

NACHHALTIG ENTWICKELN.

Ihr starker IT-Partner.
Heute und morgen.

BECHTLE



**Kennzeichen für die
Nichtfinanzielle
Konzernerklärung**



**Querverweis innerhalb
des Nachhaltigkeitsberichts**



**Querverweis auf andere
Publikationen und weiter-
führende Literatur**



**Querverweis auf
Informationen im
Internet**



Allgemeine Hinweise

VORWORT	4
VERANTWORTLICHE UNTERNEHMENSFÜHRUNG	
	6 Über diesen Bericht.
	8 Externe Initiativen – der Nachhaltigkeit verpflichtet.
	10 Das Geschäftsmodell von Bechtle.
	11 Verantwortung bei Bechtle.
	12 Wesentliche nichtfinanzielle Themen.
	14 Wesentliche nichtfinanzielle Risiken.
	14 Angaben zur EU-Taxonomie.
	17 Einbindung von Stakeholdern.
BECHTLE NACHHALTIGKEITSSTRATEGIE 2030	
	23 Nachhaltigkeitsstrategie.
	31 Nachhaltigkeitsprogramm.
ETHISCHES WIRTSCHAFTEN	
	40 Arbeits-, Sozial- und Umweltstandards in der Lieferkette.
	43 Compliance und Antikorruption.
	46 Soziales Engagement.
UMWELT	
	48 Energieverbrauch und Emissionen.
	55 Logistik und Verpackung.
	59 Kreislaufwirtschaft.
MENSCHEN BEI BECHTLE	
	62 Arbeitgeberattraktivität.
	70 Vielfalt und Chancengleichheit.
	74 Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz.
DIGITALE ZUKUNFT	
	79 Nachhaltige interne Digitalisierung.
	81 Nachhaltige Technologien, Lösungen und Dienstleistungen.
	83 Informationssicherheit und Datenschutz.
ANHANG	
	85 GRI-Content-Index.
	90 Index der Nichtfinanziellen Konzernklärung (NFE).
IMPRESSUM UND KONTAKT	91



GRI 102-14

Liebe Leserin, lieber Leser,

wir freuen uns, dass Sie sich für unsere Aktivitäten im Bereich Nachhaltigkeit interessieren. Mit diesem Bericht treten wir gewissermaßen in eine neue Phase der Nachhaltigkeitsbetrachtung bei Bechtle ein. Denn erstmals orientieren wir uns an der im Berichtsjahr veröffentlichten Nachhaltigkeitsstrategie 2030. Darin ist verdichtet, was uns mit zunehmender Intensität beschäftigt: ein verantwortungsvoller Umgang mit dem Heute für ein enkelfähiges Morgen.

Bereits seit 2011 setzt sich Bechtle systematisch mit Nachhaltigkeit auseinander und legt seit acht Jahren alle Aktivitäten in einem jährlichen Nachhaltigkeitsbericht offen. Der 2021 vorgestellte strategische Rahmen baut auf Vorhandenem auf und ergänzt neue, ambitionierte Zukunftsentwürfe. Den Kern bilden dabei vier strategische Handlungsfelder: Ethisches Wirtschaften, Umwelt, Menschen sowie Digitale Zukunft, die mit jeweils drei Fokusthemen und strategischen Zielen hinterlegt sind.

Um Fortschritte regelmäßig messen zu können und die operativen Maßnahmen zur Umsetzung unserer Ziele bei Bedarf nachjustieren, haben wir konkrete Meilensteine definiert. Unter anderem hat sich Bechtle als Ziel gesetzt, bis 2030 in den vom Unternehmen beeinflussbaren Bereichen CO₂-neutral zu werden. Das beinhaltet mindestens Scope 1 und Scope 2. Eine ambitionierte und zugleich lohnenswerte Zielsetzung.

Als börsennotiertes Unternehmen fühlen wir eine Verpflichtung gegenüber allen internen wie externen Stakeholdern. Und so verstehen wir unter nachhaltigem Handeln die Fähigkeit, gegenwärtige und zukünftige ökonomische, soziale und ökologische Herausforderungen, Risiken und Chancen so zu handhaben, dass wir die in unserer Vision 2030 angestrebten Wachstums- und Profitabilitätsziele im Rahmen eines verantwortungsvollen und zukunftsfähigen Vorgehens verwirklichen. Daran arbeiten wir mit viel Leidenschaft und aus tiefer Überzeugung.

Lassen Sie mich ein Erlebnis aus dem zurückliegenden Jahr kurz reflektieren:

Wir sind sicherlich alle noch schockiert von den Bildern der Hochwasserkatastrophe in Deutschland und weiteren Regionen Westeuropas. Unter den vielen Betroffenen der Überschwemmungen sind auch Kolleginnen und Kollegen von Bechtle. Zugleich erlebten wir eine große Solidarität und Hilfsbereitschaft. Als Unternehmen wollten wir dazu einen spürbaren Beitrag leisten und legten daher einen eigenen Hilfsfonds auf, den wir mit zunächst 500.000 Euro ausstatteten. Damit sollte insbesondere den unmittelbar von den Überschwemmungen betroffenen Kolleginnen und Kollegen schnelle Hilfe zukommen. Darüber hinaus haben wir weitere 500.000 Euro an das Bündnis deutscher Hilfsorganisationen Aktion Deutschland Hilft e.V. gespendet, um kurzfristig benötigte Unterstützung sicherzustellen und auch langfristig einen Beitrag zum Wiederaufbau der betroffenen Gemeinden zu leisten.

Für mich persönlich spiegelt sich in diesem Ereignis in ganz besonderer Weise die Notwendigkeit wider, als Unternehmen gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen und als Teil der Gesellschaft alles daranzusetzen, die negativen Einflüsse auf unsere Umwelt und das Klima zu reduzieren. Stellhebel gibt es im Großen wie im Kleinen. Sie zu bedienen setzt Veränderungswillen, Verantwortungsbewusstsein und Entschlossenheit voraus. Bei Bechtle erlebe ich eine große Bereitschaft, diesen Weg gemeinsam und bewusst zu gehen. Als starke Gemeinschaft und als IT-Zukunftspartner.

Ihr



Dr. Thomas Olemotz

VERANTWORTLICHE UNTERNEHMENSFÜHRUNG.

ÜBER DIESEN BERICHT.

 Dieses Symbol kennzeichnet die Kapitel der NFE

Mit dem vorliegenden Nachhaltigkeitsbericht informieren wir Kunden, Geschäftspartner:innen, Mitarbeitende, Aktionär:innen sowie die interessierte Öffentlichkeit über unsere Nachhaltigkeitsaktivitäten. Der Bechtle Nachhaltigkeitsbericht 2021 enthält zudem die Nichtfinanzielle Konzernklärung (NFE) der Bechtle AG gemäß § 315b HGB. Damit kommt Bechtle der gesetzlichen Verpflichtung zur Offenlegung nichtfinanzieller Informationen nach dem „Gesetz zur Stärkung der nichtfinanziellen Berichterstattung der Unternehmen in ihren Lage- und Konzernlageberichten (CSR-Richtlinie-Umsetzungsgesetz – CSR-RUG)“ nach, siehe Bundesgesetzblatt Jahrgang 2017 Teil I Nr. 20, ausgegeben zu Bonn am 18. April 2017. Die Passagen der NFE sind in der Randspalte mit einem Blattsymbol gekennzeichnet. Die Kennzeichnung bezieht sich jeweils auf das der Überschrift folgende Kapitel oder Unterkapitel.

In diesem Bericht informieren wir erstmals über die 2021 verabschiedete Bechtle Nachhaltigkeitsstrategie 2030 mit ihren vier strategischen Handlungsfeldern und dem Nachhaltigkeitsprogramm, das konkrete Ziele und Maßnahmen umfasst.

VERWENDUNG VON RAHMENWERKEN.

GRI 102-54

 Die Versionen der GRI-Standards sind im GRI-Content-Index angegeben

Für die Erstellung des Nachhaltigkeitsberichts verwendet Bechtle seit dem Berichtsjahr 2019 als Rahmenwerk die Leitlinien der Global Reporting Initiative (GRI-Standards), Option „Kern“. Die GRI-Standards gelten international als führende Leitlinien für eine strukturierte und vergleichbare Nachhaltigkeitsberichterstattung für Wirtschaftsunternehmen und Institutionen (Angabe nach § 289d HGB).

INHALT, BERICHTSZEITRAUM UND -GRENZEN.

GRI 102-46

 Siehe Kapitel Wesentlichkeitsanalyse

Die berichteten Themen orientieren sich am Prinzip der Wesentlichkeit nach GRI 101 sowie nach § 289c, Abs. 2 und 3 HGB. Die integrierte NFE umfasst Angaben zu den nach § 289c Abs. 2 HGB geforderten Themen, soweit sie für das Verständnis des Geschäftsverlaufs, des Geschäftsergebnisses, der Lage des Konzerns sowie der Auswirkungen des Geschäftsverlaufs erforderlich sind (§ 289c Abs. 3 HGB); diese sind: Arbeitnehmende, Compliance, Umwelt, Gesellschaft und Soziales.

GRI 102-50

Der vorliegende Bericht umfasst den Berichtszeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2021. Die Kennzahlen wurden in den jeweiligen Unternehmensbereichen erfasst und gelten, sofern nicht anders vermerkt, für den genannten Berichtszeitraum und beziehen sich auf den Bechtle Konzern. Ihn ergänzen Informationen aus Zeiträumen vor sowie nach dem genannten Datum bis zum Redaktionsschluss am 28. Januar 2022. Diese Informationen werden entsprechend benannt. Ebenso sind Maßnahmen und Kennzahlen, die sich auf einzelne Teilgesellschaften, Standorte und Marken beziehen, entsprechend gekennzeichnet.

GRI 102-51, GRI 102-52

Bechtle veröffentlicht seit 2016 jährlich einen Nachhaltigkeitsbericht. Der vorliegende Bechtle Nachhaltigkeitsbericht 2021 erscheint am 18. März 2022 zeitgleich mit dem Bechtle Geschäftsbericht 2021, auf den wir für weiter gehende Hintergrundinformationen zu den finanziellen Unternehmenszielen sowie der Geschäftsentwicklung verweisen. Zuletzt erschien der Bechtle Nachhaltigkeitsbericht 2020 am 19. März 2021. Die nächsten nichtfinanziellen Kennzahlen werden im Frühjahr 2023 veröffentlicht.



Siehe Bechtle
Geschäftsbericht 2021

SONSTIGES.

Die Publikation wird gleichzeitig als Fortschrittsbericht der Bechtle AG im Rahmen der Unterzeichnung des UN Global Compact bereitgestellt.

Der Bechtle Nachhaltigkeitsbericht ist online in deutscher, englischer und französischer Sprache abrufbar. Auf gedruckte Ausgaben verzichten wir.



bechtle.com/nachhaltigkeit

EXTERNE INITIATIVEN – DER NACHHALTIGKEIT VERPFLICHTET.

GRI 102-12



UN Global Compact. Seit September 2018 zählt die Bechtle Gruppe zu den Unterzeichnenden des UN Global Compact. Der UN Global Compact ist eine von den Vereinten Nationen initiierte strategische Initiative für Unternehmen, die ihre Geschäftstätigkeiten an den folgenden zehn universellen Prinzipien ausrichten:

1. Unternehmen sollen den Schutz der internationalen Menschenrechte unterstützen und achten.
2. Unternehmen sollen sicherstellen, dass sie sich nicht an Menschenrechtsverletzungen mitschuldig machen.
3. Unternehmen sollen die Vereinigungsfreiheit und die wirksame Anerkennung des Rechts auf Kollektivverhandlungen wahren.
4. Unternehmen sollen für die Beseitigung aller Formen von Zwangsarbeit eintreten.
5. Unternehmen sollen für die Abschaffung von Kinderarbeit eintreten.
6. Unternehmen sollen für die Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Erwerbstätigkeit eintreten.
7. Unternehmen sollen im Umgang mit Umweltproblemen dem Vorsorgeprinzip folgen.
8. Unternehmen sollen Initiativen ergreifen, um größeres Umweltbewusstsein zu fördern.
9. Unternehmen sollen die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien beschleunigen.
10. Unternehmen sollen gegen alle Arten der Korruption eintreten, einschließlich Erpressung und Bestechung.

Die Fortschritte hinsichtlich der vom Global Compact definierten Prinzipien (Communication on Progress) legt die Bechtle AG im Nachhaltigkeitsbericht dar.



WIN-Charta. Auf regionaler Ebene gehört Bechtle seit November 2014 zu den Unterzeichnenden der WIN-Charta des Landes Baden-Württemberg. Diese freiwillige Selbstverpflichtung zielt darauf ab, den Nachhaltigkeitsgedanken in allen Branchen der baden-württembergischen Wirtschaft zu verbreiten und zu verankern. Mit der Unterzeichnung der WIN-Charta bekennen sich Unternehmen zu ihrer ökonomischen, ökologischen und sozialen Verantwortung. Die Fortschritte legt Bechtle in einem eigenständigen WIN-Bericht dar.



Charta der Vielfalt. Vielfalt und ein faires Miteinander sind bei Bechtle gelebte Werte – nach innen und außen. Mit der Unterzeichnung der Charta der Vielfalt im April 2020 verpflichtet sich Bechtle, Diversity aktiv im Unternehmen zu fördern. Bechtle schließt sich damit einer bundesweiten Unternehmensinitiative und dem größten Netzwerk für Diversity Management in Deutschland an. Ziel der Initiative ist es, die Anerkennung, Wertschätzung und Einbeziehung von Vielfalt in der Arbeitswelt voranzubringen. Die Unterstützenden der Charta der Vielfalt bekennen sich zur Schaffung eines Arbeitsumfelds, das frei von Vorurteilen ist und in dem alle Mitarbeitende Wertschätzung erfahren – unabhängig von Geschlecht und geschlechtlicher Identität, Nationalität, ethnischer Herkunft, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter, sexueller Orientierung und Identität.



charta-der-vielfalt.de



EcoVadis. Bechtle unterzieht sich seit 2016 jährlich der Bewertung von EcoVadis. EcoVadis ist ein internationales, dokumentenbasiertes Nachhaltigkeitsaudit. Die EcoVadis Scorecards ermöglichen, die Unternehmensleistungen in den Bereichen Umwelt, Soziales und Ethik zu bewerten und zu vergleichen. Sie helfen so den Unternehmen, ihre Leistungen kontinuierlich zu verbessern. Im Dezember 2021 konnten wir zum fünften Mal in Folge unser Ergebnis verbessern und erhielten mit 64/100 Punkten den Silberstatus. Damit liegen wir über dem Branchendurchschnitt.



ecovadis.com

ECOVADIS-BEWERTUNGEN BECHTLE AG (GRUPPE) IM ZEITLICHEN VERLAUF:

2016	2017	2018	2019	2020	2021
42 Bronze	48 Silber	54 Silber	56 Silber	62 Silber	64 Silber





DAS GESCHÄFTSMODELL VON BECHTLE.



Ausführliche Beschreibung
des Geschäftsmodells siehe
Bechtle Geschäftsbericht 2021

GRI 102-1, GRI 102-2, GRI 102-4, GRI 102-5, GRI 102-6, GRI 102-7

Die Bechtle AG ist mit rund 80 IT-Systemhäusern in Deutschland, Österreich und der Schweiz aktiv und zählt mit E-Commerce-Gesellschaften in 14 Ländern zu den führenden IT-Unternehmen in Europa (Länder: Deutschland, Österreich, Schweiz, Frankreich, Spanien, Portugal, Italien, Großbritannien, Irland, Belgien, Niederlande, Ungarn, Polen, Tschechien).

Seinen mehr als 70.000 Kunden aus Industrie und Handel, öffentlichem Dienst sowie dem Finanzmarkt bietet Bechtle herstellerübergreifend ein lückenloses Angebot rund um die IT aus einer Hand. Als Dienstleister für zukunftsfähige IT-Architekturen ist Bechtle die klassische IT-Infrastruktur so wichtig wie die aktuellen Themen Digitalisierung, Cloud, Modern Workplace, Security und IT als Service.

Mehr als 50.000 Hardware- und Softwareprodukte sind über die IT-Systemhäuser, den Onlineshop, auf kundenindividuellen E-Procurement-Plattformen und per Telesales verfügbar. Konzernweit befassen sich zudem Expert:innen in über 90 Competence Centern mit einer breiten Vielfalt beratungsintensiver IT-Themen. Für intelligente Finanzierungsdienstleistungen ist die Bechtle Financial Services AG Ansprechpartner für Kunden. Zu einem umfassenden IT-Life-Cycle gehört auch, dass sich Bechtle mit professionellem IT-Remarketing um eine wirtschaftliche Weiterverwertung gebrauchter IT kümmert.

Das Modell der „vernetzten Dezentralität“ ermöglicht den Gesellschaften einen großen unternehmerischen Gestaltungsspielraum. Zugleich profitieren sie von den Zentralfunktionen sowie der Kompetenz und Organisation eines europäischen Konzerns.

GRI 102-3, GRI 102-7, GRI 102-8

Gegründet 1983, beschäftigt der Konzern mit Hauptsitz in Neckarsulm zum 31. Dezember 2021 12.880 Mitarbeiter:innen. Bechtle ist im MDAX und im TecDAX notiert. 2021 lag der Umsatz bei 5,31 Milliarden Euro.

VERANTWORTUNG BEI BECHTLE.

GRI 102-16

Unsere Konzernstrategie ist auf unternehmerische Verantwortung und finanzielle Sicherheit ausgerichtet. Beides sind wichtige Pfeiler für eine nachhaltige Unternehmensentwicklung. Flankierend hat die im Dezember 2018 veröffentlichte „Bechtle Vision 2030“ die wichtige Funktion eines Leitsterns. Sie ist in einer Zeit, die durch Schnelllebigkeit, Transformation und Komplexität geprägt ist, besonders wichtig. Die Vision gibt nicht nur die Richtung vor und bietet Orientierung über das Tagesgeschäft hinaus, sondern vermittelt auch Kunden, Herstellerpartnern und Mitarbeitenden Sicherheit: Sie können auf ein langfristig orientiertes, verlässliches Unternehmen setzen – auf einen IT-Zukunftspartner. Darüber hinaus ermöglicht die Vision 2030 dem Kapitalmarkt einen klar umrissenen und mit Zahlen unterlegten Blick auf die Zukunft des Konzerns.

VISION 2030 – BECHTLE: DER IT-ZUNKUNFTSPARTNER.

Der Erfolg unserer Kunden ist unser Ziel.

Wir kennen und verstehen unsere Kunden und bieten ihnen zukunftsorientierte Informationstechnologien, die erfolgsentscheidend sind.

IT ist unsere Leidenschaft.

Wir stehen für Professionalität, Kompetenz und den Willen, Herausragendes zu leisten. Menschen, die viel bewegen wollen, können bei Bechtle alles erreichen.

Profitables Wachstum macht uns stark.

Wir erzielen nachhaltig Gewinne, um in die Zukunft von Bechtle zu investieren. Eine EBT-Marge von mindestens 5 Prozent schafft finanzielle Freiräume und gewährleistet langfristig unsere Sicherheit und Unabhängigkeit.

Marktführerschaft ist unser Anspruch.

Wir fokussieren uns auf IT-Märkte, in denen wir eine führende Position erlangen können. Dabei wachsen wir stärker als der Markt und streben einen Umsatz von 10 Milliarden Euro an.

Wir handeln bei Bechtle in Übereinstimmung mit unseren Unternehmenswerten Bodenhaftung, Beharrlichkeit, Zuverlässigkeit und Begeisterungsfähigkeit. Sie prägen unsere Unternehmenskultur und spiegeln sich in unseren Unternehmensleitlinien – insbesondere der Firmenphilosophie, die Bestandteil des Arbeitsvertrags ist – wider. Der neu überarbeitete und 2021 veröffentlichte Bechtle Verhaltenskodex ist darüber hinaus Grundlage unseres täglichen Handelns. Wir halten Gesetze ein und respektieren die anerkannten Gebräuche der Länder, in denen wir tätig sind. Zu unserem Selbstverständnis gehört unbedingte Integrität. Alle Unternehmensleitlinien sind durch den Vorstand legitimiert, liegen in Deutsch, Englisch und Französisch vor und sind allen Mitarbeitenden über das Intranet zugänglich.

WESENTLICHE NICHTFINANZIELLE THEMEN.

GRI 102-46



Siehe ausführliche Prozessbeschreibung im Bechtle Nachhaltigkeitsbericht 2020, S.17

Wir haben 2015 in einer ausführlichen Analyse die wesentlichen Stakeholdergruppen identifiziert und anschließend mit Mitgliedern aller Stakeholdergruppen in Einzelinterviews validiert. Die so gewonnenen Erkenntnisse dienten als Ausgangsbasis für die Wesentlichkeitsbestimmung des ersten Nicht-finanziellen Konzernberichts der Bechtle AG 2017. Ebenso wurden die Auswirkungen der Geschäftstätigkeit auf die berichtspflichtigen Aspekte nach § 315 Abs. 2 HGB (Umweltbelange, Sozialbelange, Arbeitnehmer:innenbelange, Schutz der Menschenrechte sowie Bekämpfung von Korruption und Bestechung) berücksichtigt.

GRI 102-46, GRI 102-48, GRI 102-49

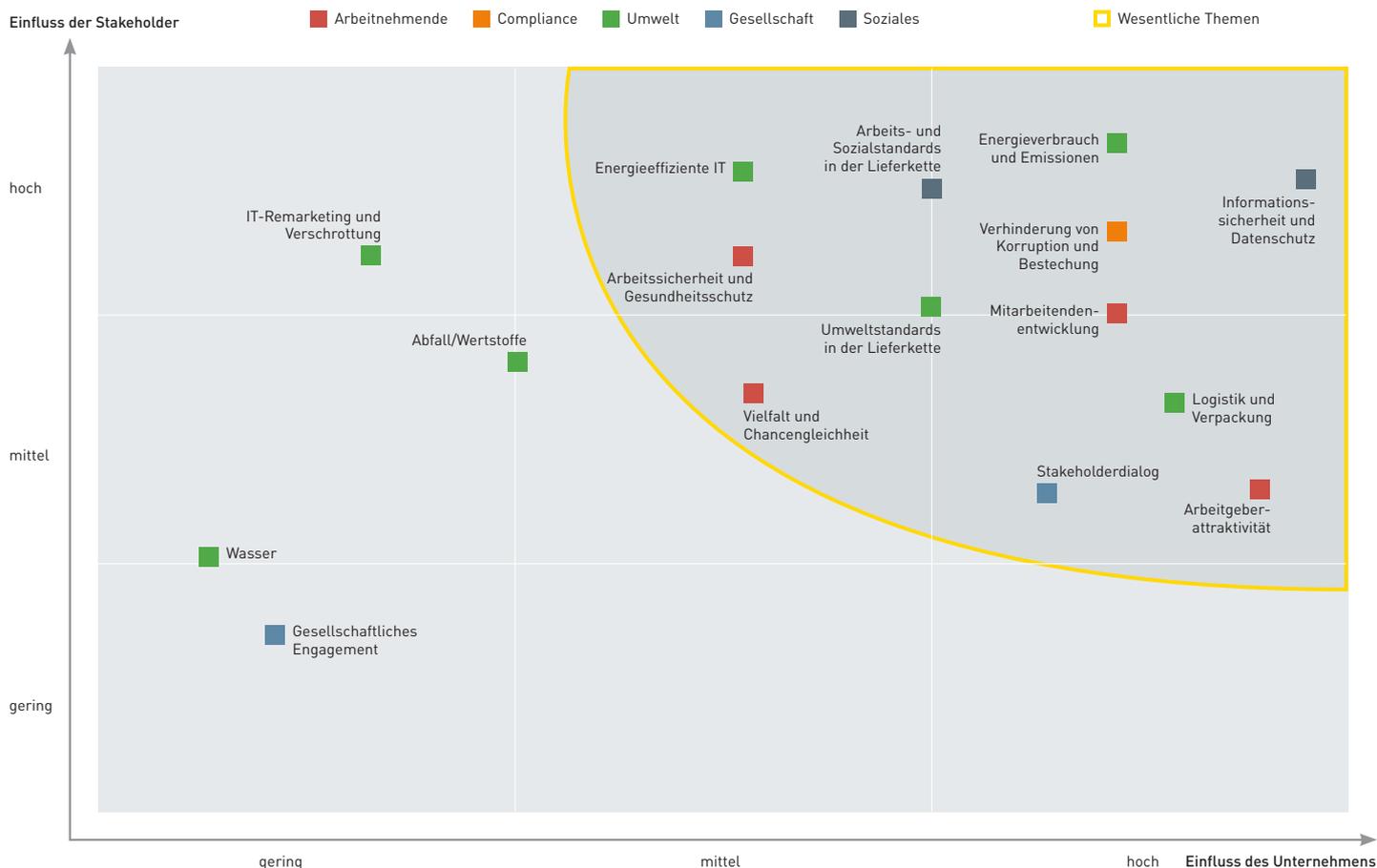


Siehe ausführliche Prozessbeschreibung im Bechtle Nachhaltigkeitsbericht 2020, S.17-18

Im Berichtsjahr 2019 haben wir im Rahmen der Umstellung auf die GRI-Standards die Wesentlichkeitsmatrix mit einer aktuellen Sicht auf die Themen überprüft. Ziel war es, die Anforderungen an die Wesentlichkeit nach GRI 101 und nach CSR-RUG zusammenzuführen.

In der folgenden Matrix befinden sich die als wesentlich definierten Themen im rechten oberen Segment.

BECHTLE WESENTLICHKEITSMATRIX.



Die folgende Tabelle gibt einen strukturierten Überblick über die wesentlichen Themen und die entsprechenden GRI-Aspekte, die den Themenbereichen des CSR-RUG zugeordnet sind.

GRI 102-47

DIE BERICHTSTHEMEN IM ÜBERBLICK.

Themenrubrik nach § 289c Abs. 2 HGB	Wesentliches Thema NFE 2021	GRI-Aspekt
Umwelt	Logistik und Verpackung	GRI 301: Materialien GRI 306: Abwasser und Abfall
	Energieverbrauch und Emissionen	GRI 305: Emissionen GRI 302: Energie
	Umweltstandards in der Lieferkette	GRI 308: Umweltbewertung der Lieferanten
	Energieeffiziente IT	Kein GRI-Thema
Soziales	Informationssicherheit und Datenschutz	GRI 418: Schutz der Kundendaten
	Arbeits- und Sozialstandards in der Lieferkette	GRI 414: Soziale Bewertung der Lieferanten
Gesellschaft	Stakeholderdialog	Kein GRI-Thema
Arbeitnehmende	Mitarbeitendenentwicklung	GRI 404: Aus- und Weiterbildung
	Vielfalt und Chancengleichheit	GRI 405: Diversität und Chancengleichheit
	Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	GRI 403: Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz
	Arbeitgeberattraktivität	GRI 401: Beschäftigung
Compliance	Verhinderung von Korruption und Bestechung	GRI 205: Korruptionsbekämpfung

WESENTLICHE NICHTFINANZIELLE RISIKEN.

GRI 102-11, GRI 102-15

Für alle als wesentlich identifizierten Themen in den unter § 289 c Abs. 2 HGB genannten fünf Themenbereichen nahm das Bechtle Nachhaltigkeitsmanagement eine CSR-Risikobewertung nach § 289 c Abs. 3 HGB vor. Dabei wurde untersucht, ob sich durch unsere Geschäftstätigkeit oder im Zusammenhang mit unseren Geschäftsbeziehungen, Produkten und Dienstleistungen wesentliche CSR-Risiken ergeben. Im Rahmen der Risikobewertung ist für jedes einzelne wesentliche Thema zu prüfen, ob und welches Risiko vorliegt. Anschließend ist eine sogenannte Risikopotenzialzahl festzulegen, die sich aus der Bewertung der Eintrittswahrscheinlichkeit des Risikos und dem potenziellen Schadensausmaß ergibt. Aus der Wahrscheinlichkeit und der Schadenshöhe errechnet sich ein Wertebereich von 1 bis 36. Die Werte werden in einer Risikomatrix abgebildet, für deren Einordnungsstufen verschiedene Handlungsoptionen (Risikoappetit) definiert sind. Dabei unterscheiden wir in A-Risiken (Wertebereich 36–20), B-Risiken (Wertebereich 19–9) und C-Risiken (Wertebereich 8–1). Für jede Risikopotenzialkategorie ist festgelegt, wie mit den Risiken umgegangen werden muss. Davon ausgehend erfolgt die Auswahl und Dokumentation von Maßnahmen. Bei der Risikoanalyse, die im Zuge der Erstellung des konzernweiten Nachhaltigkeitsreportings im Januar 2022 stattfand, wurden keine berichtspflichtigen CSR-Risiken identifiziert, da nur A-Risiken an das Konzernrisikomanagement berichtet werden.

ANGABEN ZUR EU-TAXONOMIE.

GRI 102-48

Angesichts der globalen Erderwärmung haben sich die Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU) zu mehr Klimaschutz verpflichtet und mit dem European Green Deal im Dezember 2019 ein Konzept vorgestellt, das bis 2050 die Klimaneutralität der EU zum Ziel hat. Der Green Deal ist zentraler Bestandteil der Klimapolitik der EU und umfasst eine Reihe von Maßnahmen, unter anderem die Finanzmarktregulierung. Mit der Taxonomieverordnung (EU) 2020/852 vom 18. Juni 2020 wurde ein neues gemeinsames Klassifizierungssystem entwickelt, das erstmals ein einheitliches Verständnis der Nachhaltigkeit von wirtschaftlichen Tätigkeiten in der EU schaffen soll. Die Taxonomie soll als Instrument für Unternehmen und Anleger insbesondere die Transparenz erhöhen. Mit ihrer Einführung und den damit verknüpften erweiterten Berichtspflichten werden finanzielle und nichtfinanzielle Angaben in der Unternehmensberichterstattung verbunden.

Für das Berichtsjahr 2021 stellen wir die taxonomiefähigen Aktivitäten dar, d.h. jene Aktivitäten, die in der EU-Taxonomie enthalten und für uns wesentlich sind. In diesem Berichtsjahr ist es seitens der Regulatorik nicht vorgesehen, darüber hinaus die Taxonomiekonformität der Aktivitäten, also die Bewertung der ökologischen Nachhaltigkeit, zu berichten.

Im vorliegenden Bericht legen wir lediglich unsere Investitionsausgaben (CapEx nach IFRS 16) dar, aber keine Umsatzerlöse, da wir keine nach der EU-Taxonomie relevanten Umsatzaktivitäten haben. Aktivitäten gelten als unwesentlich, wenn die daraus entstandenen Umsatzerlöse unter dem Schwellenwert von einem Prozent des Gesamtumsatzes liegen. Ferner legen wir die Betriebsausgaben (OpEx) nicht dar, da wir keine Betriebsausgaben in Forschung & Entwicklung vorweisen können. Es kamen nur Betriebsausgaben für Wartung und kurzfristige Leasingverhältnisse infrage, die jedoch unter der Wesentlichkeitsgrenze lagen und daher nicht berichtet werden.¹

Dabei betrachten wir die beiden Umweltziele Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel. Wir verweisen zusätzlich auf eine öffentliche Stellungnahme² der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde (ESMA), in der die noch vorliegende Komplexität der Taxonomie in der Umsetzung dargestellt wird. Ab dem Geschäftsjahr 2022 berichten wir unsere taxonomiekonformen Aktivitäten.

Im Folgenden werden der Projektverlauf, die Kennzahlenanalyse und die Systemumsetzung beschrieben:

Projektlauf	<ul style="list-style-type: none"> ■ Projektleitung: Leiter Nachhaltigkeitsmanagement ■ Lenkungskreis: Konzerncontrolling, Finanzen, Unternehmenskommunikation, Investor Relations ■ Auftaktworkshop: Einheitliches Verständnis der Taxonomiekriterien und Projektplan ■ Einbindung interner Stakeholder durch Interviews ■ Finales Review mit dem Lenkungskreis vor Veröffentlichung im Nachhaltigkeitsbericht 2021
Ermittlung der Aktivitäten	<ul style="list-style-type: none"> ■ Identifikation taxonomiefähiger Aktivitäten ■ Interviews mit relevanten Geschäftsbereichen ■ Beurteilung der Taxonomiefähigkeit einzelner Aktivitäten
Datenerhebung	<ul style="list-style-type: none"> ■ Ermittlung der relevanten Buchungskreise und anschließende Datenerhebung ■ Bestandsaufnahme der Prozesse und Analyse der notwendigen Anpassungen in der Datenerhebung zur mittelfristigen Umsetzung (Prozessdefinition)

Beschreibung der taxonomiefähigen Tätigkeiten. Es wurden zunächst die Geschäftsaktivitäten bestimmt. Dazu wurden in einer ersten Phase die Aktivitäten identifiziert, die die Voraussetzungen für eine Taxonomiefähigkeit erfüllen (gegenwärtige Betrachtung der ersten beiden von sechs Umweltzielen: Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel). In einer zweiten Phase wurde dann die Kennzahl CapEx eruiert.

Die Kernaktivitäten von Bechtle liegen im Bereich der IT-Dienstleistungen sowie im Handelsgeschäft mit IT-Produkten, die den wesentlichen Anteil der Umsatzerlöse ausmachen. Aktivitäten des reinen Handelsgeschäfts werden allerdings von der EU-Taxonomie nicht betrachtet. Da die Erbringung von Dienstleistungen lediglich nach Annex 2 der EU-Taxonomie (Umweltziel: Anpassung an den Klimawandel) als relevante Aktivität gilt, hier jedoch kein Umsatzerlös auszuweisen ist, berichten wir nach der EU-Taxonomie nicht über die von uns erbrachten IT-Dienstleistungen. Die nach der EU-Taxonomie relevanten Aktivitäten stellen somit nicht das Kerngeschäft von Bechtle dar, sondern Sekundäraktivitäten. Taxonomierelevante Aktivitäten liegen in den Bereichen Mobilität und Immobilien.

¹ Laut FAQ zu Art. 8 der EU-Taxonomie (am 2.2.2022 veröffentlicht) nicht zu berichten.

² ESMA32-63-1186, Kapitel 2.3.

TAXONOMIEFÄHIGE AKTIVITÄTEN.

Nummerierung gemäß Taxonomie-Annex 1	Taxonomie-Aktivität	Wesentliche Bechtle Aktivität
6.5	Beförderung mit Motorrädern, Personenkraftwagen und leichten Nutzfahrzeugen	Pkws ³ , Klasse M1, alle Antriebsarten
6.6	Güterbeförderung im Straßenverkehr	Lkws ³ bis 3,5 t, Klasse N1, Euro-VI-Norm
7.3	Installation, Wartung und Reparatur von energieeffizienten Geräten	Energieeffizienzmaßnahmen wie LED-Beleuchtung
7.4	Installation, Wartung und Reparatur von Ladestationen für Elektrofahrzeuge in Gebäuden (und auf zu Gebäuden gehörenden Parkplätzen)	Installation von über 200 Ladestationen
7.6	Installation, Wartung und Reparatur von Technologien für erneuerbare Energien	Fotovoltaik und Geothermie
7.7	Erwerb von und Eigentum an Gebäuden	Neubauten wie am Standort Gaildorf und Mietobjekte ³

³ Right of Use (RoU) Assets werden berücksichtigt.

Prozessbeschreibung der Datenerhebung. Die Datenerhebung zur initialen Berichterstattung nach der EU-Taxonomie wurde systemseitig anhand der Konzernberichterstattung durchgeführt. Die Verplausibilisierung fand mithilfe der Bottom-up-Methode statt, in der wir basierend auf den relevanten Buchungskreisen alle Investitionsausgaben aufgelistet haben. Die notwendige Automatisierung in den internen Systemen muss mittelfristig umgesetzt werden, um die Erhebung zukünftig mit einem vertretbaren Aufwand durchzuführen.

KENNZAHLEN ZUR EU-TAXONOMIE.

Aktivität	Umsatzerlöse/ % an Gesamt	CapEx/ % an Gesamt	OpEx/ % an Gesamt
Alle taxonomiefähigen Aktivitäten	Keine zu berichtenden Umsatzerlöse	<ul style="list-style-type: none"> ■ Gesamt CapEx Bechtle 2021: 106,8 Mio. € ■ Taxonomiefähiger CapEx 2021: 62 Mio. € ■ Taxonomie-Anteil: 58,1 % 	Keine zu berichtenden Betriebsausgaben

Aufgrund der diversen Betrachtung der Nutzungsrechte (RoU) ergeben sich unterschiedlich hohe Gesamtbeträge der Investitionsausgaben im Geschäftsbericht 2021 und im Nachhaltigkeitsbericht 2021. Die Investitionsausgaben, die im Geschäftsbericht 2021 dargelegt werden, exkludieren aktivierte Nutzungsrechte nach IFRS. Bechtle erhält hier kein Eigentum oder vergleichbare Rechte, sodass im engen Sinn die Nutzungsrechte nicht zum Investitionsvolumen dazugerechnet werden.

In dieser Berichterstattung inkludieren wir aktivierte Nutzungsrechte nach IFRS in die Gesamtinvestitionsausgaben, da die Aktivitätsbereiche Immobilien und Fuhrpark einen wesentlichen Einfluss auf unsere Nachhaltigkeitsbestrebungen und -auswirkungen haben. Aufgrund dessen ergeben sich Unterschiede in der Darstellung der Gesamtinvestitionen.

EINBINDUNG VON STAKEHOLDERN.



Eine wichtige Funktion innerhalb unserer Stakeholderkommunikation übernehmen die einmal jährlich erscheinenden Publikationen Geschäfts- und Nachhaltigkeitsbericht. Darin beschreiben wir unsere ökonomischen, sozialen und ökologischen Leistungen und Auswirkungen auf der Basis von qualitativen und quantitativen Leistungsindikatoren. Mit dem Reporting geben wir auch Einblick in die Prozesse und Strukturen des Bechtle Konzerns.

UNSERE STAKEHOLDER.

GRI 102-42, GRI 102-43

Im Rahmen der Vorbereitungen des ersten Nachhaltigkeitsreportings wurden 2015 die wichtigsten Stakeholdergruppen und Themen in einer Wesentlichkeitsanalyse bestimmt. Für den ersten Bericht nach GRI-Standards 2019 wurden diese Ergebnisse validiert und nachjustiert.

GRI 102-40

Wichtige Stakeholdergruppen für Bechtle:

- Eigentümer:innen/Aktionär:innen
- Mitarbeiter:innen
- Kunden (Unternehmen und öffentliche Auftraggeber)
- Lieferanten/Partner
- Öffentlichkeit

Jede Stakeholdergruppe hat eigene Interessen und Erwartungen an das Unternehmen und verfolgt Ziele, die durchaus auch gegensätzlich sein können. Wir gleichen diese Haltung der Stakeholder mit unseren eigenen Interessen und Zielen ab, um mögliche Auswirkungen auf die Geschäftstätigkeit zu erkennen.

GRI 102-44

Folgende Tabelle zeigt die für unsere Stakeholder wichtigsten Nachhaltigkeitsthemen im Überblick:

WESENTLICHE THEMEN DER BECHTLE STAKEHOLDER.

Stakeholdergruppe	Erwartungen an Bechtle/an die wesentlichen Themen
Eigentümer:innen/Aktionär:innen*	<ul style="list-style-type: none"> ■ Profitables Wachstum ■ Kundenzufriedenheit ■ Fachkompetenz bei neuen Technologien
Kunden (Unternehmen und öffentliche Auftraggeber)*	<ul style="list-style-type: none"> ■ Informationssicherheit und Datenschutz/Vertraulichkeit ■ Kundenzufriedenheit/Pflege nachhaltiger Kundenbeziehungen ■ Aus- und Weiterbildung
Mitarbeiter:innen*	<ul style="list-style-type: none"> ■ Klima- und Umweltschutz** ■ Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz** ■ Vielfalt und Chancengleichheit** ■ Unternehmens- und Wertekultur**
Lieferanten/Partner*	<ul style="list-style-type: none"> ■ Informationssicherheit und Datenschutz/Vertraulichkeit ■ Fairer Wettbewerb ■ Profitables Wachstum
Öffentlichkeit***	<ul style="list-style-type: none"> ■ Gesellschaftliche Verantwortung/soziales Engagement in der Region ■ Transparente Berichterstattung ■ Klima- und Umweltschutz

* Die Priorisierung der Nachhaltigkeitsaspekte geht auf die Ergebnisse der Stakeholderbefragung 2015 und das dort angewendete Scoringmodell zurück (siehe auch ausführlich Kapitel Wesentliche Themen). Vgl. zum Scoringmodell auch Kühnapfel, J. B. (2014): Nutzwertanalysen, und Nöllke, M. (2015): Entscheidungen.

** Alle genannten Aspekte wurden als „sehr wichtig“ bezeichnet.

*** Die Themenpriorisierung erfolgte anhand einer qualitativen Auswertung mittels der DNK-Datenbank (deutscher-nachhaltigkeitskodex.de) und Ergebnissen aus der Befragung der Fachverantwortlichen zu den wesentlichen nichtfinanziellen Themen.

STAKEHOLDERDIALOG.

GRI 102-43

Wie wir unsere Stakeholder einbinden und mit ihnen in Dialog treten, stellen wir im Folgenden getrennt nach Gruppe dar.

EIGENTÜMER:INNEN/AKTIONÄR:INNEN.

Die jährlich stattfindende Hauptversammlung ist die größte Veranstaltung, bei der wir mit Bechtle Aktionär:innen in Dialog treten. Aufgrund der COVID-19-Pandemie konnte sie 2020 und 2021 nicht als Präsenzveranstaltung stattfinden. Stattdessen nutzte Bechtle die durch das Gesetz zur Abmilderung der Folgen der COVID-19-Pandemie im Zivil-, Insolvenz- und Strafverfahrensrecht vom 27. März 2020 geschaffene Möglichkeit einer virtuellen Hauptversammlung. Die Aktionär:innen oder deren Bevollmächtigte konnten die Bechtle Hauptversammlung im Berichtsjahr am 15. Juni 2021 über ein Online-Portal live verfolgen und dort auch ihre Aktionärsrechte ausüben. Ihre im Vorfeld eingereichten Fragen wurden bei der Hauptversammlung vom Aufsichtsratsvorsitzenden und Vorstandsvorsitzenden beantwortet.

In den vergangenen Jahren luden wir unsere Privatanleger:innen zweimal jährlich an den Konzernsitz in Neckarsulm ein. In der Regel folgten jährlich über 100 Anteilseigner:innen unserer Einladung. Leider konnten wir diese Möglichkeit zum Austausch auch 2021 nicht durchführen, planen die Veranstaltung aber soweit möglich für die Zukunft weiter ein. Der regelmäßige Dialog der Investor Relations (IR)-Abteilung mit Privatanleger:innen über Telefon oder E-Mail fand wie gewohnt weiterhin statt.

Derzeit berichten 16 Bankhäuser in ausführlichen Studien und aktuellen Kurzanalysen über Bechtle. Mit allen Häusern steht Bechtle in regelmäßigem konstruktivem Kontakt, der üblicherweise durch Besuche von Analyst:innen am Unternehmenssitz sowie verschiedene Konferenzen und Roadshows ergänzt wird.

Auch mit institutionellen Investoren steht die Abteilung IR in kontinuierlichem Austausch; auch 2021 gab es zahlreiche Kontakte zu bestehenden und potenziellen Investoren. Auf insgesamt 13, ebenfalls vorwiegend virtuellen, Roadshows und Investorenkonferenzen informierte Bechtle 2021 in Einzel- und Gruppengesprächen über die wirtschaftliche Situation, die Unternehmensstrategie und die Zukunftsaussichten des Unternehmens.

Die Abteilung IR informiert die Anteilseigner außerdem über Pflichtmitteilungen, Pressemeldungen, den Geschäfts- und Halbjahresbericht sowie Quartalsmitteilungen.



[bechtle.com/
ueber-bechtle/investoren](https://bechtle.com/ueber-bechtle/investoren)

KUNDEN (UNTERNEHMEN UND ÖFFENTLICHE AUFTRAGGEBER).

Der Erfolg unserer Kunden ist unser Ziel. Das erreichen wir über ein hohes Maß an Kundenzufriedenheit und eine auf Langfristigkeit ausgelegte Partnerschaft. Wir arbeiten daher nicht nur für unsere Kunden, sondern vor allem mit ihnen und begegnen ihnen auf Augenhöhe. Für eine gute Kommunikation ist Nähe besonders wichtig, weshalb wir in Deutschland, Österreich und der Schweiz mit 80 IT-Systemhäusern regional vertreten sind. In 14 europäischen Märkten sind wir zudem mit E-Commerce-Gesellschaften und Spezialisten vor Ort präsent, um die individuelle, landesspezifische Ansprache unserer Kunden zu gewährleisten.

Möglichkeiten für das gemeinsame Gespräch zwischen Kunden, Herstellern und Bechtle Mitarbeitenden waren bisher das persönliche Gespräch, aber auch Kundenmessen und -veranstaltungen. Die erfolgreichste Bechtle Kundenmesse, die Bechtle Competence Days, fand 2020 und 2021 als virtuelle Messe statt. Viele weitere Kundenevents konnten virtuell, hybrid und teils unter Auflagen vor Ort stattfinden.

Neben dem persönlichen Kontakt zwischen den Gesellschaften und ihren Kunden informieren wir über unsere Social-Media-Kanäle, über die Website und über das digitale sowie gedruckte Kundenmagazin „Bechtle update“.

MITARBEITER:INNEN.

GRI 102-8

Unser Erfolg ist das Verdienst aller Mitarbeiter:innen und beruht auf ihren Kompetenzen sowie ihrem Engagement. Die Unternehmensorganisation von Bechtle lebt in einem besonderen Spannungsfeld zwischen dezentraler Struktur mit eigenverantwortlich geführten Gesellschaften einerseits und dem Gesamtkonzern mit seinen zentralen Prozessen andererseits. Der ausgeprägte Teamgedanke überwindet dieses gewollte Spannungsfeld. Dieser Teamgedanke folgt dem Motto „One Bechtle“.

Die dezentrale Struktur unseres Konzerns macht klare Kommunikationsprozesse notwendig. Sie verlaufen top-down, das heißt, die Führungskräfte informieren regelmäßig ihre Mitarbeiter:innen. Die Zentraleinheit Unternehmenskommunikation informiert Mitarbeitende über das Intranet oder per E-Mail. Im Intranet befinden sich nicht nur News aus dem Konzern, sondern auch das digitale Mitarbeitendenmagazin „Bechtle inside“, der wöchentliche Mitarbeiter:innen-Blog oder wichtige Tools und interne Links. Informationen mit hoher Bedeutung sowie Pressemitteilungen werden per E-Mail an alle oder alle betroffenen Mitarbeitenden versendet. Seit Beginn der Pandemie werden in den sogenannten „Corona-Update“-Mails regelmäßig alle Mitarbeitenden von der Leiterin der Unternehmenskommunikation über die aktuelle COVID-19-Situation und deren Auswirkungen auf Bechtle informiert. Im Intranet stehen in den kontinuierlich aktualisierten Corona Q&A die wichtigsten Fragen und Antworten bezogen auf unser Arbeitsleben bei Bechtle für alle Mitarbeitenden auf Deutsch und Englisch zur Verfügung.



Siehe Kapitel
Menschen bei Bechtle

Mitarbeiter:innen-Zufriedenheitsbefragungen sind ferner ein geeignetes Instrument, um einen Überblick über die Zufriedenheit, das Arbeitsklima und ein Stimmungsbild in der Einzelgesellschaft zu erheben. Die zentrale Personalentwicklung führte im September 2020 erstmals konzernweit Mitarbeiter:innen-Zufriedenheitsbefragungen durch, die in einem Zweijahresrhythmus fortgeführt werden.

LIEFERANTEN/PARTNER.

Unseren Partnern und Herstellern begegnen wir respektvoll und partnerschaftlich. Sie können sich stets auf uns verlassen: Wir sind seriöse Geschäftspartner und treffen klare, verlässliche Vereinbarungen. Mit unseren strategischen Partnern sind wir in engem Austausch, stimmen unsere Ausrichtung regelmäßig ab und entwickeln unser Geschäftsmodell weiter.

So unterhalten wir enge Partnerschaften zu allen bedeutenden Distributoren und Herstellern der IT-Branche und können fast ausschließlich Zertifizierungen mit dem höchsten Partnerstatus vorweisen. Mit den wichtigsten Herstellern haben wir ein strategisches Konzept etabliert, dessen Kern der Einsatz sogenannter Vendor Integrated Product Manager (VIPM) ist. Sie kennen und vertreten sowohl die Interessen des Herstellers als auch die von Bechtle. Vorteil der VIPMs ist, dass Informationen der Hersteller zentral, zielgerichtet und unverzüglich an die zuständigen Mitarbeitenden in der Beschaffung, im Vertrieb und im Dienstleistungsbereich weitergegeben werden können.

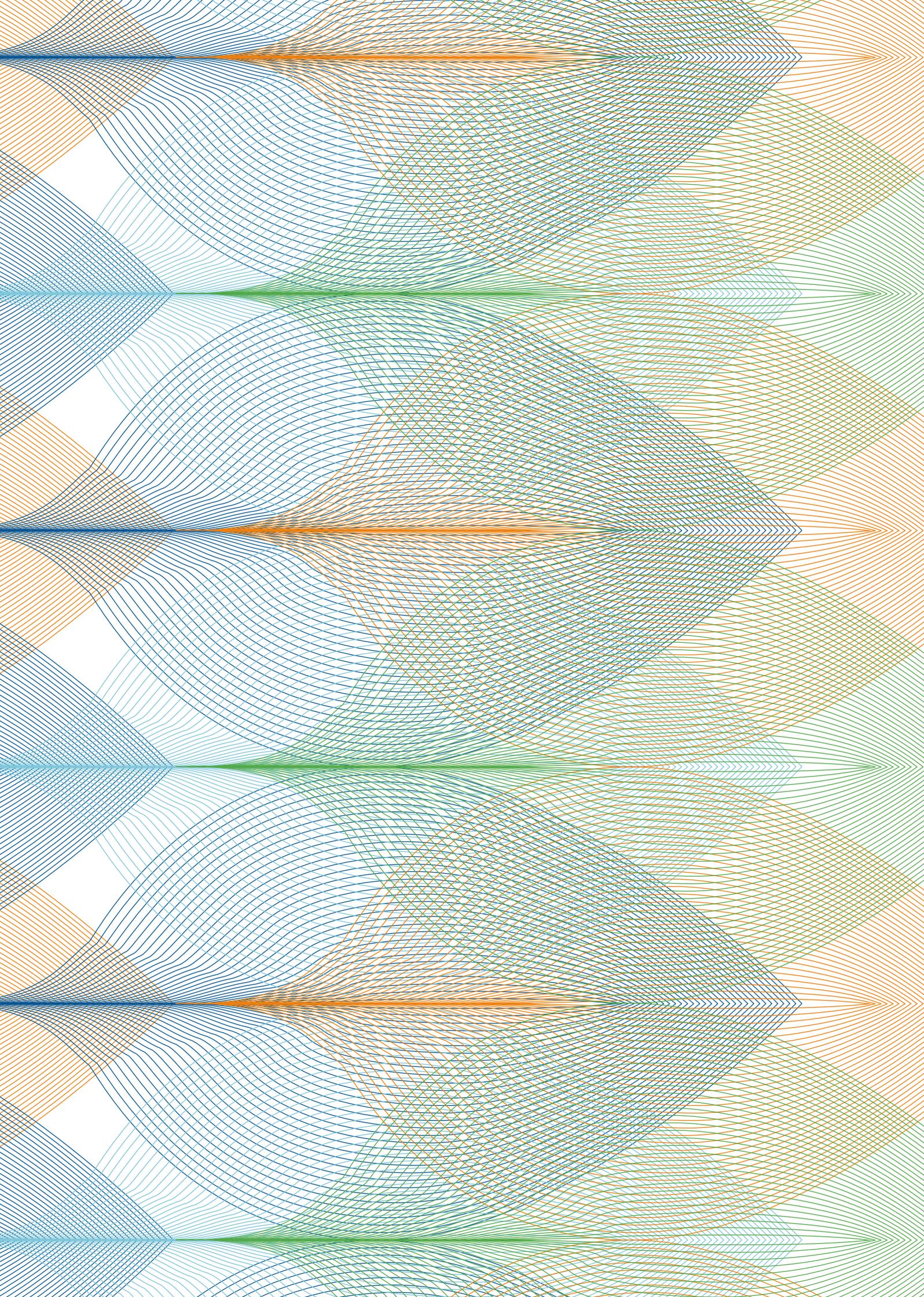
Durch die Standardisierung der logistischen Abläufe und die Vereinheitlichung der Warenwirtschaftssysteme zwischen Bechtle und den Partnern werden zusätzliche Synergien realisiert. Das führt nicht nur zu einer Verbreiterung des Produktangebots bei zunehmender Verfügbarkeit der Ware, sondern erhöht auch die Attraktivität von Bechtle für andere Distributoren und Hersteller. Zudem erreichen wir dadurch weitere Effizienzsteigerungen und damit Kostenoptimierungen.

Auch der persönliche Austausch ist uns wichtig. So konnten wir auch 2021 wieder viele Vorstandsmitglieder unserer wichtigsten Herstellerpartner (virtuell) begrüßen. Zahlreiche Partner-Awards und Auszeichnungen unterstreichen die erfolgreiche Zusammenarbeit. Unsere Vorstände und Bereichsvorstände sind zudem in den Partnerbeiräten der wichtigsten Herstellerpartner vertreten.

Auch in puncto Nachhaltigkeit pflegen wir enge Kontakte zu unseren Partnern. Im Rahmen von Ausschreibungen der öffentlichen Hand oder von Unternehmenskunden entwickeln wir gemeinsam mit unseren Herstellern Lösungskonzepte, etwa zum Nachweis von Sozialstandards bei der Produktion, zum Einsatz besonders energieeffizienter IT oder zu Transportkonzepten, die den ökologischen Fußabdruck vermindern können.

ÖFFENTLICHKEIT.

Wir informieren Medien, potenzielle Bewerber:innen sowie die interessierte Öffentlichkeit über unsere Pressearbeit, unsere Kommunikationskanäle und diverse Publikationen. Wir legen Wert auf einen regelmäßigen Austausch mit der lokalen Öffentlichkeit, mit Interessenverbänden, NGOs und Universitäten/Hochschulen. So sind wir im Branchenverband Bitkom aktiv, besuchen einschlägige Veranstaltungen und realisieren Projekte mit Forschungseinrichtungen und Universitäten.



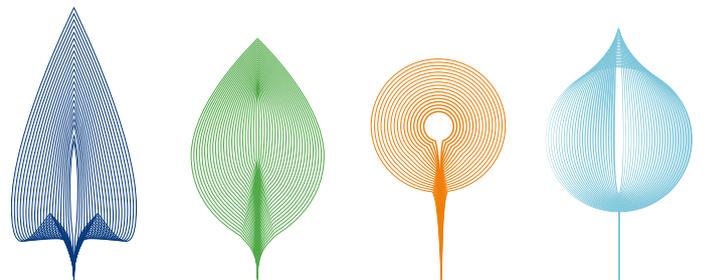
BECHTLE NACHHALTIGKEITS- STRATEGIE 2030.

GRI 102-16

Antworten auf die Frage, was Bechtle bis 2030 unter ökonomischen, ökologischen und sozialen Aspekten erreichen möchte, liefert die Bechtle Nachhaltigkeitsstrategie 2030. Sie ist Maßstab für verantwortungsvolles Unternehmertum der Bechtle Gruppe – zukunftsstark und ganzheitlich.

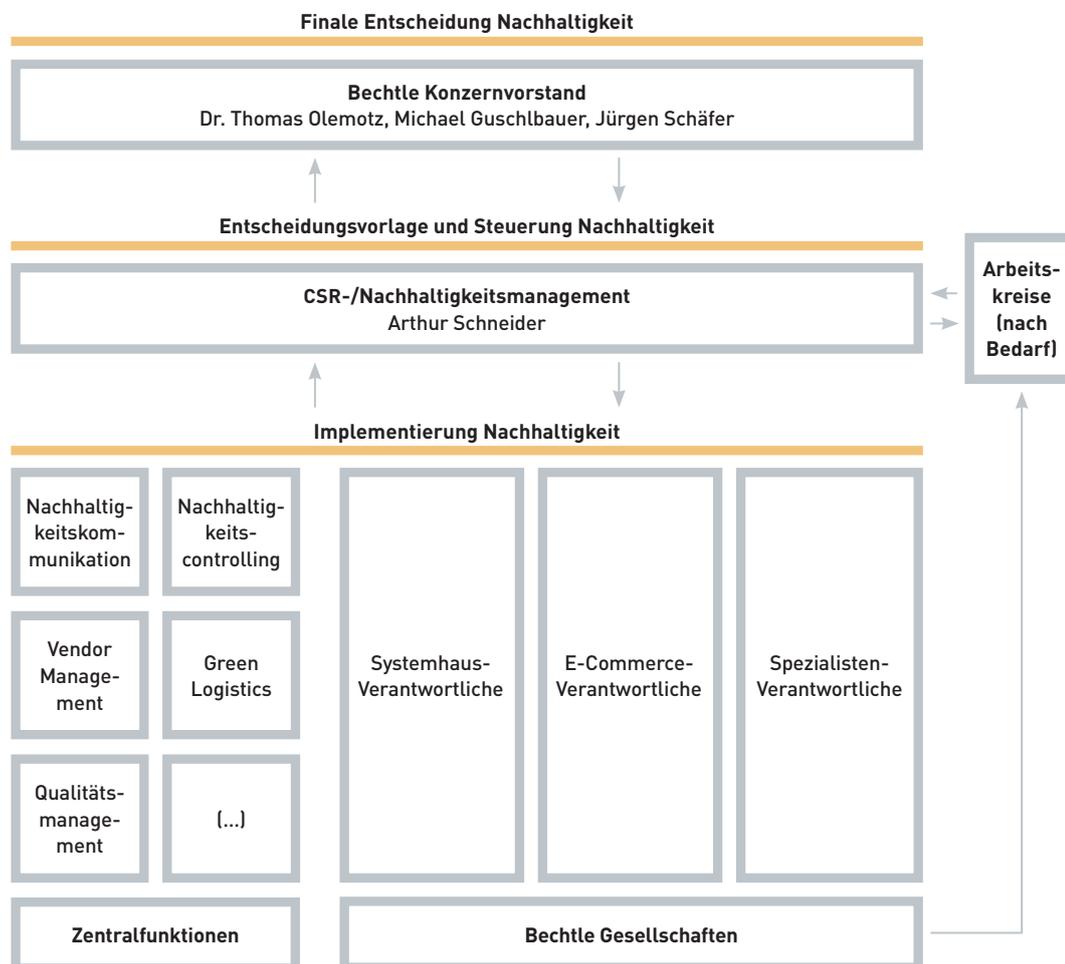
Seit 2011 beschäftigt sich Bechtle systematisch mit Nachhaltigkeit. Von Anfang an waren dabei Authentizität und Glaubwürdigkeit oberste Maximen. Eine erste Positionierung fand zunächst im Bechtle Nachhaltigkeitskodex Ausdruck, der ab 2013 die Leitlinie für eine verantwortungsvolle und zukunftsorientierte Unternehmensführung darstellte. Unter dem Eindruck sich stark verändernder Rahmenbedingungen – sowohl bei Bechtle wie auch bei den Stakeholdern, in der Politik und Gesellschaft sowie auf regulatorischer Seite – entstand zwischen September 2020 und August 2021 die Bechtle Nachhaltigkeitsstrategie 2030, die den Nachhaltigkeitskodex ablöst.

Auf den folgenden Seiten stellen wir den Entstehungsprozess der Nachhaltigkeitsstrategie, deren Inhalt als auch die neue Organisation des Nachhaltigkeitsmanagements vor. Das Kapitel schließt mit dem konkreten Nachhaltigkeitsprogramm, das Fokusthemen, Maßnahmen und Ziele auf einen Blick darstellt.



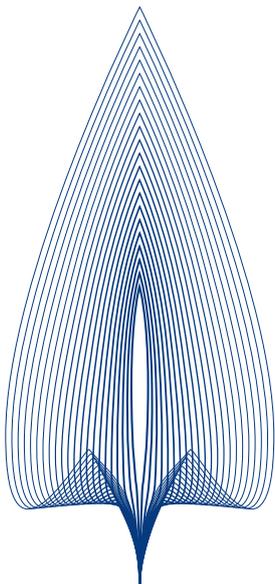
HANDSCHRIFT VIELER MITARBEITENDEN.

<p>September 2020</p> <hr/> <p>RECHERCHE</p>	1	<p>Ausführliche Status-quo- und Benchmarkanalysen 1 legten den Grundstein für den Strategieprozess, den wir nach einem partizipativen Ansatz in Workshops mit internen Stakeholdern aus der Bechtle Gruppe umgesetzt haben. In einem Auftaktworkshop im Oktober 2020 2 legte der Gesamtvorstand das Ambitionsniveau fest und definierte erste Fokusfelder. Um parallel zur Entwicklung der Nachhaltigkeitsstrategie die für deren Umsetzung notwendigen Strukturen in der Bechtle Gruppe zu schaffen, wurde zunächst die Organisationsstruktur 3 in Abstimmung mit dem Gesamtvorstand entworfen.</p>
<p>Oktober 2020</p> <hr/> <p>AMBITIONS- NIVEAU & FOKUSTHEMEN</p>	2	<p>Aus den durch den Vorstand definierten Fokusfeldern und auf Grundlage des Bechtle Nachhaltigkeitskodex, der wesentlichen Berichtsthemen sowie der Bechtle Vision 2030 wurden vier strategische Handlungsfelder abgeleitet: Ethisches Wirtschaften, Umwelt, Menschen und Digitale Zukunft. In zahlreichen Workshops 4 haben sich ab April 2021 über 50 Kolleg:innen aus dem In- und Ausland, vom Key-Account Manager bis zum Aufsichtsratsmitglied, aktiv an der Erarbeitung der Strategie beteiligt. Die Teilnehmer:innen haben Aufgabenpakete bearbeitet, in ihren Teams diskutiert und ein gemeinsames Feedback zurückgespiegelt. So konnten wir nicht nur eine Vielzahl an Mitarbeiter:innen involvieren, sondern auch Zwischenergebnisse regelmäßig validieren.</p>
<p>November 2020– April 2021</p> <hr/> <p>ORGANISATIONS- STRUKTUR & HANDLUNGSFELDER</p>	3	<p>Am Ende der Workshopreihe standen die konkreten Maßnahmenpläne und Zielhorizonte für alle Fokus-themen fest. Sie wurden konsolidiert 5 und als Strategieentwurf dem Gesamtvorstand im August vorgestellt 6 , der sie einstimmig verabschiedete.</p>
<p>April–Juni 2021</p> <hr/> <p>WORKSHOPS</p>	4	<p>Am Ende der Workshopreihe standen die konkreten Maßnahmenpläne und Zielhorizonte für alle Fokus-themen fest. Sie wurden konsolidiert 5 und als Strategieentwurf dem Gesamtvorstand im August vorgestellt 6 , der sie einstimmig verabschiedete.</p>
<p>Juli 2021</p> <hr/> <p>KONSOLIDIERUNG</p>	5	<p>NACHHALTIGKEITSMANAGEMENT BEI BECHTLE.</p> <p>Steigende regulatorische Vorgaben und eine höhere gesellschaftliche Wahrnehmung des Themas Nachhaltigkeit führten in den zurückliegenden zwei Jahren zu einer spürbaren Dynamik. Daraus resultierten neue Anforderungen an die Nachhaltigkeitsgovernance im Unternehmen. Nachhaltigkeit ist in großen Unternehmen inzwischen eine Managementaufgabe und Umwelt- sowie Sozialthemen sind fester Bestandteil der Geschäftstätigkeit und der Unternehmensstrategie. Dieser Entwicklung trägt auch Bechtle Rechnung, etwa durch die Neugründung der Abteilung Nachhaltigkeitsmanagement, die direkt an den Vorstandsvorsitzenden berichtet. Das Nachhaltigkeitsmanagement ist zentrale Anlaufstelle innerhalb des Bechtle Konzerns. Zu seinen Aufgaben gehört die Umsetzung und Weiterentwicklung der Nachhaltigkeitsstrategie. Damit einher gehen eine erhöhte Transparenz und Steuerbarkeit bei zunehmender externer Komplexität. Darüber hinaus wurden zentrale Abteilungen identifiziert, die in die Organisationsstruktur einbezogen werden und ein agiles „Team Nachhaltigkeit“ bilden. Zum engeren Kreis zählen das Nachhaltigkeitscontrolling, verankert im Konzerncontrolling, die Abteilung Vendor Management mit Schwerpunkt Nachhaltigkeit, Green Logistics in der Bechtle Logistik & Service sowie die Nachhaltigkeitskommunikation, verankert in der Bechtle Unternehmenskommunikation. Weitere Zentralbereiche wie Human Resources oder die Rechtsabteilung stimmen sich eng mit dem Nachhaltigkeitsmanagement ab. Als Querschnittsthema ist Nachhaltigkeit zudem agil im Konzern über die entsprechenden Fachabteilungen und Gesellschaften verortet. Eine Nachhaltigkeitscommunity aus über 150 Personen, vernetzt in allen 100 Bechtle Gesellschaften, ergänzt die Struktur. Ferner gibt es themenspezifische Arbeitskreise, die dem Nachhaltigkeitsmanagement zuarbeiten. Dabei können die Arbeitskreise punktuell einberufen werden. Mindestens einmal jährlich und bei Bedarf kommt der Gesamtvorstand als Entscheidungsgremium zusammen.</p>
<p>August 2021</p> <hr/> <p>VORSTANDS- BESCHLUSS</p>	6	<p>Am Ende der Workshopreihe standen die konkreten Maßnahmenpläne und Zielhorizonte für alle Fokus-themen fest. Sie wurden konsolidiert 5 und als Strategieentwurf dem Gesamtvorstand im August vorgestellt 6 , der sie einstimmig verabschiedete.</p>

ORGANISATIONSSTRUKTUR NACHHALTIGKEIT BEI BECHTLE.


MESSBAR AUF FORTSCHRITT EINGESTELLT – DIE VIER STRATEGISCHEN HANDLUNGSFELDER.

Herzstück der Bechtle Nachhaltigkeitsstrategie 2030 sind die vier strategischen Handlungsfelder **Ethisches Wirtschaften, Umwelt, Menschen** sowie **Digitale Zukunft**, die mit jeweils drei Fokusthemen und strategischen Zielen hinterlegt sind. Flankierend dazu entwickelten die involvierten Expert:innenteams ein Nachhaltigkeitsprogramm, das Meilensteine definiert und operative Maßnahmen vorsieht. So können transparent Fortschritte gemessen und bei Bedarf Maßnahmen und Ziele nachjustiert werden. Unter anderem hat sich Bechtle das Ziel gesetzt, bis 2030 in den vom Unternehmen beeinflussbaren Bereichen eine CO₂-neutrale Bilanz auszuweisen, was durch einen Dreiklang aus Vermeiden, Reduzieren und Kompensieren erreicht werden soll.

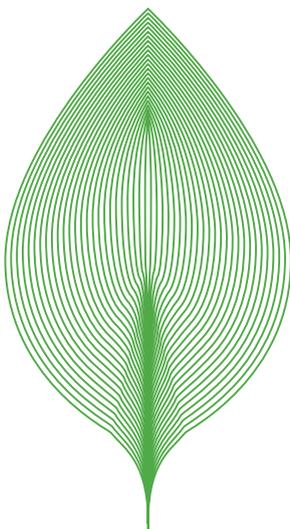


ETHISCHES WIRTSCHAFTEN entspricht unserem Selbstverständnis.

Wir übernehmen Verantwortung entlang unserer Wertschöpfungskette und achten auf die Einhaltung der Menschenrechte.

FOKUSTHEMEN

1. Nachhaltigkeit in der Lieferkette
2. Compliance und Antikorruption
3. Gesellschaftliches Engagement



Nachhaltiger Umgang mit unserer UMWELT ist die Grundlage unseres Handelns.

Wir handeln im Einklang mit unserer Umwelt – zugunsten einer klima- und ressourcenschonenden Zukunft.

FOKUSTHEMEN

1. Klima und Energie
2. Nachhaltige Logistik
3. Kreislaufwirtschaft

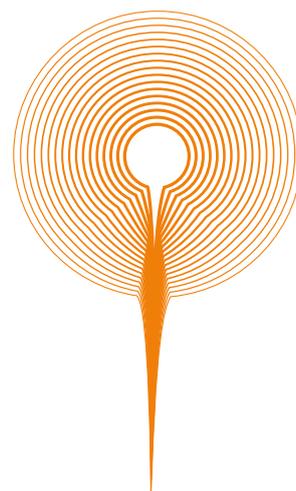
Die strategischen Handlungsfelder decken die im „Drei-Säulen-Modell einer Nachhaltigen Entwicklung“ (Brundtland-Bericht 1987) verankerten ökologischen, ökonomischen und sozialen Aspekte ab und stehen dabei unmittelbar in Beziehung zur Geschäftstätigkeit und den für Bechtle relevanten Nachhaltigkeitsfaktoren. Dabei blicken wir auch in die vor- und nachgelagerte Wertschöpfungskette. Zu jedem Handlungsfeld haben wir anhand einer Analyse die entsprechenden Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen – die sogenannten UN Sustainable Development Goals oder kurz: SDGs – zugeordnet. Die Handlungsfelder sind nicht hierarchisch geordnet, sondern stehen gleichberechtigt nebeneinander, interagieren und ergänzen sich. Damit sollen sie gemeinsam zu einer nachhaltigen Entwicklung des Unternehmens beitragen.

Die MENSCHEN, mit denen wir arbeiten, stehen für unseren Erfolg.

Wir leben Fairness und Wertschätzung im Umgang mit unseren Geschäftspartner:innen und Mitarbeitenden. Unser Team ist begeistert, exzellent ausgebildet und divers.

FOKUSTHEMEN

1. Arbeitgeberattraktivität
2. Vielfalt und Chancengleichheit
3. Gesundheit und Sicherheit

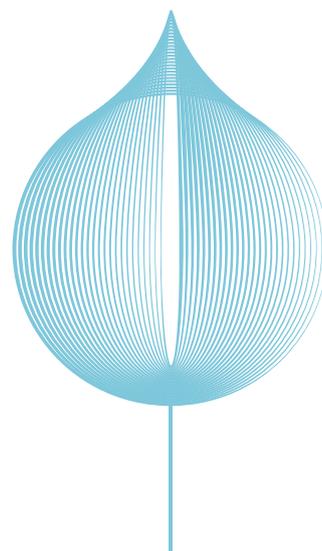


Wir gestalten verantwortungsvoll die DIGITALE ZUKUNFT.

Wir treiben die Digitalisierung zukunftsfähig voran und tragen durch nachhaltige Innovationen zum Erfolg unserer Kunden bei.

FOKUSTHEMEN

1. Nachhaltige interne Digitalisierung
2. Nachhaltige Technologien, Lösungen und Dienstleistungen
3. Informationssicherheit und Datenschutz



NEUE STRATEGIE, BEWÄHRTES FUNDAMENT.



Siehe Nachhaltigkeitsbericht 2020, S. 14–19



Siehe Bechtle Vision 2030, S. 11

Die Bechtle Nachhaltigkeitsstrategie 2030 vereint strategische Ziele mit konkreten Maßnahmen und schafft so Orientierung und Transparenz. Sie baut auf Bekanntem auf und führt Bewährtes fort. So haben wir beispielsweise die Themen des Bechtle Nachhaltigkeitskodex in thematische Cluster geordnet, die wir zu den vier strategischen Handlungsfeldern weiterentwickelt haben. Auch die aus den vergangenen Berichtsjahren bekannten wesentlichen Themen passen sich gut in die Handlungsfelder ein und machen den inhaltlichen Fokus deutlich. Wir verstehen die Bechtle Nachhaltigkeitsstrategie 2030 als komplementär zur Bechtle Vision 2030. Das Thema Umwelt grenzt die Nachhaltigkeitsstrategie von der Vision ab und unterstreicht die Verantwortungsübernahme von Bechtle für eine ganzheitliche nachhaltige Entwicklung.

ZIELE FÜR EINE NACHHALTIGE ENTWICKLUNG.

Die 17 Entwicklungsziele für eine nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen, die Sustainable Development Goals (SDGs), wurden im September 2015 als verbindliche, globale nachhaltige Entwicklungsziele von der Weltgemeinschaft verabschiedet. Als Unterzeichnerin des UN Global Compact haben wir uns diesen Zielen verpflichtet. Deshalb war es ein weiterer wichtiger Baustein des Strategieprozesses, die SDGs mit den strategischen Zielen von Bechtle abzugleichen und zu verknüpfen. Anhand des Bechtle Nachhaltigkeitsberichts 2020 identifizierten wir jene SDGs, die Bechtle bereits adressiert:

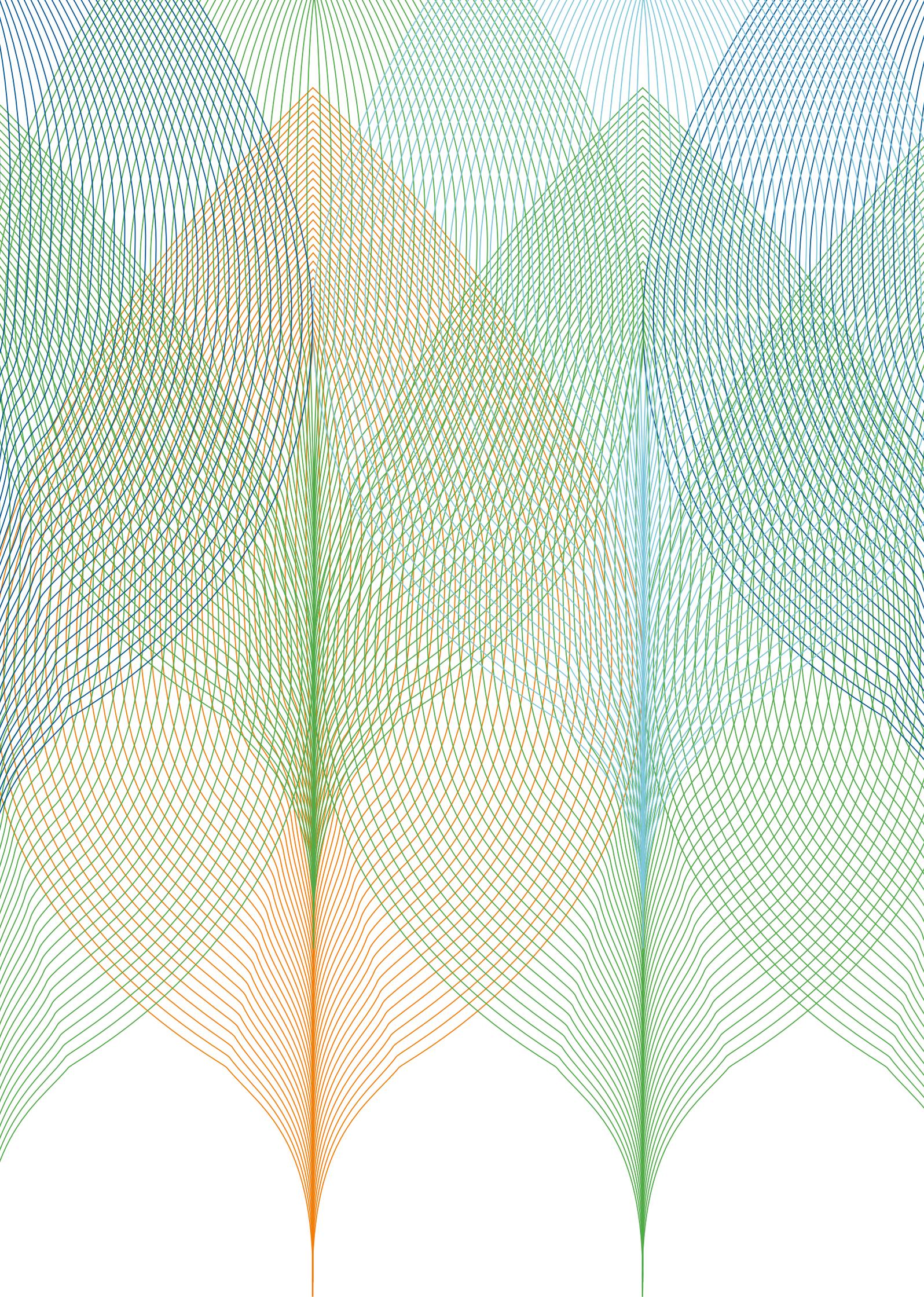


globalreporting.org

Mithilfe der Publikation „Linking the SDGs and the GRI Standards“ verorteten wir die jeweiligen Standards und Angaben in unserem Bericht. Anschließend identifizierten wir die für unsere Nachhaltigkeitsstrategie wesentlichen SDGs und ordneten sie den vier strategischen Handlungsfeldern zu.

Die folgende Übersicht zeigt anschaulich, wie sich die Bechtle Vision, der Bechtle Nachhaltigkeitskodex, die wesentlichen Themen sowie die SDGs in die vier strategischen Handlungsfelder einpassen:

	ETHISCHES WIRTSCHAFTEN	UMWELT	MENSCHEN	DIGITALE ZUKUNFT
BECHTLE VISION 2030.				
Der Erfolg unserer Kunden ist unser Ziel.				●
IT ist unsere Leidenschaft.			●	●
Profitables Wachstum macht uns stark.	●			
Marktführerschaft ist unser Anspruch.	●			
BECHTLE NACHHALTIGKEITSKODEX.				
Nachhaltige Unternehmensführung.	●			
Nachhaltige Mitarbeitendenentwicklung.			●	
Nachhaltig den Menschenrechten verpflichtet.	●			
Nachhaltig faire Betriebs- und Geschäftspraktiken.	●			
Nachhaltige Kundenbeziehungen.				●
Nachhaltiges Umweltbewusstsein.		●		
Nachhaltige Lösungsangebote.				●
Nachhaltige gesellschaftliche Verantwortung.	●			
WESENTLICHKEITSMATRIX.				
Arbeits- und Sozialstandards in der Lieferkette.	●			
Verhinderung von Korruption und Bestechung.	●			
Umweltstandards in der Lieferkette.		●		
Energieverbrauch und Emmissionen.		●		
Logistik und Verpackung.		●		
Arbeitgeberattraktivität.			●	
Mitarbeitendenentwicklung.			●	
Vielfalt und Chancengleichheit.			●	
Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz.			●	
Energieeffiziente IT.				●
Informationssicherheit und Datenschutz.				●
Stakeholderdialog.	●	●	●	●
SUSTAINABLE DEVELOPMENT GOALS.				
3 Gesundheit und Wohlbefinden.			●	
4 Hochwertige Bildung.			●	
5 Geschlechtergleichheit.			●	
7 Bezahlbare und saubere Energie.		●		
8 Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum.	●			
9 Industrie, Innovation und Infrastruktur.				●
10 Weniger Ungleichheiten.			●	
12 Nachhaltige/r Konsum und Produktion.		●		
13 Maßnahmen zum Klimaschutz.		●		
16 Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen.	●			

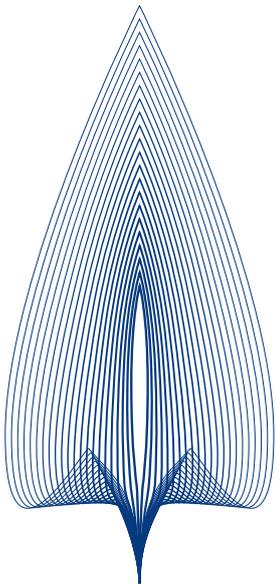


DAS BECHTLE NACHHALTIGKEITS- PROGRAMM.

Das Nachhaltigkeitsprogramm umfasst konkrete Maßnahmen und Ziele mit einem festgelegten Zeit-
horizont. Mithilfe einer im September 2021 eingeführten Nachhaltigkeitscontrolling-Software können wir
nicht nur Kennzahlen gruppenweit erfassen, sondern auch über das Dashboard den aktuellen Stand der
Ziele aus dem Nachhaltigkeitsprogramm kontrollieren. Somit können wir transparent und übersichtlich
unsere Fortschritte beobachten, quantitativ messen und bei Bedarf nachjustieren. Im Folgenden finden
Sie eine Übersicht des Nachhaltigkeitsprogramms, das jeweils auch die wesentlichen Themen in Bezug
zu den Zielen und Maßnahmen setzt.

ETHISCHES WIRTSCHAFTEN entspricht unserem Selbstverständnis.

Wir übernehmen Verantwortung entlang unserer Wertschöpfungskette und achten auf die Einhaltung der Menschenrechte.



FOKUSTHEMA

Nachhaltigkeit in der Lieferkette

WESENTLICHES THEMA

Arbeits- und Sozialstandards in der Lieferkette

Stakeholderdialog

ZIEL 2030

- Wir setzen uns dafür ein, dass Menschenrechte und Umweltstandards entlang unserer Wertschöpfungskette eingehalten werden. Wir fordern transparente Prozesse in der Beschaffung und bauen das nachhaltige Lieferantenmanagement weiter aus.

Compliance und Antikorruption

Verhinderung von Korruption und Bestechung

- Wir handeln integer und in Übereinstimmung mit gesetzlichen Vorgaben. Compliance und Antikorruption haben für uns höchste Relevanz, weshalb wir weiter aktiv Risiken minimieren und Präventionsmaßnahmen ausbauen.

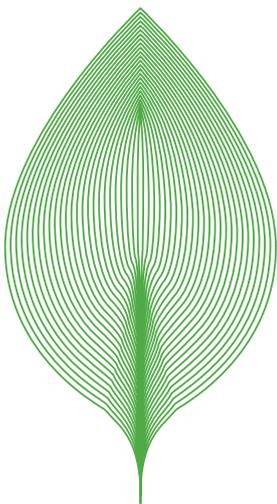
Gesellschaftliches Engagement

- Wir verstehen gesellschaftliches Engagement als Teil unserer unternehmerischen Verantwortung und fördern aktiv als verlässlicher Partner ausgewählte soziale Projekte.

MASSNAHMENPLAN	ZEITHORIZONT	STATUS
→ Prozessetablierung zur systematischen Überprüfung der ökologischen und sozialen Verantwortung unserer unmittelbaren Lieferanten und Hersteller durch den Ausbau des Lieferantenmanagements und der Einführung von Kontrollverfahren.	2022	begonnen
→ Professionalisierung des CSR-Risikomanagements nach den Kriterien des Nationalen Aktionsplan Wirtschaft und Menschenrechte (NAP). Anschließend Entwicklung eines Maßnahmenkatalogs zur Prävention und Abhilfe basierend auf den Ergebnissen der CSR-Risikoanalyse.	2023	begonnen
→ Verstärkung des Austauschs und Ausbau gemeinsamer Projekte mit strategischen Herstellerpartnern zu ökologischen und sozialen Aspekten entlang der Lieferkette.	2030	begonnen
→ Erweiterung des Lieferantenportfolios um Lieferanten, die soziale und ökologische Kriterien entlang der Lieferkette besonders berücksichtigen.	2030	begonnen
→ Einführung eines Compliance-Trainings für alle Mitarbeitenden.	2023	geplant
→ Erstellung eines neuen Compliance-Handbuchs.	2023	geplant
→ Professionalisierung der Due-Diligence-Prozesse, u. a. durch die Zertifizierung nach DIN EN ISO 37301.	2023	begonnen
→ Neuausrichtung des Beschwerdeverfahrens (Compliance-Hotline).	2023	begonnen
→ Überarbeitung der Spenden- und Sponsoringleitlinien, u. a. Ergänzung um das Thema digitale Bildung.	2022	begonnen
→ Unterstützung des sozialen Engagements unserer Mitarbeitenden.	2030	begonnen
→ Initiierung eigener nachhaltiger Projekte.	2030	begonnen
→ Sukzessiver Ausbau des gesellschaftliches Engagements.	2030	begonnen

Nachhaltiger Umgang mit unserer **UMWELT** ist die Grundlage unseres Handelns.

Wir handeln im Einklang mit unserer Umwelt – zugunsten einer klima- und ressourcenschonenden Zukunft.



FOKUSTHEMA

Klima und Energie

WESENTLICHES THEMA

Energieverbrauch und Emissionen

Umweltstandards in der Lieferkette

ZIEL 2030

- Wir werden durch einen Dreiklang aus Vermeiden, Reduzieren und Kompensieren in den von uns beeinflussbaren Bereichen CO₂-neutral.

Nachhaltige Logistik

Logistik und Verpackung

Umweltstandards in der Lieferkette

- Wir betrachten unsere Logistikprozesse sowohl hinsichtlich des Transports als auch der Verpackungen unter ökologischen Effizienzkriterien. Wir reduzieren in unserer Logistikzentrale die pro Paket genutzte Versandkartonage um 20 Prozent bei gleichbleibender Sendungsstruktur.

Kreislaufwirtschaft

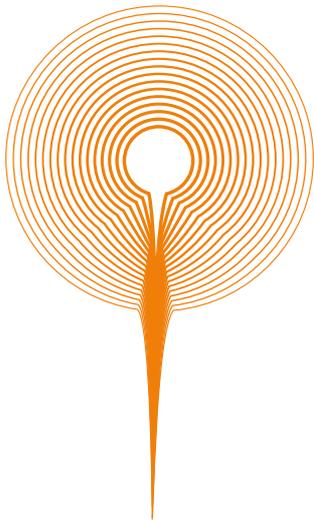
Umweltstandards in der Lieferkette

- Wir denken nicht linear, sondern in Kreisläufen, und gehen verantwortungsvoll mit den in IT-Hardware verbauten Ressourcen um.

MASSNAHMENPLAN	ZEITHORIZONT	STATUS
→ Systematisierung des Nachhaltigkeitscontrollings und Einführung einer gruppenweiten Nachhaltigkeitscontrolling-Software.	2021	abgeschlossen
→ Beurteilung der Scope-3-Kategorien hinsichtlich ihrer Signifikanz und Berechnung der Scope-3-Emissionen sowie deren externe Validierung.	2022	abgeschlossen
→ 2021 wurde die Konzernzentrale auf 100 Prozent Ökostrom umgestellt, es folgen sukzessive weitere Standorte der Bechtle Gruppe.	2030	begonnen
→ Sukzessive Erweiterung des Fuhrparks um vollelektrische und hybride Antriebe.	2030	begonnen
→ Weiterer Ausbau des sehr hohen Niveaus der Ladeinfrastruktur.	2030	begonnen
→ Entwicklung eines umfassenden Mobilitätskonzepts.	2025	geplant
→ Aufbauend auf der Klimaroadmap 2022 Entwicklung einer umfassenden Klimastrategie.	2023	begonnen
Intralogistik:		
→ Kooperation mit Herstellern beim Versand mit der Bechtle Box®.	2025	begonnen
→ Bündelung von Aufträgen und stärkerer Einsatz der Bechtle Box® beim Transport zum Kunden.	2030	begonnen
→ Steigerung des Anteils von recyceltem Kunststoff bei Kunststoffverpackungen und Folien.	2025	begonnen
Distribution:		
→ Bau eines zweiten zentralen Logistik-Hubs in Norddeutschland, um Transportwege zu unseren Kunden zu verringern.	2025	begonnen
→ Optimieren des Raumnutzungsgrads.	2025	begonnen
→ Erweiterung des Logistikpartnernetzwerks um Dienstleister, die emissionsärmere Transporte anbieten, z. B. „Last Green Mile“-Zustellung durch E-Fahrzeuge.	2030	begonnen
→ Implementierung des nachhaltigen Logistikkonzepts in weiteren Lagern der Bechtle Gruppe (Multi-Lager-Strategie).	2030	geplant
→ Entwicklung eines gruppenweiten Kreislaufwirtschaftskonzepts bezogen auf IT-Hardware.	2022	begonnen

Die MENSCHEN, mit denen wir arbeiten, stehen für unseren Erfolg.

Wir leben Fairness und Wertschätzung im Umgang mit unseren Geschäftspartner:innen und Mitarbeitenden. Unser Team ist begeistert, exzellent ausgebildet und divers.



FOKUSTHEMA

**Arbeitgeber-
attraktivität**

WESENTLICHES THEMA

Arbeitgeber-
attraktivität

Mitarbeiter:innen-
entwicklung

ZIEL 2030

- Wir stärken unsere Position als einer der führenden Arbeitgeber der IT-Branche in Europa. Im Mittelpunkt stehen dabei die Themen Mitarbeitendenzufriedenheit, individuelle Weiterentwicklung, Ausbildung, Führung und Arbeitskultur bei Bechtle.

Wir erhöhen die Ausbildungsquote in Deutschland auf 10 Prozent.

**Vielfalt und
Chancengleichheit**

Vielfalt und
Chancengleichheit

Arbeitgeber-
attraktivität

Mitarbeiter:innen-
entwicklung

- Wir fördern Diversität im Unternehmen und stärken kontinuierlich die Gleichberechtigung unserer Mitarbeitenden. Unseren Schwerpunkt legen wir auf die Diversitätskategorie Gender.

**Gesundheit und
Sicherheit**

Arbeits- und
Gesundheitsschutz

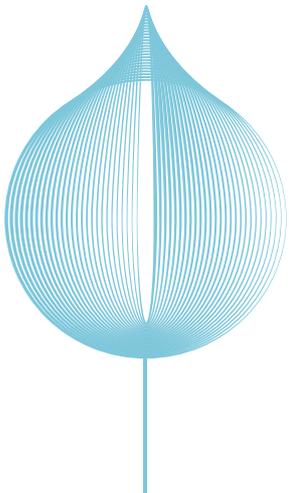
Arbeitgeber-
attraktivität

- Wir steigern kontinuierlich unser gutes Niveau im Bereich Arbeitssicherheit und verankern strategisch den Gesundheitsschutz in der Bechtle Gruppe.

MASSNAHMENPLAN	ZEITHORIZONT	STATUS
→ Entwicklung des Arbeitgebersprechens.	2021	abgeschlossen
→ Implementierung des Arbeitgebersprechens.	2022	begonnen
→ Entwicklung des Arbeitskonzepts Work@Bechtle.	2021	abgeschlossen
→ Implementierung des Arbeitskonzepts Work@Bechtle.	2022	begonnen
→ Weiterführung der dezentralen Mitarbeitenden-Zufriedenheitsbefragung im Zweijahresrhythmus und Ableitung von Maßnahmen aus den Ergebnissen.	2030	begonnen
→ Weiterführung der Führungsinitiative, u. a. durch Trainings.	2030	begonnen
→ Kontinuierliche Erweiterung des Angebots der Bechtle Akademie, u.a. Ausbau der virtuellen und fremdsprachlichen Angebote.	2030	begonnen
→ Aufzeigen interner Karrierepfade mit Schwerpunkt auf Expert:innenkarriere und Führungskräfteentwicklung.	2030	begonnen
→ Zielgruppenspezifische Ansprache von jungen Menschen, Ausbau von Schul- und Hochschulkooperationen.	2030	begonnen
→ Analyse des Diversity-Status-quo innerhalb der Bechtle Gruppe und Definition von Kennzahlen zur Messbarkeit.	2022	begonnen
→ Entwicklung einer gemeinsamen Roadmap Gender Diversity 2022 in den Abteilungen Personalentwicklung, Human Resources und Unternehmenskommunikation mit der Ableitung konkreter Maßnahmen.	2022	abgeschlossen
→ Analyse der von der Charta der Vielfalt definierten Diversitätskategorien in Bezug auf Bechtle und Ableitung von Maßnahmen.	2023	begonnen
→ Zertifizierung der Bechtle AG nach DIN EN ISO 45001.	2021	abgeschlossen
→ Weitere Standardisierung der Prozesse im Arbeits- und Gesundheitsschutz und Sicherstellung des standortübergreifenden Austauschs zu Gesundheitsthemen.	2030	begonnen
→ Kontinuierliche Erweiterung des gruppenweiten Angebots des Betrieblichen Gesundheitsmanagements sowie Entwicklung eines strategischen, gruppenweiten Ansatzes.	2023	begonnen

Wir gestalten verantwortungsvoll die DIGITALE ZUKUNFT.

Wir treiben die Digitalisierung zukunftsfähig voran und tragen durch nachhaltige Innovationen zum Erfolg unserer Kunden bei.



FOKUSTHEMA

Nachhaltige interne Digitalisierung

Nachhaltige Technologien, Lösungen und Dienstleistungen

Informationssicherheit und Datenschutz

WESENTLICHES THEMA

Energieeffiziente IT

Energieeffiziente IT

Informationssicherheit und Datenschutz

ZIEL 2030

- Wir verfolgen im Rahmen unserer IT-Strategie das Ziel, unsere Enterprise-Architektur ressourcenschonend, effizient und nutzerfreundlich zu gestalten.
- Wir übernehmen beim digitalen Wandel unserer Kunden eine aktive und verantwortungsvolle Rolle. Um unsere Kunden bestmöglich beim Umsetzen ihrer Corporate Digital Responsibility und beim Erreichen von Klimaschutzzielen zu unterstützen, erweitern wir unser Portfolio an nachhaltigen Technologien, Lösungen und Dienstleistungen in engem Austausch mit unseren Herstellerpartnern.
- Wir sichern den Schutz unserer Daten sowie der Daten unserer Kunden und Partner konsequent. Informationssicherheit und die Wahrung der Vertraulichkeit haben in Übereinstimmung mit gesetzlichen Vorgaben für uns höchste Relevanz.

MASSNAHMENPLAN	ZEITHORIZONT	STATUS
→ Applikations- und IT-Retirement: Identifikation und Rückbau von Systemen, die zu Prozessüberschneidungen sowie unangemessenen Redundanzen führen.	2030	begonnen
→ Entwicklung von Kriterien für eine nachhaltige Enterprise-Architektur als Basis unserer IT-Strategie.	2022	begonnen
→ Planung von 30 Prozent der internen IT-Projekte unter der Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien.	2023	geplant
→ Nachhaltige Weiterentwicklung des IT-Portfolios aus Hardware, Software, IT- und Cloud-Lösungen sowie Dienstleistungen für unsere Kunden durch die Aufnahme neuer, nachhaltiger Produkte und Hersteller in das Produktangebot.	2030	begonnen
→ Interne Schulungen für Mitarbeitende zum nachhaltigen Produktportfolio.	2023	geplant
→ Entwicklung eines internen Ausbildungsprogramms zum Digital Sustainability Consultant (DSC).	2023	begonnen
→ Ausbau des hohen Niveaus im Bereich Informationssicherheit und Datenschutz. Kontinuierliche Steigerung der Zertifizierungen nach DIN EN ISO 27001 oder TISAX in der Bechtle Gruppe.	2030	begonnen
→ Analyse sicherheitskritischer Komponenten im Rahmen unseres Service-Lifecycle-Managements.	2030	begonnen



ETHISCHES WIRTSCHAFTEN.

① **ARBEITS-, SOZIAL- UND UMWELTSTANDARDS IN DER LIEFERKETTE.**

UNSER ANSATZ.

GRI 103-1

Menschenrechte sind unveräußerliche und unteilbare Rechte, die jedem Menschen zustehen. Bechtle ist sich der besonderen Verantwortung für die Wahrung und Durchsetzung dieser Rechte bewusst. Kinder- und Zwangsarbeit werden von Bechtle strikt abgelehnt. Dieser Verantwortung kommen wir an unseren eigenen Geschäftsstandorten sowie in Geschäftsprozessen nach und erwarten dies auch von unseren Geschäftspartnern. Wir bekennen uns zu den Prinzipien des UN Global Compact und dem Übereinkommen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO-Kernarbeitsnormen). Die Gewährleistung fairer Arbeitsbedingungen bei Bechtle ist fester Bestandteil der Bechtle Unternehmenskultur und des Bechtle Verhaltenskodex, der 2021 in neuer Fassung an alle Mitarbeiter:innen verteilt wurde. Auch auf regulatorischer Seite wurde mit dem Beschluss des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz der hohe Stellenwert des Themas unterstrichen.

Als verlässlicher und verantwortungsvoller Partner ist es uns besonders wichtig, dass bei Herstellung und Transport der von Bechtle vertriebenen IT-Hard- und Software sowie bei der Erbringung von IT-Dienstleistungen grundlegende Arbeits-, Sozial- und Umweltstandards eingehalten werden. Grundlegend bedeutet für uns, dass diese Standards durch das Völkerrecht oder das jeweilige im Land der Dienstleistungserbringung geltende nationale Recht definiert werden.

STEUERUNG.

GRI 103-2, GRI 102-13, GRI 102-16

Wir arbeiten eng und vertrauensvoll mit unseren Lieferanten zusammen, um in unserem Einflussbereich unseren Beitrag für den Schutz der Menschenrechte zu leisten. Wir suchen regelmäßig den Dialog zu Fachkreisen, Behörden, NGOs, Institutionen und Kunden, um das Thema auf unterschiedlichen Ebenen mitzugestalten. Zudem sind wir in verschiedenen Arbeitskreisen des Branchenverbands Bitkom aktiv.

Im Bereich Einkauf wurde 2020 die Abteilung Lieferantenmanagement neu etabliert und ab 2021 eine zusätzliche Position für das nachhaltige Lieferantenmanagement geschaffen. Als Steuerungsinstrument hat die Abteilung Einkauf in Zusammenarbeit mit der Rechtsabteilung 2014 einen Verhaltenskodex für Lieferanten von Gütern und Dienstleistungen konzipiert. Dieser Kodex beruht auf den Grundsätzen und Mindestanforderungen aus dem Übereinkommen der ILO, insbesondere deren Kernarbeitsnormen. Alle neuen Vertragslieferanten fordert der Einkauf auf, den Kodex anzuerkennen oder einen entsprechenden eigenen vorzulegen.

Die 2018 im Markt eingeführte Bechtle Eigenmarke Articona bietet ein breites Portfolio an IT-Zubehör wie Tastaturen, Kabel, Stecker oder Sicherheitsschutzfolien für Monitore. Angelehnt an den Bechtle Verhaltenskodex für Lieferanten, hat Articona einen Kodex unter eigenem Namen ihren Lieferanten vorgelegt. Um unseren eigenen Ansprüchen an die Arbeits- und Sozialstandards gerecht zu werden, legen wir bei Articona besonders großen Wert auf eine enge Zusammenarbeit mit den Produzenten. So besuchten vier Mitarbeitende der Bechtle Logistik & Service GmbH 2019 insgesamt 16 Produktionsstätten im Ausland, um sich ein eigenes Bild von den Bedingungen vor Ort zu machen. Aufgrund der Pandemie konnten die ursprünglich für März 2020 geplanten Vor-Ort-Termine auch 2021 nicht nachgeholt werden. Sobald es das Infektionsgeschehen erlaubt, sollen die Besichtigungen erfolgen.

GRI 414-2

UNTERZEICHNUNG DES BECHTLE VERHALTENSKODEX FÜR LIEFERANTEN.

	2019	2020	2021
Anzahl der Lieferanten	67	82	85
Anzahl der Hersteller	54	68	104
Anzahl der Lieferanten, die vergleichbaren Kodex vorlegten	5	6	6
Anzahl der Hersteller, die vergleichbaren Kodex vorlegten	18	45	33
Anteil der unterzeichneten und vorgelegten Kodizes in % vom Einkaufsvolumen	90,6	93,1	93

Zum Stichtag 31. Dezember 2021 haben 189 Lieferanten und Hersteller den Bechtle Verhaltenskodex für Lieferanten unterzeichnet. Wie bereits im Vorjahr haben 39 Lieferanten und Hersteller eigene Leitlinien vorgelegt, die dem Kodex von Bechtle in seinen wesentlichen Forderungen entsprechen. Insgesamt entspricht das einem Anteil von 93 Prozent des Einkaufsvolumens. Bei der Eigenmarke Articona haben zum Stichtag 31. Dezember 2021 wie auch im Vorjahr alle Produzenten den Articona Verhaltenskodex für Lieferanten unterzeichnet. Zudem wurde über die Rahmenverträge der Verhaltenskodex der Responsible Business Alliance (RBA) an die Hersteller zur Kenntnis übermittelt.

Das Lieferantenmanagement stimmt sich eng mit dem Nachhaltigkeitsmanagement ab. Zudem hat Bechtle direct in Großbritannien ein Statement zum UK Modern Slavery Act veröffentlicht.

BEURTEILUNG.

GRI 103-3

Zur Überwachung der Einhaltung der Arbeits- und Sozialstandards bei Lieferanten konzentriert sich Bechtle bisher, sofern möglich, auf die projektbezogene Einsichtnahme in die durch unsere Lieferanten zur Verfügung gestellten Prüfungsergebnisse wie beispielsweise Audit- und Prüfprotokolle oder Nachhaltigkeitsberichte.



business-humanrights.org/de

Im Nachhaltigkeitsmanagement werden regelmäßig Meldungen im Business Human Rights Ressource Center auf unsere wichtigsten Partner geprüft.

GRI 308-1, GRI 308-2

Im Verlauf des Berichtsjahrs prüfte das Lieferantenmanagement sorgfältig verschiedene Möglichkeiten, wie Bechtle die Einhaltung ökologischer und sozialer Standards entlang der Lieferkette verlässlich überprüfen kann. Bechtle entschied sich für den Einsatz von EcoVadis. So können die unmittelbaren Lieferanten über ein dokumentenbasiertes Lieferantenaudit nach ökologischen und sozialen Kriterien überprüft werden. EcoVadis soll zu diesem Zweck ab dem zweiten Quartal 2022 eingesetzt werden. Die Ergebnisse fließen direkt in das CSR-Risikomanagement ein.

Um unserer menschenrechtlichen Sorgfaltspflicht noch besser Rechnung zu tragen und die CSR-Risikoanalyse weiter zu professionalisieren, hat Bechtle auch im Berichtsjahr auf die Beratung durch den Helpdesk des Nationalen Aktionsplans Wirtschaft und Menschenrechte (NAP) aus Berlin gesetzt. In ausführlichen Evaluationsgesprächen, einer virtuellen und einer Präsenzschiulung haben wir mit Unterstützung des NAP Helpdesk die Basis für die Neuausrichtung der CSR-Risikoanalyse und damit des CSR-Risikomanagements gelegt. Der interne Entwicklungsprozess wird 2022 fortgeführt. Koordinierende Rolle hat dabei das Bechtle Nachhaltigkeitsmanagement in enger Abstimmung mit den relevanten Fachabteilungen.



wirtschaft-entwicklung.de/wirtschaft-menschenrechte

AUSBLICK.

Unser für 2021 gestecktes Ziel, den Bechtle Verhaltenskodex für Lieferanten zu aktualisieren, haben wir auf 2022 verschoben. Grund ist das verzögerte Inkrafttreten des Lieferkettensorgfaltspflichten-gesetzes und der damit verbundenen Anforderungen. Sie sollen nun im überarbeiteten Kodex berücksichtigt werden.

Wir führen ein dokumentenbasiertes Audit unserer unmittelbaren Lieferanten ein und setzen die erarbeiteten Standards unseres CSR-Risikomanagements 2022 um.

COMPLIANCE UND ANTIKORRUPTION.



UNSER ANSATZ.

GRI 103-1

Um Korruption und Bestechung im Unternehmenskontext zu vermeiden, ist ein ethisch korrektes und rechtmäßiges Verhalten zwingend erforderlich. Verfehlungen und Verstöße in diesem Kontext würden nicht nur Auftragsverluste und empfindliche Strafzahlungen der betroffenen Bechtle Gesellschaft nach sich ziehen, sondern unmittelbar zu einem hohen Reputationsverlust der gesamten Bechtle Gruppe führen. Besondere Aufmerksamkeit gilt daher der Prävention, um bei allen Mitarbeiter:innen das Bewusstsein für das Thema zu schärfen.

STEUERUNG.

Die Bekämpfung und Minimierung jeglicher Risiken von Korruption und Bestechung ist ein wesentliches Ziel der im Compliance-System integrierten Prozesse und Maßnahmen. Compliance bedeutet bei Bechtle die vollständige Einhaltung des Bechtle Verhaltenskodex, der ausdifferenzierten Richtlinien und Compliance-Instrumente sowie die Einhaltung sämtlicher relevanter Gesetze und Vorschriften.

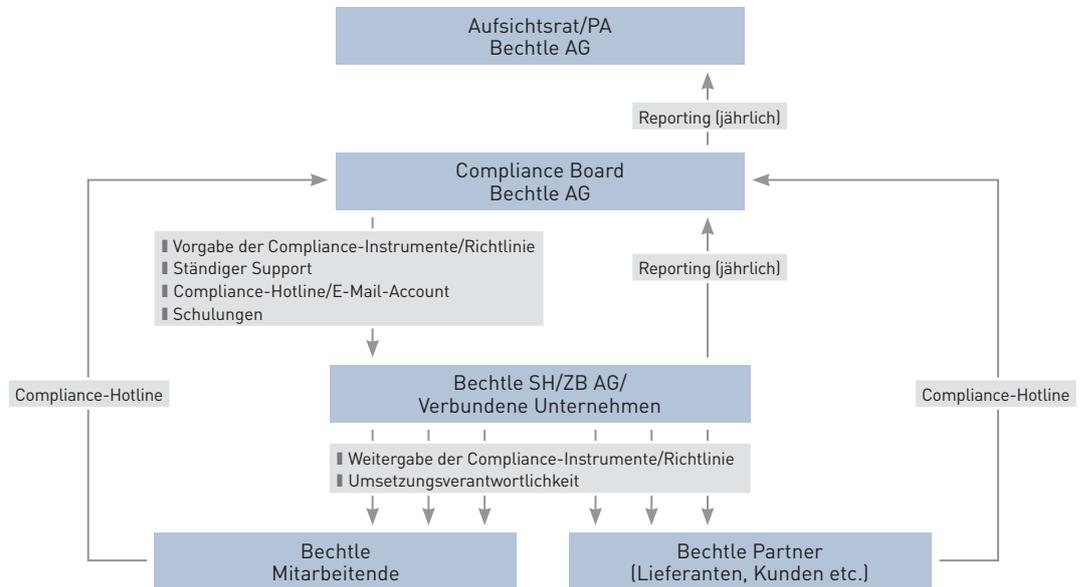
Alle Geschäftsführer:innen sind dazu verpflichtet, potenzielle Risiken und Korruption an das zentrale Risikomanagement, das in der Zentraleinheit Controlling der Bechtle AG angesiedelt ist, zu melden.

GRI 103-2

Korruptionsbekämpfung ist Teil des Bechtle Compliance-Systems, in das sämtliche Unternehmen der Bechtle Gruppe sowie die zentralen Ressorts der Bechtle AG eingebunden sind. Zentrales Element des Compliance-Systems ist der seit 2010 gültige und 2021 umfänglich aktualisierte Bechtle Verhaltenskodex (Code of Conduct). Hierin wird für sämtliche Mitarbeiter:innen des Bechtle Konzerns verbindlich die Verpflichtung zur Integrität geregelt.

Die allgemeinen Compliance-Vorgaben werden anlass- und fachbereichsbezogen kontinuierlich ausdifferenziert und konkretisiert. So gilt seit 2011 eine unternehmensweit verbindliche Richtlinie zum Umgang mit Incentives der Geschäftspartner:innen. Ergänzend dazu existiert eine einfach zu handhabende Entscheidungshilfe für Mitarbeiter:innen zum richtigen Umgang und Verhalten bei Erhalt und Gewähren von Zuwendungen – unter besonderer Berücksichtigung der speziellen Situation im Bereich Public Sector.

COMPLIANCE-STEUERUNG BEI BECHTLE.



PA Personalausschuss, SH Systemhaus, ZB Zentralbereich

Im Bereich Datenschutz konzentrieren wir uns im Wesentlichen auf die Vorgaben der EU-DSGVO. Ihre Ziele sind der Schutz der Grundrechte und Grundfreiheiten natürlicher Personen und insbesondere deren Recht auf Schutz personenbezogener Daten sowie der weiterhin freie, aber sichere Verkehr personenbezogener Daten.

Der Zugriff der Mitarbeiter:innen auf die jeweils aktuellen Fassungen der Regelwerke ist über das Bechtle Intranet stets gewährleistet. Hierzu gibt es seit 2020 auf der Startseite des Intranets zusätzlich eine schnell auffindbare Kachel „Compliance“, die auf die entsprechenden Dokumente verlinkt.

Darüber hinaus wird der Bechtle Verhaltenskodex allen neuen Mitarbeiter:innen im Rahmen des Onboarding-Prozesses übergeben. Unterjährig finden über das Bechtle Compliance Board anlassbezogene Sondermailings an potenziell betroffene Mitarbeiter:innen und an die Geschäftsführer:innen der Bechtle Einheiten statt. Diese E-Mails dienen dazu, zu informieren und das Bewusstsein für das Thema Compliance zu schärfen.

Whistleblowing-Verfahren: Die Mitarbeiter:innen können das Compliance Board – bestehend aus dem dreiköpfigen Vorstand der Bechtle AG und einem ständigen Vertreter des Zentralbereichs Recht – generell bei sämtlichen Fragen zum Thema Compliance, aber auch insbesondere für die Meldung relevanter Compliance-Verstöße über eine eigens eingerichtete Telefonhotline oder alternativ über einen gesonderten E-Mail-Account erreichen. Diese steht grundsätzlich auch Dritten zur Verfügung.

GRI 205-2

Aufgrund der Corona-Krise konnten auch 2021 keine Compliance-Präsenzschulungen durchgeführt werden. Eine tragfähige digitale Alternative, die zudem alle Mitarbeiter:innen der Bechtle Gruppe erreicht, konnte 2021 gefunden werden. Es wird ab 2022 zwei Schulungsmodule geben: einen Grundkurs Compliance sowie eine Vertiefungsschulung Antikorruption.

GRI 205-1

Zwar werden durch das Compliance Board intern auch Zahlen, wie zum Beispiel die Anzahl der Compliance-Verstöße oder die Anzahl der Meldungen, dokumentiert und entsprechend ihrer Relevanz an die Gremien berichtet, sie sind jedoch ihrer Natur nach vertraulich und können aus diesem Grund nicht veröffentlicht werden. Das Compliance-Reporting umfasst alle operativen und rechtlich selbstständigen Gesellschaften der Bechtle Gruppe (im Berichtsjahr 2021 waren das 74) sowie alle Zentralbereiche der Bechtle AG.

GRI 205-3

Innerhalb des Bechtle Konzerns sind 2020 keine korrupsionsverdächtigen Vorfälle bekannt geworden. Für den Berichtszeitraum 2021 lagen bis zum Redaktionsschluss noch nicht alle Compliance-Reports vor.

BEURTEILUNG.**GRI 103-3**

Damit die Effektivität des Bechtle Compliance-Systems gewährleistet ist, fungieren alle Geschäftsführer:innen der Konzerngesellschaften sowie alle Leiter:innen der zentralen Ressorts als Compliance-Beauftragte und sind dazu verpflichtet, dem Compliance Board festgestellte Verstöße gegen den Bechtle Verhaltenskodex beziehungsweise gegen geltendes Recht in Form eines jährlichen Compliance-Reports mitzuteilen. Es gibt softwareseitig zudem einen Background-Check sämtlicher Bechtle Geschäftspartner:innen (auch der Mitarbeiter:innen) über unser zentrales SAP-System entsprechend der einschlägigen EU-Direktiven zur Verhinderung der Nutzung des Finanzsystems zum Zwecke der Geldwäsche und der Terrorismusfinanzierung (RL (EU) 2018/843 u. (EU) 2015/849). Das Compliance Board erstellt in der Folge einen konsolidierten Compliance-Report und legt ihn dem Aufsichtsrat der Bechtle AG vor.

AUSBLICK.

Neben den neuen Schulungsprogrammen zu Compliance und Antikorruption soll 2022 auch das Whistleblower-Verfahren modifiziert und Dritten zugänglich gemacht werden. Des Weiteren ist die Zertifizierung nach DIN EN ISO 37301 geplant.

SOZIALES ENGAGEMENT.

Wir verstehen gesellschaftliches Engagement als Teil unserer unternehmerischen Verantwortung. Die Bechtle AG und ihre Gesellschaften fördern daher mit Spenden und Sponsoring Projekte, die der Gesellschaft auf vielfältige Weise dienen.

Seit 2014 konzentriert die Bechtle AG ihr Engagement auf die drei Handlungsfelder Kinder/Jugend, Bildung und Sport. Dieser Dreiklang passte zur Unternehmenskultur, den Werten, der Vision 2030 und dem Markenverständnis von Bechtle. 2022 werden die Leitlinien aktualisiert und den sich wandelnden Bedürfnissen angepasst.

DAS ENGAGEMENT DER BECHTLE AG.

Entsprechend den Leitlinien zum sozialen Engagement unterstützt die Bechtle AG ausgewählte Projekte als verlässlicher Partner über einen längeren Zeitraum von mindestens drei und mehr Jahren. Im Folgenden stellen wir ausgewählte Projekte vor, die unsere langfristige Verbundenheit mit unseren Partnern dokumentieren:

Die vom Bechtle Unternehmensmitgründer Ralf Klenk 2009 gegründete Stiftung „Große Hilfe für kleine Helden“ fördert Bechtle bereits seit mehr als zehn Jahren jährlich – 2021 mit 30.000 Euro.

Als Zeichen unserer regionalen Verbundenheit kooperieren wir seit 2018 mit der Sport-Union Neckarsulm. Der Verein verfügt sowohl über eine signifikante Größe als auch über eine professionelle Struktur. Die Aktivitäten in der Nachwuchsförderung spannen zudem ideal den Bogen zwischen unseren Förderschwerpunkten Kinder/Jugend, Bildung und Sport. Seit Oktober 2021 ist Bechtle zudem Sponsoringpartner der Handball-Bundesligistinnen der Sport-Union Neckarsulm. Die getroffene Vereinbarung umfasst die laufende Saison sowie die beiden kommenden Spielzeiten. Für Bechtle sind die erfolgreichen Handballerinnen, die in der Vorsaison mit Platz sechs ihre bisher beste Platzierung in der Bundesliga erreicht haben, ein idealer Partner, um den Spitzensport am Standort der Konzernzentrale zu fördern. Die Bechtle AG baut damit ihre seit Jahren bestehende Partnerschaft mit der Sport-Union weiter aus.

Des Weiteren ist die Bechtle AG seit Mai 2019 Sponsorpartner der Experimenta in Heilbronn und unterstützt diese jährlich mit 50.000 Euro. Der geschlossene Vertrag hat eine Laufzeit bis Ende April 2022. Seine Verlängerung um weitere drei Jahre ist bereits vereinbart. Dabei wollen wir den Fokus stärker noch auf den Bereich „Digitale Bildung“ richten. Die Experimenta ist Deutschlands größtes Science Center, dessen Ziel es ist, auf anschauliche, interaktive und erlebnisorientierte Art Kinder, Jugendliche, Familien und Erwachsene für Naturwissenschaften und Technik zu begeistern. Die bereits seit 2009 erfolgreiche Experimenta wurde zwischenzeitlich durch einen im März 2019 eröffneten hochmodernen Neubau deutlich erweitert. Auf rund 25.000 Quadratmetern Fläche eröffnet sie den Besuchern eine Wissens- und Erlebniswelt mit 275 interaktiven Exponaten, vier Kreativstudios und neun Laboren sowie einer Sternwarte und einem Science Dome mit Wissenschaftsshows. Seit 2009 ist Bechtle auch wichtiger IT-Partner der Experimenta. Leider konnte die Experimenta ihr Angebot auch 2021 nur teilweise aufrechterhalten. Bechtle unterstützt die Bildungseinrichtung uneingeschränkt weiter.

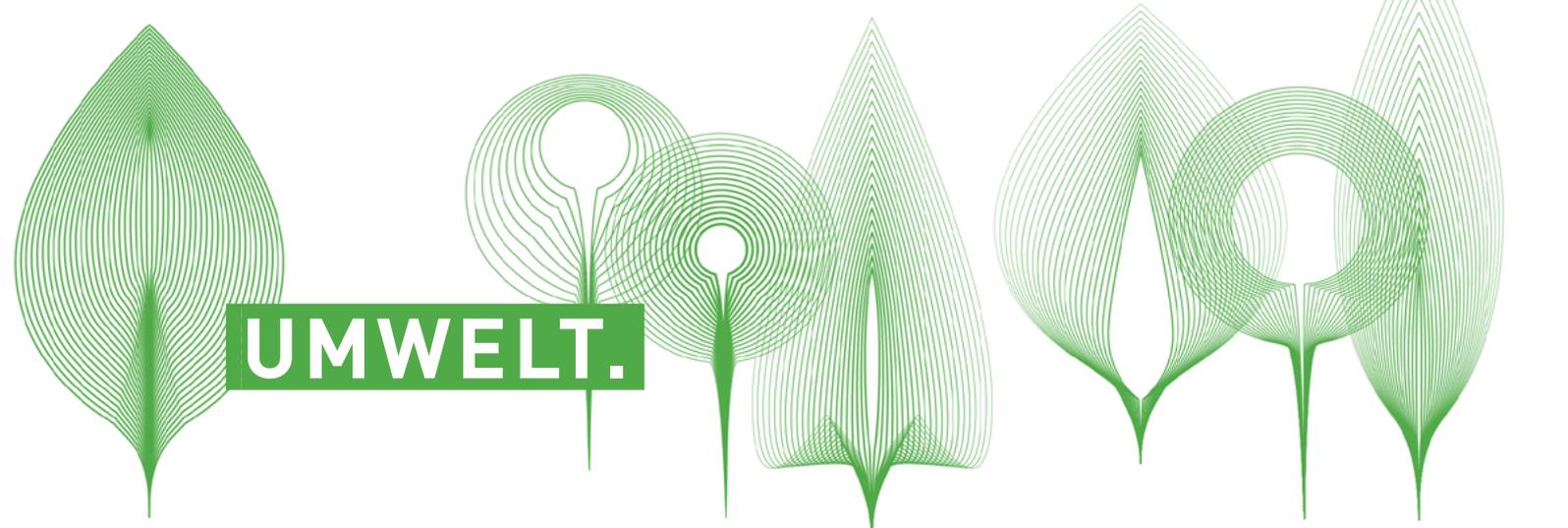
2021 haben uns die Bilder der Hochwasserkatastrophe in Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Bayern und weiteren Regionen Westeuropas bestürzt. Auch Kolleg:innen waren von den Überschwemmungen betroffen. Zugleich sahen wir eine große Solidarität und Hilfsbereitschaft – in der Gesellschaft allgemein und innerhalb der Bechtle Gemeinschaft. Als Unternehmen wollten wir einen spürbaren Beitrag leisten und legten einen eigenen Hilfsfonds auf, den wir mit 500.000 Euro ausstatteten. Diesen Fonds werden wir auch künftig beibehalten und bei Bedarf aufstocken, um immer dann schnell handlungsfähig zu sein, wenn soziale Verantwortung in besonderem Maß gefragt ist und rasche Hilfe benötigt wird. Darüber hinaus spendeten wir weitere 500.000 Euro an das Bündnis deutscher Hilfsorganisationen „Aktion Deutschland Hilft“.

AKTIVITÄTEN DER BECHTLE GRUPPE.

Bechtle steht mit seinen über 100 Einzelgesellschaften als Arbeit- und Auftraggeber sowie als Geschäftspartner in vielfältigem Austausch mit dem jeweiligen lokalen Umfeld. Dort engagieren wir uns verstärkt, da unsere Einflussmöglichkeiten und die erzielbare Wirkung vor Ort am größten sind.

Ein wichtiger Grundsatz ist daher, auch lokal unsere gesellschaftliche Verantwortung wahrzunehmen und uns für Projekte starkzumachen, die zu Bechtle, zu unseren Werten und unserer Kultur passen. So ergänzen sich der oben beschriebene Dreiklang und die regionale Verantwortung bestens. Wichtig sind uns bei allen Engagements verbindliche Zusagen und hohe Kontinuität. Verantwortlich für die einzelnen, lokalen Engagements sind die jeweiligen Geschäftsführer:innen vor Ort. Konzernweit hat Bechtle 2021 insgesamt 914.207 Euro für wohltätige Zwecke (636.604 Euro mehr als im Vorjahr) und 538.041 Euro (127.504 Euro mehr als im Vorjahr) für Sponsoring aufgebracht.

Viele unserer Mitarbeiter:innen engagieren sich auch ehrenamtlich und persönlich für das Gemeinwohl. Über die gesetzlich geregelte Freistellung für ehrenamtliche Tätigkeiten hinaus fördert Bechtle diese Bemühungen, wo immer es möglich ist.



UMWELT.

Für den langfristigen Erfolg eines Unternehmens ist nicht nur die ökonomische Leistung essenziell, sondern ebenso der sorgfältige Umgang mit der Natur und ihren Ressourcen – wie Boden, Luft, Wasser, Biodiversität oder Rohstoffe. Als verantwortungsbewusstes Unternehmen messen wir deshalb dem Themenkomplex Umwelt innerhalb unserer Nachhaltigkeitsaktivitäten eine sehr hohe Bedeutung bei. Durch die Optimierung unserer Geschäftsprozesse können wir Emissionen verringern, Ressourcen schonen und unsere Umweltauswirkungen minimieren. Damit leisten wir einen Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz. Unser Ziel ist es, gemeinsam mit Herstellern, Partnern und Kunden einen maßgeblichen Beitrag zum Natur- und Umweltschutz zu leisten.

ENERGIEVERBRAUCH UND EMISSIONEN.

UNSER ANSATZ.

GRI 103-1

Um das in der Bechtle Nachhaltigkeitsstrategie 2030 formulierte Ziel der gruppenweiten bilanziellen CO₂-Neutralität bis 2030 in den von uns beeinflussbaren Bereichen zu erreichen, setzen wir auf einen Dreiklang aus Vermeiden, Reduzieren und Kompensieren von CO₂-Emissionen. Für uns wesentlich ist unser Fuhrpark, da es für unsere Kundenbetreuer:innen, Consultants oder IT-Servicetechniker:innen wichtig ist, bei ihren Kunden vor Ort tätig und damit mobil zu sein. Hinzu kommen Energieaufwendungen für die Unterhaltung von Bürogebäuden und Lager. Extern fallen Energieverbräuche für den Betrieb und die Kühlung der Bechtle Datacenter an sowie durch die Produktion, den Transport und die Nutzung der von uns vertriebenen Produkte.

STEUERUNG.

GRI 103-2

Die Steuerung des Themas Energieverbrauch und Emissionen erfolgt über eine Matrixorganisation: Das zentrale Bechtle Nachhaltigkeitsmanagement koordiniert und überwacht die Umsetzung der Bechtle Nachhaltigkeitsstrategie 2030. Flankierend erhebt und validiert das Nachhaltigkeitscontrolling

gruppenweit die notwendigen Kennzahlen, so können Maßnahmen beurteilt und Zielgrößen berechnet werden. Gemeinsam arbeiten sie als agiles Team in Abstimmung mit den verantwortlichen Fachbereichen (wie Bechtle Mobility, Gebäudemanagement, Green Logistics oder den Umweltbeauftragten) an der Klimastrategie für Bechtle.

Am Konzernsitz in Neckarsulm haben wir bereits 2011 innerhalb der Zentralfunktionen der Bechtle AG im Rahmen der Zertifizierung nach DIN EN ISO 14001 ein strukturiertes Umweltmanagement geschaffen. Ein Umweltmanagementhandbuch legt die Basis für die Umweltstrategie der Bechtle AG und umfasst in der operativen Umsetzung alle Gesellschaften mit Sitz in der Konzernzentrale. Der Konzernsitz ist mit rund 2.200 Mitarbeitenden mit Abstand der größte Standort der Bechtle Gruppe. Die dort ansässigen Zentralfunktionen der Bechtle AG fungieren als Treiber nachhaltiger Themen, so auch im Umweltbereich. Einzelne Projekte werden in der Regel am Stammsitz pilotiert und anschließend in den Konzern getragen. In den Gesellschaften sind die Geschäftsführenden für die Umsetzung von Maßnahmen vor Ort verantwortlich.

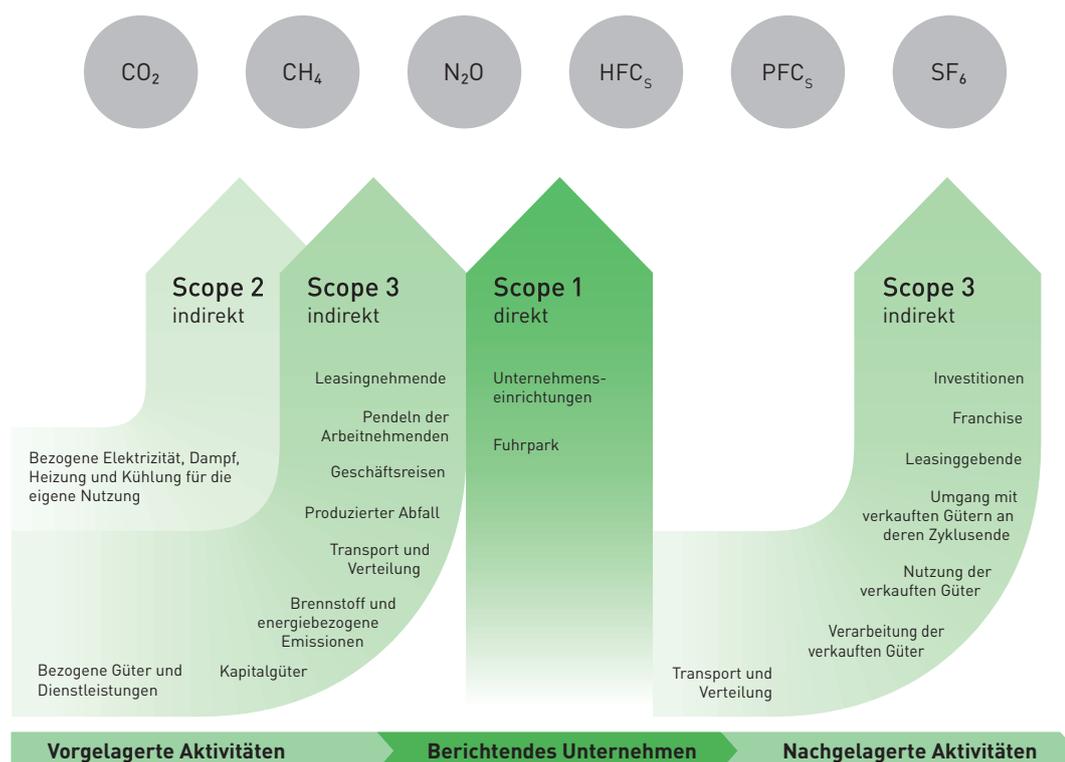
CO₂-EMISSIONSKATEGORIEN (SCOPE) 1–3 NACH DEM GREENHOUSE GAS PROTOCOL.

Bei der Berichterstattung über das von uns emittierte Treibhausgas Kohlendioxid folgen wir den Ansätzen des Greenhouse Gas Protocols, das durch die Beteiligung von NGOs und Wissenschaftlern entstanden ist und das Ziel verfolgt, die Berichterstattung von Unternehmen und Organisationen über ihre Emissionen zu standardisieren und damit vergleichbar zu machen. Das Greenhouse Gas Protocol unterscheidet nach drei CO₂-Emissionsbereichen, den sogenannten Scopes.



ghgprotocol.org

ÜBERBLICK ÜBER DIE SCOPES UND EMISSIONEN ENTLANG DER WERTSCHÖPFUNGSKETTE NACH DEM GREENHOUSE GAS PROTOCOL.



Quelle: GHG Protocol: Corporate Value Chain Accounting Reporting Standard, S. 5

Nach dieser Unterscheidung gehören die in Bechtle Gebäuden benutzte Heizenergie aus fossilen Brennstoffen und die durch den Bechtle Fuhrpark emittierten CO₂-Emissionen zu Scope 1. Zu Scope 2 zählen die Emissionen von Energieträgern wie Strom und Fernwärme, die wir fremdbeziehen. Die Scope-3-Emissionen beziehen sich auf jene Aktivitäten, die in der vor- (Upstream) bzw. nachgelagerten (Downstream) Wertschöpfungskette entstehen (siehe Schaubild). Im Berichtsjahr haben wir erstmals die indirekten CO₂-Emissionen aus Scope 3 für Bechtle berechnet. Dazu haben wir im ersten Schritt eine Wesentlichkeitsanalyse der insgesamt 15 Scope-3-Kategorien nach dem Greenhouse Gas Protocol durchgeführt und folgende sieben als relevant für Bechtle identifiziert:

EMISSIONEN.

- Scope 3.1: Einge kaufte Güter und Dienstleistungen
- Scope 3.3: Brennstoff und energiebezogene Emissionen (nicht in Scope 1 und 2)
- Scope 3.4: Transport und Verteilung vorgelagert
- Scope 3.5: Wasser
- Scope 3.6: Geschäftsreisen
- Scope 3.7: Pendelverkehr
- Scope 3.9: Transport und Verteilung nachgelagert
- Scope 3.11: Nutzung der verkauften Produkte

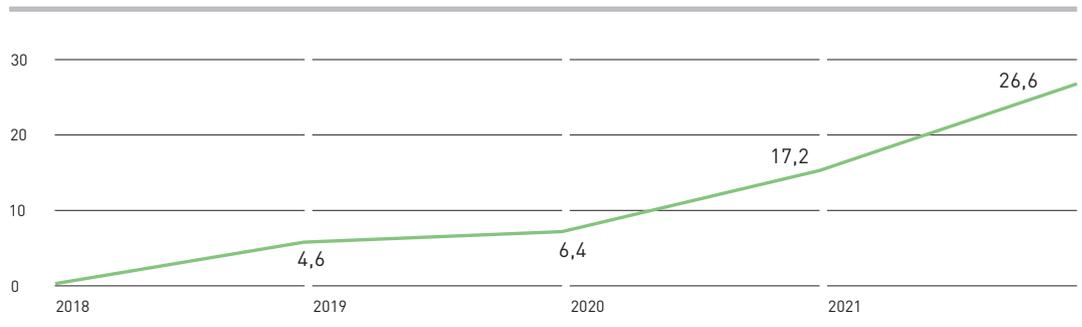
FUHRPARK UND LADEINFRASTRUKTUR.

Die 2016 gegründete Bechtle Mobility GmbH mit Sitz in Hamburg ist die Servicegesellschaft innerhalb der Unternehmensgruppe, die sich ausschließlich mit dem Thema Mobilität bei Bechtle beschäftigt. Sie betreut den deutschen und österreichischen Fuhrpark, der 2020 aus 3.700 Fahrzeugen bestand. Mit Ausnahme von Österreich verwalten die Auslandsgesellschaften ihre Fahrzeuge eigenständig.

Der Ausbau nachhaltiger Mobilität wurde auch im Berichtsjahr weiter vorangetrieben. Bereits zum Jahresende 2021 waren 26,6 Prozent der Dienstfahrzeuge in Deutschland elektrifiziert, sei es als Plug-in-Hybrid oder reines Elektroauto. Damit übertraf Bechtle das selbst gesteckte Ziel von zehn Prozent bis 2022 zwei Jahre im Voraus.

ANTEIL ALTERNATIVER ANTRIEBE AN DER BECHTLE FAHRZEUGFLOTTE IN DEUTSCHLAND.

in %



Der Blick auf die Bechtle Gruppe inklusive Auslandsgesellschaften zeigt mit 16 Prozent zum Jahresende 2020 einen ähnlich hohen Anteil alternativer Antriebe und eine deutliche Steigerung im Vergleich zum Vorjahr, 2019 waren es sieben Prozent. Der Anteil für die Gruppe für das Berichtsjahr 2021 liegt noch nicht vor.

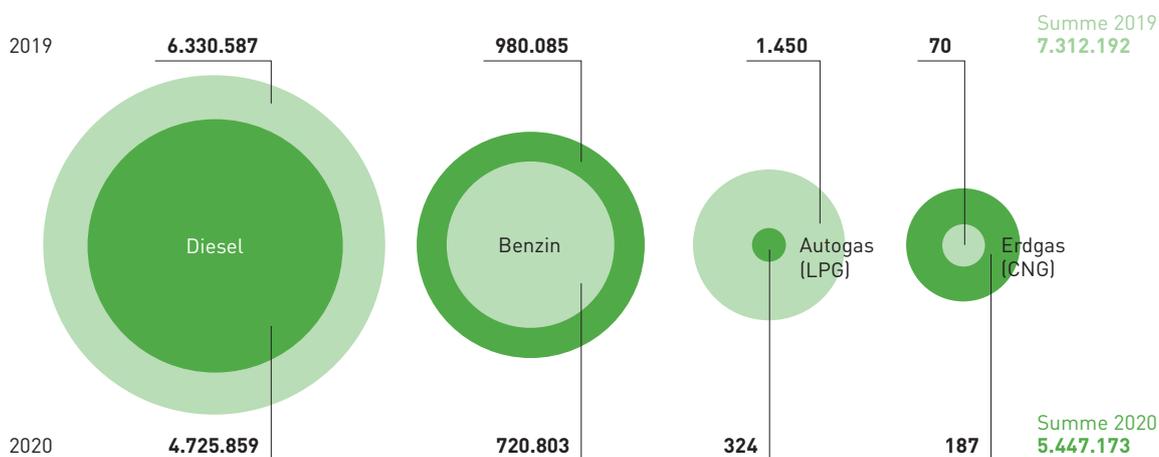
Flankierend zum Aufbau einer elektrifizierten Fahrzeugflotte ist der flächendeckende Ausbau von Ladeinfrastruktur besonders wichtig, um den Mitarbeitenden arbeitsortnahe Lademöglichkeiten anzubieten. Bis zum Jahresende 2021 wurde die Anzahl der Ladepunkte für E- und Hybrid-Fahrzeuge an Bechtle Standorten in Deutschland deutlich ausgebaut, so waren zum 31. Dezember 2021 insgesamt 326 Ladepunkte in Betrieb, 128 davon in der Konzernzentrale in Neckarsulm. Damit wurde das im Nachhaltigkeitsbericht 2020 genannte Ziel von rund 300 Ladepunkten erfüllt.

2020 wurden innerhalb der Bechtle Gruppe insgesamt 67.120.228 Kilometer mit 4.099 Dienstfahrzeugen zurückgelegt. Aufgrund des Lockdowns und der Homeoffice-Regelungen im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie lagen die Werte 2020 trotz der steigenden Anzahl an Fahrzeugen unter den Vorjahren.

GRI 302-1, GRI 305-1

ENERGIEVERBRAUCH BECHTLE FAHRZEUGFLOTTE NACH QUELLEN (SCOPE 1)*.

in l



* Die Daten von 2019 weichen aufgrund von Korrekturen vom Nachhaltigkeitsbericht 2020 leicht ab.

GRI 302-1

ENERGIEVERBRAUCH DURCH STROM UND HEIZEN.

Im Nachhaltigkeitsbericht 2019 konnten wir auf die Datensammlung im Rahmen des Energieaudits DIN EN 16247-1 in Deutschland zurückgreifen. 2020 haben wir die Kennzahlenerhebung für den Energieverbrauch gruppenweit aufgebaut. So war es für den Nachhaltigkeitsbericht 2020 erstmals möglich, den Energieverbrauch durch Strom sowie Heizen im Jahr 2019 innerhalb der Organisation anzugeben. Vergleichswerte auf gleicher Datenbasis aus den Vorjahren liegen nicht vor. Im Berichtsjahr wurde in der kompletten Bechtle Gruppe eine Nachhaltigkeitscontrolling-Software eingeführt, die die Datenerfassung auf eine höhere Qualitätsstufe hebt. Somit konnten die Energiedaten aus dem Jahr 2019 nochmals geprüft und validiert werden, weshalb sie sich leicht von den Angaben im Nachhaltigkeitsbericht 2020 unterscheiden. Die folgende Tabelle zeigt den Energieverbrauch innerhalb der Bechtle Gruppe:

GRI 302-1

ENERGIEVERBRAUCH INNERHALB DER ORGANISATION.

in GJ

	2019	2020
Direkter Energieverbrauch (Scope 1)		
Heizenergie (fossile Energieträger)	41.349	38.924
Kraftstoffverbrauch	258.938	192.739
Indirekter Energieverbrauch (Scope 2)		
Strom	69.567	74.880
Fernwärme	8.564	23.350
Gesamter Energieverbrauch innerhalb der Organisation	378.417	329.893

* Die Daten von 2019 weichen aufgrund von Korrekturen vom Nachhaltigkeitsbericht 2020 leicht ab.

Ergänzend zeigt die folgende Tabelle die Scope-1- und -2-Emissionen der Bechtle Gruppe anhand von CO₂-Äquivalenten:

GRI 305-1, GRI 305-2

DIREKTE UND INDIREKTE CO₂-EMISSIONEN (SCOPE 1 UND 2).in tCO₂e

	2019*	2020
Emissionen Heizmittel	2.529	2.335
Emissionen Kraftstoffe	18.590	13.596
Summe Emissionen Scope 1	21.118	15.931
Emissionen Strom	6.501	5.408
Emissionen Fernwärme	419	1.120
Summe Emissionen Scope 2	6.919	6.528
Summe Emissionen gesamt	28.038	22.459

* Die Daten von 2019 weichen aufgrund von Korrekturen vom Nachhaltigkeitsbericht 2020 leicht ab.

In diesem Bericht können wir erstmals die Scope-3-Emissionen der Bechtle Gruppe vorlegen. Die Berechnungsmethodik ist im GRI-Content-Index im Anhang dargestellt.

GRI 305-3

SCOPE-3-EMISSIONEN DER BECHTLE GRUPPE.

	in tCO ₂ e	
	2019	2020
Eingekaufte Güter und Dienstleistungen	1.837.034	1.984.266
Brennstoff- und energiebezogene Emissionen (nicht in Scope 1, 2)	6.225	5.082
Transport und Verteilung vorgelagert	450	497
Abfall/Wasser	26	82
Geschäftsreisen (zentrale Daten)	7.502	3.366
Pendelverkehr	11.220	7.861
Transport und Verteilung nachgelagert	1.876	1.937
Nutzung der verkauften Produkte	192.937	176.235
Summe Scope-3-Emissionen	2.057.270	2.179.325

EINSATZ REGENERATIVER ENERGIEN.

Bechtle hat sich als Ziel gesetzt, mehr regenerative Energie zu nutzen und sofern möglich auch selbst zu erzeugen. So sind in der Vergangenheit im Zuge von Neubauten an unterschiedlichen Standorten der Bechtle Gruppe sowohl Fotovoltaik- als auch Geothermieanlagen installiert worden. Die größten Installationen finden sich am Konzernsitz in Neckarsulm.



Siehe auch Bechtle Nachhaltigkeitsbericht 2020 ab S. 78

Im Berichtsjahr konnten neue Fotovoltaikanlagen am Konzernsitz in Neckarsulm auf den Bürostandsgebäuden, bei den Bechtle IT-Systemhäusern Würzburg, Weimar, Solingen sowie bei Solidpro in Langenau installiert werden. Für 2022 sind weitere Anlagen im Bechtle IT-Systemhaus Rottenburg und am Standort Gaildorf geplant.

FOTOVOLTAIKANLAGEN IN DER BECHTLE GRUPPE.

	2020		2021	
	Konzernzentrale	Bechtle Gruppe	Konzernzentrale	Bechtle Gruppe ¹
Leistung in kWp	1.348	1.736	1.892	2.449
Modulanzahl	5.285	6.592	7.003	8.073
Fläche in m ²	8.769	10.769	11.398	13.200

¹ An den Standorten Freiburg, Langenau, Maastricht, Neckarsulm, Radolfzell, Schweningen, Solingen, Weimar, Würzburg.

GEOTHERMIEANLAGEN IN DER BECHTLE GRUPPE.

	2020		2021	
	Konzernzentrale	Bechtle Gruppe	Konzernzentrale	Bechtle Gruppe ²
Leistung in kWp	395	710	540	1.215
Anzahl Erdbohrungen	220	312	220	341

² An den Standorten Freiburg, Gaildorf, Karlsruhe-Ettingen (ohne Erdbohrung), Neckarsulm, Solingen.

2020 bezogen 18 Gesellschaften der Bechtle Gruppe an 32 Standorten zu 100 Prozent Ökostrom. Der Konzernsitz in Neckarsulm wurde zum 1. Januar 2021 auf Ökostrom umgestellt, weitere Standorte sollen sukzessive folgen.

BEURTEILUNG.**GRI 103-3**

Das Erfassen von Umweltkennzahlen bietet Transparenz und hilft uns, Verbesserungsmöglichkeiten zu identifizieren, Maßnahmen zu steuern, die Zielerreichung zu kontrollieren und die Öffentlichkeit über unsere Leistungen und Fortschritte zu informieren. Im Rahmen regelmäßiger interner Validierungen überprüft das Nachhaltigkeitsmanagement gemeinsam mit den Beteiligten aus der Matrixorganisation die Maßnahmen und Ziele hinsichtlich der Bechtle Nachhaltigkeitsstrategie 2030.

AUSBLICK.

Nachdem die Datenbasis für die Scope-1–3-Kategorien geschaffen wurde und die Daten über eine konzernweite Nachhaltigkeitscontrolling-Software erfasst werden können, kann nun im nächsten Schritt eine Klimastrategie mit konkreten Reduktionszielen erarbeitet werden. Sie ist für das Jahr 2022 geplant.

Als weitere Maßnahmen sollen die Ladepunkte für Elektroantriebe im In- und Ausland weiter ausgebaut werden. Parallel soll die Anzahl der Fahrzeuge mit alternativen Antrieben in der Fuhrparkflotte 2022 deutlich auf über 40 Prozent erhöht werden.

LOGISTIK UND VERPACKUNG.



UNSER ANSATZ.

GRI 103-1

Durch unsere Handelsaktivitäten sind die Bereiche Logistik und Verpackung für uns von wesentlicher Bedeutung. Die Bechtle Logistikzentrale in Neckarsulm fungiert als zentrale Drehscheibe innerhalb des Warenstroms. Ein Großteil der bestellten IT-Hardware kommt hier an, wird projektbezogen konsolidiert, bei Bedarf zwischengelagert oder um die vom Kunden gewünschte Software ergänzt. Auch Reklamationen werden in der Logistikzentrale bearbeitet. Im Durchschnitt verließen 2021 täglich rund 18.000 Pakete das Lager in Neckarsulm in Richtung unserer Kunden. Die Originalverpackungen der Produkte sowie Um- und Transportverpackungen tragen zum Abfallaufkommen und damit zu Rohstoffverbrauch und Emissionen bei. Darüber hinaus fallen während des Warentransports CO₂-Emissionen an.



Siehe Scope-3-Emissionen, Energieverbrauch und Emissionen

STEUERUNG.

GRI 103-2

Auf den Warentransport haben wir nur mittelbaren Einfluss. Die Produkte werden über den zentralen Einkauf bestellt und durch die Distributoren oder Hersteller an unser Lager oder direkt an die Kunden versendet; Distributoren und Hersteller legen in der Regel auch den Transportmodus fest. Projektbezogen realisieren Kundenbetreuer:innen und Einkauf in enger Abstimmung mit unseren Herstellern individuelle Transportlösungen, etwa emissionsärmere Anlieferung per Zug oder Schiff sowie sogenannte „Last Green Mile“-Lösungen. Auch das Bündeln von Lieferungen gehört zu den nachhaltigkeitsorientierten Maßnahmen. Seit März 2021 hat Bechtle in der Logistikzentrale eine neue Position für Green Logistics etabliert, die den eingeschlagenen Weg einer ganzheitlichen Betrachtung und ressourcenschonenden Optimierung der Logistik weiterentwickelt.

In der Zentrale von Bechtle steuert der Bereich Operative Logistik sämtliche Verpackungsthemen – von der Bestellung von Verpackungsmaterialien über die Optimierung von Verpackungen und Reduzierung von Transportvolumina bis hin zu innovativen neuen Konzepten. Langfristig soll eine Multi-Lager-Strategie basierend auf der zentralen Software SAP EWM (Extended Warehouse Management) entwickelt und auf alle Lager der Bechtle Gruppe ausgerollt werden.

Robotic Process Automation. Im Sinne einer nachhaltigen Digitalisierung soll die Technologie der Robotic Process Automation (RPA) für verschiedene Anwendungsfälle in unterschiedlichen Abteilungen entwickelt und eingesetzt werden. Wir versprechen uns nicht nur automatisierte Prozesse und steigende Effizienz, sondern auch, Ressourcen zu sparen. Im RPA-Team arbeiten inzwischen fünf Mitarbeitende an der Technologie, die zunächst in den Bereichen Retouren- und Reklamationsmanagement sowie dem Lieferantenmanagement eingesetzt wird.

Verpackungsoptimierte Lagerlogistik. Im Verpackungsbereich der Logistikzentrale werden die von Kunden bestellten Produkte so verpackt, dass bei bestmöglichem Schutz der Artikel möglichst wenig Verpackungsmaterial anfällt. Mit dem Ziel, CO₂-Emissionen im Bereich Verpackung und Transport zu verringern, hat die Bechtle Logistik & Service GmbH in den vergangenen Jahren im Logistikzentrum in Neckarsulm verschiedene Maßnahmen ergriffen. Dadurch versprechen wir uns, nicht nur die ökologischen Auswirkungen unserer Geschäftstätigkeit zu verbessern, sondern auch die Kundenzufriedenheit und -bindung zu erhöhen sowie die Gesamtkosten zu optimieren.

So führten wir 2020 neue Versandverpackungstypen im Bereich Kartonage ein. Im Berichtsjahr testeten wir darauf aufbauend weitere Versandverpackungstypen. Im Bereich der Operativen Logistik betrachteten wir alle Verpackungsmaterialien und fragten bei Herstellern alternative Produkte an. Zudem haben wir Kontakt zu neuen Verpackungsherstellern aufgenommen. Im Berichtsjahr konnten wir in der Logistikzentrale alle Karton- und Papierverpackungen sowie Lieferscheinschläge auf FSC-zertifizierte Herkunft des Papiers und der Kartonage umstellen. Das FSC-Zertifikat garantiert eine nachhaltige Waldwirtschaft und ist weltweit anerkannt. Des Weiteren haben wir 2021 den Einsatz der Bechtle Box[®] als innovative und wiederverwendbare Versandlösung um 26 Prozent steigern können.



fsc-deutschland.de

Daneben beschäftigt sich das Logistikteam fortgesetzt mit der Lieferkonsolidierung, d.h. mit dem Bündeln von Aufträgen. Statt beispielsweise den Paketversand in vielen einzelnen Paketen an eine Empfängeradresse zu senden, können wir sie auf einer Palette oder in einer wiederverwendbaren Bechtle Box[®] bündeln und konsolidiert anliefern. Allerdings kam es aufgrund der Pandemie zu einem veränderten Bestellverhalten unserer Kunden. Die Anzahl der 2021 versandten Pakete bewegte sich weiter auf einem hohen Niveau und erhöhte sich leicht um drei Prozent. Die in Umlauf gebrachte Kartonage nahm dagegen um 20 Prozent zu. Dies lag zum einen am höheren Anteil kleinteiliger Produkte, die nicht in der Originalverpackung versendet werden konnten, sondern eine Umverpackung benötigten. Nach wie vor ist der Bedarf unserer Kunden an Kleinteilen wie Tastaturen oder Headsets aufgrund der hohen Homeofficequote und dem dafür benötigten Equipment hoch. Zum anderen ließen viele Kunden die Bestellungen direkt zu ihren Mitarbeitenden ins Homeoffice senden.

GRI 301-1

VERBRAUCH VERPACKUNGSMATERIAL.Eingekaufte Verpackung nach Material in Kilogramm und CO₂-Äquivalente* in der Bechtle Logistikzentrale Neckarsulm.

	2019	2020	2021
Karton			
Total kg	185.835	206.404	255.227
Anteilig in %	50,46	50,17	49,21
CO ₂ e in kg	149.783	166.362	205.713
Papier			
Total kg	72.783	80.641	82.267
Anteilig in %	19,76	19,60	15,86
CO ₂ e in kg	2.533	2.806	2.879
Kunststoff ohne Folie			
Total kg	827	931	1.540
Anteilig in %	0,22	0,23	0,30
CO ₂ e in kg	2.382	2.680	4.435
Folie			
Total kg	16.666	16.215	25.862
Anteilig in %	4,52	3,94	4,99
CO ₂ e in kg	43.499	42.321	67.499
Holz			
Total kg	92.204	107.192	153.740
Anteilig in %	25,03	26,06	26,64
CO ₂ e in kg	1.097	1.276	1.845
Gesamt			
Total kg	368.315	411.382	518.636
Anteilig in %	100	100	100
CO ₂ e in kg	199.294	215.445	282.371

* Berechnung der CO₂-Äquivalente nach den prozessorientierten Basisdaten für Umweltmanagementsysteme (ProBas), Bundesumweltamt, abrufbar unter probas.umweltbundesamt.de.

Unterteilt in erneuerbare und nicht erneuerbare Materialien ergibt sich folgendes Bild:

GRI 301-1

MATERIALIEN.

Gesamtgewichte der Materialien, die zur Verpackung der wichtigsten Produkte verwendet wurden, aufgeschlüsselt nach erneuerbaren und nicht erneuerbaren Materialien.*

	2019	2020	2021
Eingesetzte nicht erneuerbare Materialien	17,5	17,1	28,5
Eingesetzte erneuerbare Materialien	350,8	394,2	490

* Kennzahlen werden für Verpackungsmaterialien in der Logistikzentrale Neckarsulm erfasst.

Retourenmanagement bei Bechtle. Eine korrekte Zustellung und eine niedrige Reklamationsrate sind nicht nur die Basis für zufriedene Kunden, sondern vermeiden auch zusätzliche Transporte und Verpackungen. Das Retourenmanagement ist in der Logistikzentrale angesiedelt und übernimmt wesentliche Aufgaben der Rückführlogistik, bei der Waren-, Finanz- und Informationsflüsse zwischen den rücksendenden Kunden und dem Lieferanten eines Produkts geplant, gesteuert und kontrolliert werden. Im Fokus steht eine kundenorientierte und effektive Organisation, die entgegen der Lieferkette fließt. Unser Ziel ist es, unseren Kunden bei einer Reklamation unbürokratisch und schnell zu helfen. Auch unsachgemäße Zustellungen, bei denen die Waren beschädigt bei den Bestellenden ankommen, erhöhen die Retourenquote. Um das zu vermeiden, sind schützende und stabile Verpackungen unverzichtbar. Im Berichtsjahr hat das Reklamationsmanagement der Bechtle Logistik & Service den Papierverbrauch durch Digitalisierung auf ein Minimum reduziert. Der Einsatz von RPA entlastet die Kolleg:innen und treibt neue Optimierungen voran. Mit OneTrack kann das Reklamationsmanagement durch proaktives Eingreifen Fahrten von Spediteuren reduzieren und den Kundenservice verbessern.

RETOUREN.

		2019	2020	2021
Retourenquote	in %	0,68	0,77	0,65
Retourenaufträge		38.491	39.232	42.742
Retourenwert (Ø)	€	392	476	393

Unser Ziel ist es, die Retourenquote sukzessive zu senken. Das Retourenmanagement erarbeitet Maßnahmen, die Retouren möglichst vermeiden oder auf ein Minimum reduzieren sollen. Dazu zählen die sorgfältige Auswahl unserer Lieferanten und Hersteller sowie umfangreiche Lieferantenbewertungen und regelmäßige Kundenumfragen. Wir werten monatlich die Retouren zur Sortimentssteuerung aus und leiten anhand der Retouren beschädigter Waren Hinweise zur Verpackungsoptimierung ab.

BEURTEILUNG.

GRI 103-3

Die Operative Logistik steht in engem Austausch mit der Führungsebene, Green Logistics sowie dem Supply Chain und Innovation Management. Gemeinsam werden Einsparpotenziale eruiert, neue Lösungen für Verpackungen und Transporte gesucht, getestet und umgesetzt.

AUSBLICK.

Wir möchten 2022 die Transportwege in der nachgelagerten Lieferkette analysieren und planen den Einsatz einer automatisierten Berechnungsmethode unserer CO₂-Emissionen. Mittelfristig haben wir uns bis 2025 weitere konkrete Ziele gesetzt: Um Transportwege zu reduzieren, planen wir ein zweites Zentrallager in Norddeutschland. In der Logistikzentrale möchten wir fünf Prozent aller versandten Lieferungen verpackungsfrei in Bechtle Boxen® versenden und unsere Kooperation mit unseren Herstellerpartnern und Lieferanten weiter ausbauen. Zudem möchten wir die Transporte im Verhältnis zur Lieferung um 20 Prozent verringern.

KREISLAUFWIRTSCHAFT.

ABFALL UND WERTSTOFFE.

UNSER ANSATZ.

GRI 103-1

Die Bechtle Gesellschaften betreiben vor allem Verwaltungsstandorte. Neben der Logistikzentrale in Neckarsulm gibt es an einigen Standorten weitere Lager wie in Rotkreuz in der Schweiz, in Paris, Hamburg, Bielefeld oder bei der Bechtle Remarketing in Wesel. In den Bürogebäuden der Bechtle Gruppe fallen mehrheitlich Siedlungsabfälle, Papierabfälle, Elektronikschrott und verbrauchte Tonerkartuschen als Abfälle an. Abfallvermeidung stellt für Bechtle einen Beitrag zur Ressourcenschonung dar, vor allem im Bereich der Logistik und Verpackung.



Siehe Kapitel Logistik und Verpackung

STEUERUNG.

GRI 103-2

Bei der Entsorgung von Abfällen sind die Anforderungen des EU-Rechts und des lokalen Abfallrechts zu berücksichtigen. Daten zum Abfallaufkommen werden an den Standorten in Eigenbesitz mit der Rechnungslegung erfasst. Auf Basis dieser Daten lassen sich Trends ermitteln und Verbesserungspotenziale identifizieren. Die Mehrheit der Bürolokalitäten befindet sich in Mietobjekten, deren Abfallkonzept durch die Vermietenden geregelt wird. Aufgrund der lokal unterschiedlichen Relevanz und Regulierung der Abfallwirtschaft werden diese Themen dezentral in den Gesellschaften vor Ort bearbeitet.

Abfall und Wertstoffe in der Konzernzentrale. Dem Thema Abfall und Wertstoffe am Konzernsitz in Neckarsulm liegt ein Entsorgungskonzept zugrunde, das im Rahmen der DIN EN ISO 14001-Zertifizierung der Bechtle AG erarbeitet wurde, aber den gesamten Standort berücksichtigt. Das Facility Management und der Umweltbeauftragte prüfen jährlich das Konzept und aktualisieren es bei Bedarf. Alle Mitarbeitenden am Bechtle Platz 1 durchlaufen jährlich verpflichtend eine Umweltmanagementschulung, die grundsätzliche Informationen vermittelt und das Bewusstsein für einen sorgsamen Umgang mit Abfall schärft. Neue Mitarbeitende werden im Rahmen des Onboardings dazu geschult. Die Steuerung von spezifischen Verpackungsfragen erfolgt in der Logistikzentrale in Neckarsulm über den Bereich Operative Logistik.



Siehe Kapitel Logistik und Verpackung

Im Laufe des Berichtsjahrs haben wir durch die Implementierung einer Nachhaltigkeitscontrolling-Software eine konzernweite Abfrage der Abfallkennzahlen aufgebaut, sodass wir in der folgenden Tabelle erstmals die Daten von 2020 für die Bechtle Gruppe berichten können:

GRI 306-2

ABFALL NACH ART UND ENTSORGUNGSMETHODE.

	in t
	2020
Gefährlicher Abfall (verwertet)	68
Gefährlicher Abfall (beseitigt)	0
Nichtgefährlicher Abfall (verwertet)	994
Nichtgefährlicher Abfall (beseitigt)	299
Nicht differenzierbarer angefallener Abfall	1.811
Gesamtabfall*	3.173

* Gesamtabfall umfasst Ist-Werte, Hilfsberechnungen und Gesamtabfall von vier Lokationen, der nicht differenzierbar ist. Hilfsberechnungen wurden für die Standorte genutzt, für die keine detaillierten Abfalldaten vorliegen.

BEURTEILUNG.

GRI 103-3

Im Rahmen interner und externer Audits nach DIN EN ISO 14001 wird das Entsorgungskonzept der Konzernzentrale, bei der mit Abstand die meisten Abfälle und Wertstoffe anfallen, bereits seit über zehn Jahren jährlich beurteilt und bei Bedarf angepasst. Durch das Reporting des Entsorgungsfachbetriebs nach Wertstoffgruppen können wir Entwicklungen transparent nachvollziehen. Jeder Container wird gewogen und erfasst, ebenso wie die Fehlwurfquote, die einen Erfolgsindikator der täglichen operativen Umsetzung darstellt.

AUSBLICK.

Im Jahr 2022 wird ein neuer Wertstoffhof auf dem Gelände der Konzernzentrale entstehen. Zudem wird sich der Bereich Green Logistics mit einem E-Waste-Konzept für nicht mehr genutzte Alt-Hardware am Konzernsitz beschäftigen. Das Thema Abfall wird langfristig gruppenweit betrachtet.

REMARKETING.

UNSER ANSATZ.

Als IT-Unternehmen suchen wir nach Möglichkeiten, die Wertschöpfung insbesondere von Hardware sinnvoll zu verlängern. Dieser Ansatz bringt den Anspruch mit sich, auch am Ende des Lebenszyklus von IT-Hardware Informationssicherheit, Datenschutz und einen verantwortungsvollen Umgang mit den Ressourcen in den Vordergrund zu stellen. Um die Daten unserer Kunden zu schützen, ist es uns besonders wichtig, sie auf zurückgegebener IT-Hardware nach hohen Sicherheitsstandards zu löschen. Des Weiteren leisten wir unseren Beitrag zum Umweltschutz, indem wir die Produkte dort, wo mög-

lich, wieder in den Kreislauf als „Used IT“ einfügen oder sie fachgerecht nach deutschen Standards recyceln und entsorgen. Dieses Vorgehen spart nicht nur wertvolle Ressourcen und bei Transport und Produktion entstehende CO₂-Emissionen, sondern leistet darüber hinaus einen Beitrag zu Sozialstandards bei der Rohstoffgewinnung und in den Produktionsstätten.

STEUERUNG.

Die Bechtle Remarketing GmbH, mit Sitz in Wesel, ist der Spezialist für nachhaltiges IT-Lifecycle-Management in der Bechtle Gruppe. Neben dem An- und Verkauf von IT-Hardware gewährt Bechtle Remarketing Garantien auf den Restwert, sorgt für eine sichere Löschung der Daten, zertifiziert nach DIN EN ISO 27001, und recycelt oder entsorgt nicht gebrauchsfähige Teile in Kooperation mit einem Entsorgungsunternehmen vor Ort. Auf Kundenwunsch koordiniert Bechtle Remarketing die logistischen Prozesse, den Rollback von Altgeräten sowie gemeinsam mit weiteren Bechtle Einheiten den Rollout von Neuware. Bechtle Remarketing ist vor allem in Europa tätig, bei Bedarf auch weltweit.

Geräte, die noch voll funktionsfähig sind, erhalten ein „zweites Leben“, indem sie weiter genutzt werden – sei es durch den Verkauf oder Leasing. Allein durch den Verkauf gebrauchter IT-Hardware konnten im Berichtsjahr 45.230 Geräte in den Kreislauf zurückgespeist werden. Im Berichtsjahr lag die Zahl weit unter dem Vorjahr (123.529 Geräte). 2020 machte sich die Sonderkonjunktur durch den enormen Bedarf an Homeoffice-Equipment im Rahmen des ersten Corona-Lockdowns signifikant bemerkbar, während der Markt an gebrauchter Hardware 2021 aufgrund der durch die Pandemie und des Chipmangels entstandenen Lieferengpässe für neue Hardware sehr begrenzt war. Dies wirkte sich deutlich auf die Verfügbarkeit gebrauchter Geräte aus.

BEURTEILUNG.

Im Rahmen interner und externer Audits nach DIN EN ISO 9001, 14001 und 27001 bei der Bechtle Remarketing GmbH werden sowohl das Sicherheitsniveau, die Qualitätsanforderungen, die Prozesse als auch die Umweltstandards im Unternehmen geprüft und bei Bedarf angepasst.

AUSBLICK.

Unser Ziel ist es, die Rücknahme und den Verkauf von IT-Hardware von Bechtle Kunden weiter auszubauen, um so unseren Beitrag zu Informationssicherheit, Datenschutz und Ressourcenschonung zu erhöhen. Für das Jahr 2022 ist ein Kreislaufwirtschaftskonzept geplant, dessen Herzstück das Thema Remarketing sein wird. Bereits im ersten Quartal 2022 beginnt eine Pilotphase mit zehn Bechtle Gesellschaften. Die so gesammelten Erfahrungswerte fließen in das Konzept für die Bechtle Gruppe ein.



MENSCHEN BEI BECHTLE.

Als zukunftsstarker Arbeitgeber bieten wir unternehmerischen Freiraum mit klaren Zielen, Wertschätzung und Verbundenheit in einem starken Team und viele Möglichkeiten, die Work-Life-Balance zu gestalten. Flache Hierarchien ermöglichen zudem die frühe Übernahme von Verantwortung und fördern unternehmerisches Denken bei allen Mitarbeiter:innen. Zufriedene Mitarbeiter:innen und ein wertschätzendes, sicheres Arbeitsumfeld sind für uns essenzielle Bestandteile unserer Arbeitskultur.

GRI 102-8



ARBEITGEBERATTRAKTIVITÄT.

ARBEITSKULTUR, MITARBEITENDENBINDUNG UND MITARBEITENDENZUFRIEDENHEIT.

UNSER ANSATZ.

GRI 103-1

Es ist für uns von großer strategischer und wirtschaftlicher Bedeutung, hoch qualifizierte Menschen nicht nur zu gewinnen, sondern auch langfristig für Bechtle zu begeistern. Uns ist wichtig, dass sich unsere Mitarbeiter:innen im Unternehmen weiterentwickeln und wohlfühlen.

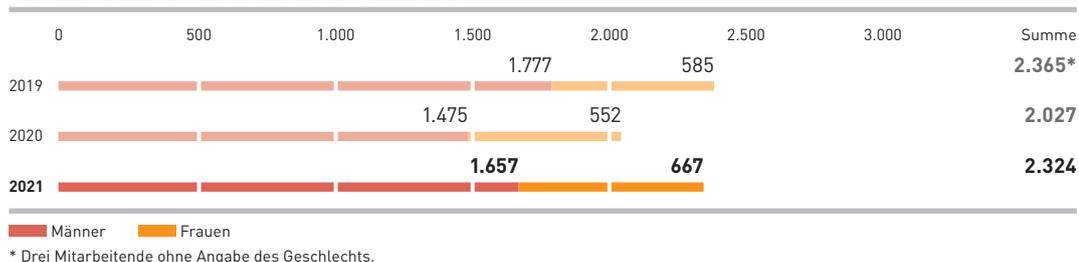
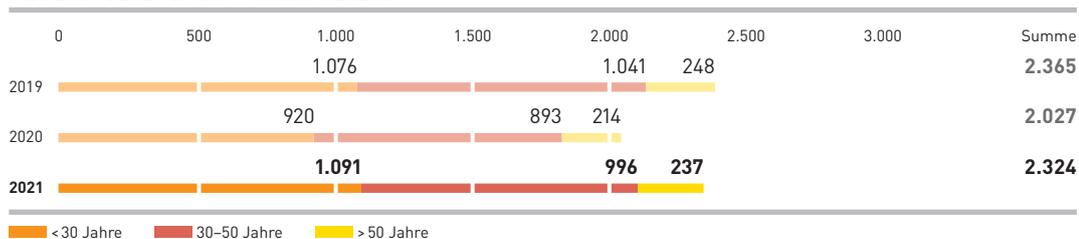
STEUERUNG.

GRI 103-2

Das Themenfeld Arbeitgeberattraktivität wird weitgehend aus den Abteilungen Human Resources und Personalentwicklung gesteuert. Themenspezifische Teams erarbeiten Ziele, greifen Einzelthemen auf und pilotieren in enger Abstimmung mit dem Vorstand zielgerichtete Maßnahmen. Die Geschäftsführenden der Einzelgesellschaften sind für die Umsetzung vor Ort verantwortlich.

GRI 401-1, GRI 405-1

Bechtle wurde auch im Berichtsjahr als attraktiver Arbeitgeber wahrgenommen. Konzernweit wurden 2.324 Personen eingestellt, insgesamt ist die Belegschaft um exakt 700 Personen gewachsen. Die Aufteilung nach Geschlecht und Alter der neuen Kolleg:innen ist den folgenden beiden Tabellen zu entnehmen:

NEUEINSTELLUNGEN – NACH GESCHLECHT.**NEUEINSTELLUNGEN – NACH ALTER.**

Die Bechtle Gruppe beschäftigte zum Stichtag 31. Dezember 2021 insgesamt 12.880 Mitarbeitende, davon arbeiteten 1.714 in Teilzeit:

MITARBEITENDE DER BECHTLE GRUPPE.

	2019	2020	2021
Vollzeit	10.059	10.655	11.166
Teilzeit	1.428	1.525	1.714
Summe	11.487	12.180	12.880

GRI 401-1

Die Fluktuationsquote stieg im Berichtsjahr von 7,2 auf 9,1 Prozent, liegt damit aber leicht unter dem Niveau von 2019. Der Rückgang um über zwei Prozent im Jahr 2020 führen wir auf die allgemeine Unsicherheit und geringere Wechselbereitschaft im ersten Jahr der Pandemie zurück. Unser Ziel ist es, unter zehn Prozent zu bleiben.

Die durchschnittliche Betriebszugehörigkeit blieb bei 5,8 Jahren.

FLUKTUATIONSQUOTE DER BECHTLE GRUPPE.

	2019	2020	2021
Fluktuation in % vom Personalbestand	9,4	7,2	9,1

DURCHSCHNITTLICHE BETRIEBSZUGEHÖRIGKEIT BEI BECHTLE.

	2019	2020	2021
Durchschnittliche Betriebszugehörigkeit in Jahren	5,5	5,8	5,8

GRI 401-2

Arbeitskultur – Work@Bechtle. Wir möchten unseren Mitarbeitenden eine gute Vereinbarkeit ihrer Berufstätigkeit mit der persönlichen Lebenssituation ermöglichen. Den Rahmen bilden dafür die Leitsätze Work@Bechtle, die im Sommer 2021 im Konzern ausgerollt wurden. Work@Bechtle beschreibt ein Arbeitskonzept, das flexible Arbeitszeiten und -orte mit modernen Kommunikationstechnologien zu einem produktiven Arbeitsumfeld vereint. Es ist ein strategisch relevanter und wichtiger Baustein der Arbeitgebermarke und soll zu einer positiven Positionierung als Arbeitgeber führen – nach innen wie nach außen. Moderne Arbeitskonzepte verbinden dabei Beruf und Privatleben optimal miteinander. Zudem bilden die Leitlinien den Rahmen für eine attraktive Arbeitswelt. Die modernen Arbeitsansätze sind durch ihre Flexibilität in der Lage, die jeweiligen Arbeits- und Projektanforderungen in Einklang zu bringen.

Häufig stellt die Betreuung von Kindern Familien vor große Herausforderungen. Um den Anforderungen der Erziehungsarbeit gerecht werden zu können, nutzen viele Mitarbeitende von Bechtle in Deutschland während der ersten drei Lebensjahre ihrer Kinder die Möglichkeit der Elternzeit, wie die folgende Tabelle zeigt:

GRI 401-3

ELTERNZEIT IN DEUTSCHLAND.

	2019	2020	2021
Mitarbeitende in Elternzeit	363	391	462
Frauenanteil	in % 53	50	48,5
Durchschnittliche Anzahl Monate	24,5	21,9	21
Männeranteil	in % 47	50	52,5
Durchschnittliche Anzahl Monate	1,7	1,5	1,7

GRI 401-2

Betriebliche Leistungen. Bechtle Mitarbeitende in Deutschland können über ihren Arbeitgeber eine Berufsunfähigkeitsversicherung abschließen. Eine weitere Möglichkeit zur Altersvorsorge ist der Abschluss einer Direktversicherung.

2018 und 2019 bot Bechtle während der Sommerferien am Konzernsitz ein ganztägiges Ferienprogramm für Kinder von Mitarbeitenden zwischen fünf und zwölf Jahren an. In Zusammenarbeit mit dem Haus der Familie in Heilbronn konnten Kinder mindestens eine Woche, maximal drei Wochen Spiel und Spaß erleben. Sobald die epidemische Lage es zulässt, werden diese Angebote wieder aufgenommen.

Seit Februar 2019 können Bechtle Mitarbeitende in Deutschland ein Dienstfahrrad zu besonderen Konditionen leasen und für den Weg zur Arbeit sowie privat nutzen. Am 31. Dezember 2021 hatten wir in Deutschland 928 Dienstfahrräder im Bestand.

BEURTEILUNG.

GRI 103-3

Im September 2020 startete Bechtle eine konzernweite Zufriedenheitsumfrage unter allen Mitarbeitenden, die nun im Zweijahresrhythmus weitergeführt wird. Die Ergebnisse liefern wichtige Hinweise zur Zufriedenheit der Mitarbeitenden und ermöglichen es, gezielte, spezifische Maßnahmen abzuleiten, um die Zufriedenheit weiter zu verbessern. Darüber hinaus bleibt das persönliche Gespräch zwischen Führungskräften und Mitarbeitenden als wichtigstes Dialoginstrument erhalten.

AUSBLICK.

Die Einführung eines ganzheitlichen Human Capital Management (HCM) Systems zur Optimierung der Human-Resources-Prozesse soll 2022 in weiten Teilen abgeschlossen werden. Das neue HCM-System bildet den Employee Lifecycle bei Bechtle ab und ersetzt bestehende Anwendungen. Es ist effizienter als die bisherigen Lösungen, bietet eine höhere Datenqualität und mehr Funktionalitäten über Ländergrenzen hinweg.

MITARBEITENDENENTWICKLUNG, AUS- UND WEITERBILDUNG.

UNSER ANSATZ.

GRI 103-1

Wir sind ein starker Arbeitgeber in der Zukunftsbranche IT. Aufgrund der zunehmenden Digitalisierung der Arbeitswelt einerseits und dem steigenden Fachkräftebedarf andererseits ist es für unseren wirtschaftlichen Erfolg von großer strategischer Bedeutung, qualifizierte Menschen nicht nur zu gewinnen, sondern auch dauerhaft für Bechtle zu begeistern. So möchten wir den wachsenden Bedarf an Fach- und Führungskräften verstärkt aus den eigenen Reihen decken.

STEUERUNG.

GRI 103-2

Der Zentralbereich Personalentwicklung und Akademie berichtet direkt an den Vorstandsvorsitzenden der Bechtle AG. Die Personalentwicklung konzipiert und organisiert für die in- und ausländischen Gesellschaften Entwicklungsprogramme für Fach- und Führungskräfte, begleitende Programme zu Ausbildung und dualem Studium sowie das Traineeprogramm. Die Bechtle Akademie ergänzt das Angebot mit einem sehr breiten Portfolio an Schulungen für alle Mitarbeitenden jeder Hierarchiestufe.

Trotz der zentralen Koordination zeichnen die Geschäftsführenden der Einzelgesellschaften und ihre Führungskräfte für die Aus- und Weiterbildung sowie die Weiterentwicklung ihrer Mitarbeitenden verantwortlich.

GRI 404-3

Mindestens einmal jährlich führen die jeweiligen Vorgesetzten mit allen Mitarbeitenden ein Gespräch, in dem sie auch den Bedarf an Schulungen und Weiterbildungen besprechen.

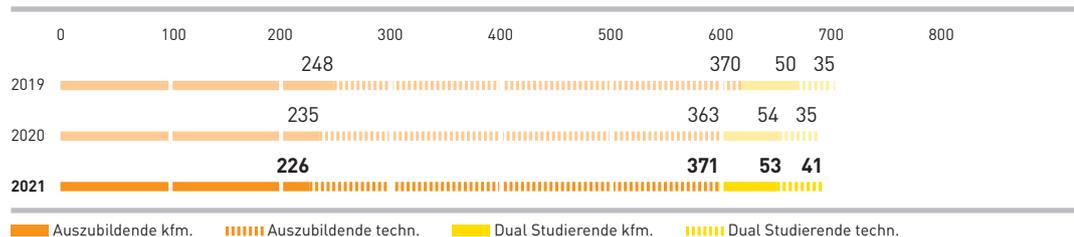
Ausbildung und duales Studium bei Bechtle. Wir möchten interessierte und talentierte Bewerber:innen von Bechtle überzeugen. Ein übersichtlicher, fairer und schneller Bewerbungsprozess sowie kurze Entscheidungswege sind uns dabei besonders wichtig. Wir unterstützen junge Menschen bei der Berufsfindung und geben ihnen über Praktika und weitere Veranstaltungen die Chance, den IT-Arbeitsmarkt kennenzulernen.

Bechtle bietet Berufseinsteiger:innen vielfältige Ausbildungsangebote in 22 Berufsbildern und Studienfächern an. Im Ausbildungsjahr 2021 haben bei Bechtle 244 junge Menschen eine Berufsausbildung oder ein duales Studium begonnen, so viele wie nie zuvor. Insgesamt beschäftigten wir in Deutschland 691 Nachwuchskräfte. Hier die Zahlen zum Stichtag 31. Dezember 2021 im Überblick:

KENNZAHLEN AUSBILDUNG UND DUALES STUDIUM IN DEUTSCHLAND.

	2019	2020	2021
Anzahl Ausbildungsberufe	15	22	22
Ausbildungsquote Deutschland in %	7,3	6,7	6,5
Anzahl Auszubildende und dual Studierende gesamt	703	687	691

VERTEILUNG AUSBILDUNGSBERUFE UND STUDIENGÄNGE IN DEUTSCHLAND.



Weiterbildung und Entwicklung. Die Bechtle Akademie unterstützt mit zahlreichen Präsenz- und Onlineseminaren sowie E-Learning-Kursen unsere Mitarbeitenden darin, ihr Wissen kontinuierlich auszubauen und ihre Kompetenzen zu erweitern. Im Berichtsjahr konnten wir das Angebot durch neue virtuelle Formate deutlich von 401 auf 625 Veranstaltungen steigern. Hier die Angebote im Überblick:

GRI 404-2

ANGEBOT DER BECHTLE AKADEMIE: ONLINE- UND PRÄSENZSEMINARE*.

	2019	2020	2021
Mitarbeitende	7.425	4.991	7.668
Veranstaltungen	540	401	625

* 2019: ausschließlich Präsenzveranstaltungen.

Auch die Anzahl der absolvierten E-Learning-Kurse erlebte durch die weiter bestehende Pandemiesituation einen zusätzlichen Schub. Die Kursabschlüsse haben sich nahezu verdoppelt. Die Kurse stehen konzernweit in Deutsch, Englisch, Französisch und Niederländisch zur Verfügung. Alle Bechtle Mitarbeitenden haben Zugang zum elektronischen Learning Campus, der im Berichtsjahr die Vorgängerversion iLearn ablöste. Daneben besteht die Möglichkeit, sich extern fortzubilden.

GRI 404-2

ANGEBOT DES BECHTLE LEARNING CAMPUS.

	2019	2020	2021
Kursabschlüsse*	10.308	35.459	68.611
E-Learning-Kurse inkl. Arbeitssicherheits-, Gesundheitsschutz- und Informationssicherheitsschulungen	138	246	207

* Ab 2020 Änderung der Bezeichnung von „Teilnehmer“ in „Kursabschlüsse“

GRI 102-16

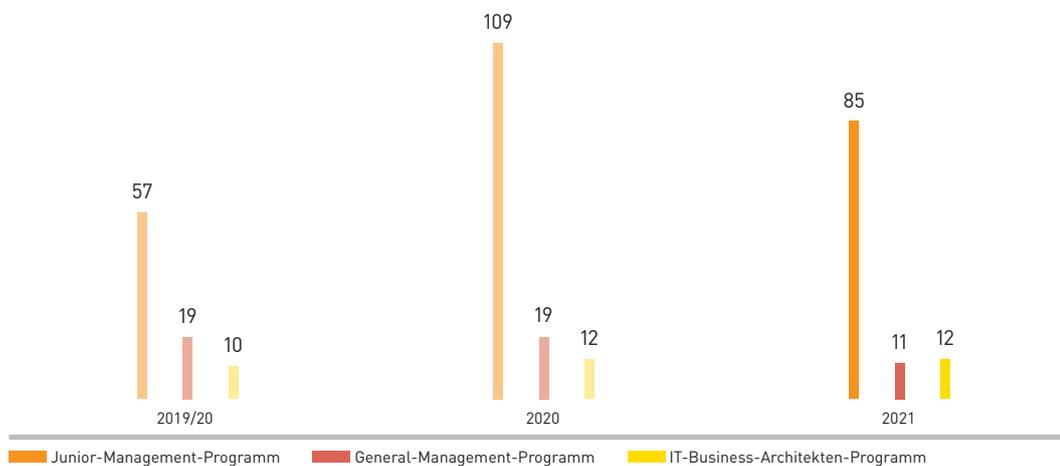
Weiterbildungsprogramme. 2020 haben wir mit der Veröffentlichung der neuen Bechtle Führungsleitlinien den Führungskräften einen verbindlichen Leitfaden an die Hand gegeben. Gleichzeitig mit der Veröffentlichung startete eine konzernweite Führungsinitiative, die auch 2021 fortgeführt wurde. Bestandteile der Führungsinitiative sind unter anderem eine interne Führungsplattform sowie umfangreiche Führungskräfte trainings.

Des Weiteren entwickeln wir aus den eigenen Reihen Führungskräfte in zwei Programmen. Das Bechtle Junior-Management-Programm (JuMP) richtet sich an Mitarbeitende ohne oder mit erster Führungserfahrung. Es bereitet die Teilnehmenden auf die Übernahme einer weiter gehenden Führungsaufgabe vor.

Daneben legt das Bechtle General-Management-Programm (GMP) den Schwerpunkt auf die Unternehmensführung und bereitet Führungskräfte für die Übernahme von Managementaufgaben vor. Es wird im zweijährlichen Rhythmus angeboten.

Neben der Führungskräfteentwicklung bietet das Bechtle IT-Business-Architekten-Programm (IT BA) Mitarbeitenden mit herausragenden fachlichen Kenntnissen eine attraktive Weiterentwicklungsmöglichkeit.

TEILNEHMENDE BECHTLE ENTWICKLUNGSPROGRAMME.



Um Hochschulabsolventinnen und -absolventen den beruflichen Einstieg zu erleichtern, bieten wir ihnen vielfältige und attraktive Einstiegs- und Qualifizierungsmaßnahmen an. Dazu gehört auch das Bechtle Traineeprogramm. In einem Zeitraum von neun Monaten werden die Trainees auf die Übernahme einer Fachposition vorbereitet. Sinnvoll und individuell abgestimmt erfolgen eine theoretische und eine praktische Einarbeitung in die spätere Rolle. Seit 2019 starten zwei Traineejahrgänge pro Jahr. 2021 haben 39 Personen ein solches Traineeprogramm durchlaufen.

BEURTEILUNG.

GRI 101-3

Im Jahresgespräch mit den Mitarbeitenden werden von den Führungskräften rückwirkend Feedbacks über absolvierte Schulungen oder Weiterbildungen eingeholt. Zudem werden die Programme ausführlich auch über Feedbackgespräche beurteilt. Die Bechtle Akademie evaluiert ihre Trainings regelmäßig über einen Fragebogen am Ende jeder Veranstaltung und überprüft Inhalte, Methodik und Didaktik sowie die Auslastung der Schulungen.

AUSBLICK.

Wir zeigen fachliche Karrierepfade auf und setzen künftig einen Schwerpunkt auf die Themen Expert:innenkarriere und Führungskräfteentwicklung. Langfristig möchten wir die Ausbildungsquote in Deutschland bis 2030 auf zehn Prozent erhöhen.

VIelfALT UND CHANCENGLEICHHEIT.

UNSER ANSATZ.

GRI 103-1

Unsere Mitarbeiter:innen bilden die Basis unseres Unternehmenserfolgs. Neben ihrer Qualifikation und ihrem hohen Engagement ist insbesondere die Vielfalt der Menschen bei Bechtle einer der Schlüsselfaktoren für erfolgreiche Teams und ein exzellentes Kunden- und Marktverständnis. Unser Ziel ist dabei auch, eine langfristig bereichernde Bindung zwischen den Mitarbeiter:innen und Bechtle zu erreichen. Wir bestärken unsere Mitarbeiter:innen darin, ihre individuellen Erfahrungen, Kompetenzen und Potenziale ins Unternehmen einzubringen. Uns ist dabei ein respektvolles sowie wertschätzendes Arbeitsumfeld wichtig. Wir sprechen uns klar und entschieden für Chancengleichheit und gegen Diskriminierung aufgrund des Geschlechts und der geschlechtlichen Identität, der sexuellen Orientierung, des Alters, der Religionszugehörigkeit und Weltanschauung, der ethnischen Herkunft und Nationalität sowie Krankheit und Behinderung aus. Diesen wichtigen Grundsatz haben wir in unserem für alle Mitarbeiter:innen verbindlichen Bechtle Verhaltenskodex verankert. Auch für potenzielle Bewerber:innen ist ein vorurteilsfreies und offenes Arbeitsumfeld ein wichtiges Kriterium bei der Wahl eines neuen Arbeitgebers. Nach außen dokumentierten wir dieses Selbstverständnis nicht zuletzt auch mit der Unterzeichnung der Charta der Vielfalt.

STEUERUNG.

GRI 103-2

Als Querschnittsthema erstreckt sich Vielfalt und Chancengleichheit über alle Bereiche und Hierarchiestufen hinweg. Deshalb erwarten wir von allen Mitarbeiter:innen, dass die Grundsätze von Vielfalt und Chancengleichheit gleichermaßen gelebt und mitgetragen werden. Jede Führungskraft soll darüber hinaus als Vorbild fungieren und in ihrem Verantwortungsbereich Vielfalt sowie Chancengleichheit sicherstellen.

Im Berichtsjahr hat Bechtle am Programm Target Gender Equality des Deutschen Netzwerks des UN Global Compact teilgenommen. Die im Rahmen des Programms durchgeführten Analysen sind eine wertvolle Basis für weiterführende Überlegungen, die uns dabei unterstützen sollen, unsere strategischen Ziele zu erreichen. Ende 2021 hat der Vorstandsvorsitzende ein interdisziplinär besetztes Diversity-Team berufen, das zunächst in einer strukturierten Analyse den Status quo – mit Schwerpunkt Gendergerechtigkeit – erhebt. Ziel ist es, 2022 eine Diversity-Community bei Bechtle aufzubauen. In engem Austausch mit dem Diversity-Team haben die Zentralabteilungen Human Resources, Personalentwicklung und Unternehmenskommunikation ergänzend eine Roadmap 2022 erarbeitet, die Zielgruppen definiert, Aktionsfelder aufzeigt und konkrete Maßnahmen festlegt.

Im Folgenden stellen wir die Kennzahlen zu Nationalität, Alter und Frauenanteil im Bechtle Konzern vor:

GRI 405-1

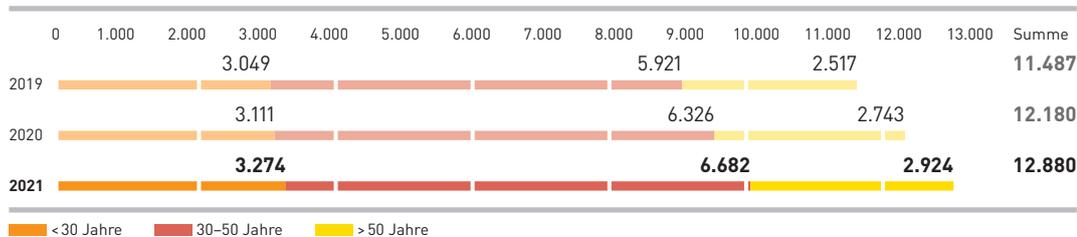
Bei Bechtle arbeiteten zum Stichtag 31. Dezember 2021 konzernweit 12.880 Mitarbeiter:innen aus 100 Nationen, 2020 waren es 96 Nationen.

In Deutschland waren im Berichtsjahr 242 Mitarbeitende (im Vorjahr waren es 211) mit einer nach §2 Abs. 1 und 2 SGB IX definierten Behinderung beschäftigt.

Die folgenden beiden Tabellen stellen die Altersstruktur der Mitarbeiter:innen sowie der Kontrollorgane und Führungspositionen im Überblick dar:

GRI 405-1

DIE ALTERSSTRUKTUR DER MITARBEITENDEN.

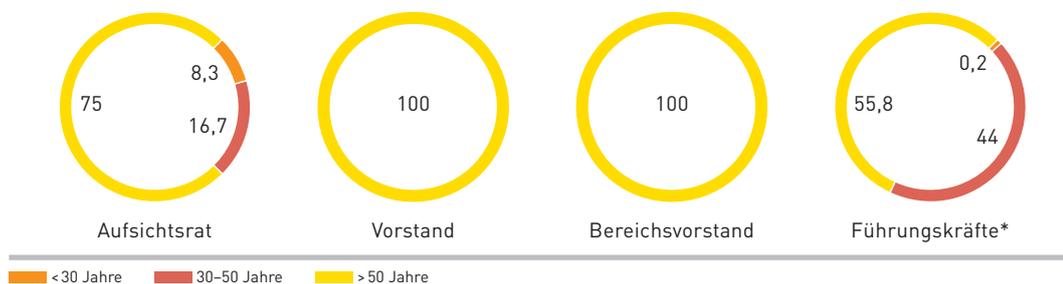


Während die Altersstruktur aller Mitarbeitenden bereits in den vergangenen Jahren regelmäßig veröffentlicht wurde, berichten wir für 2021 erstmals die Altersstruktur in Kontrollorganen und Führungspositionen, die folgende Tabelle zeigt:

GRI 405-1

ALTERSSTRUKTUR IN KONTROLLORGANEN UND FÜHRUNGSPOSITIONEN.

in %



* Führungskräfte umfasst: Geschäftsführer:innen, direkt an den Konzernvorstand Berichtende, Bereichsleiter:innen.

GRI 102-8, GRI 405-1

Im Berichtsjahr waren in der Bechtle Gruppe 3.630 Frauen beschäftigt; das entspricht einem Anteil von 28,2 Prozent. Im Aufsichtsrat betrug der Frauenanteil im Berichtsjahr 33 Prozent. Konzernvorstand und Bereichsvorstand (zweite Führungsebene) sind derzeit nur mit männlichen Vertretern besetzt, auf den höheren Führungsebenen sind Frauen gegenwärtig unterrepräsentiert. Langfristig möchte Bechtle den Frauenanteil insbesondere in den Führungsfunktionen steigern. Der Konzernvorstand hat daher mit Beschluss vom 17. Januar 2020 die aus dem Jahr 2017 stammenden Zielgrößen vorzeitig neu festgelegt: Für den Bereichsvorstand ist eine Zielgröße von 22 Prozent bis zum 31. Januar 2025 vorgesehen. Bei den Geschäftsführer:innen und den direkt an den Konzernvorstand Berichtenden wird bis Ende Januar 2025 ein Anteil von 25 Prozent angestrebt. 2021 ging der prozentuale Frauenanteil allerdings zurück: Bei den Geschäftsführer:innen auf 7,3 Prozent (9,0 Prozent im Vorjahr) und bei den direkt an den Konzernvorstand Berichtenden auf 5,6 Prozent (6,7 Prozent im Vorjahr), somit liegt der Frauenanteil in dieser Führungsebene derzeit bei 7,0 Prozent (8,73 Prozent im Vorjahr).

Zudem hat der Aufsichtsrat am 15. Dezember 2020 einer Zielgröße für den Frauenanteil im Vorstand zugestimmt. Danach soll bis 30. Juni 2025 eine Frau dem Konzernvorstand angehören. Derzeit besteht der Konzernvorstand aus drei Personen. Bei einer Ausweitung auf vier Personen soll mindestens eine Frau dem Gremium angehören.

Es folgen die Kennzahlen im Überblick:

GRI 102-8, GRI 405-1

ZAHL DER MITARBEITENDEN BECHTLE KONZERN ABSOLUT NACH GESCHLECHT.

GRI 102-8, GRI 405-1

FRAUENANTEIL NACH BEREICHEN.

	2019	2020	2021
Zentralbereiche	48,7	49,4	49,2
Segment IT-E-Commerce	39,7	39,8	40,2
Segment IT-Systemhaus und Managed Services	20,3	21,1	21,8
Auszubildende	24,0	23,6	23,2
Frauenanteil gesamt	26,8	27,4	28,2

GRI 405-1

FRAUENANTEIL IN KONTROLLORGANEN UND FÜHRUNGSFUNKTIONEN.

in %

	2019	2020	2021
Aufsichtsrat	33	33	33
Vorstand	0	0	0
Bereichsvorstand	0	0	0
Führungskräfte*	12,3	13,3	12,4

* Führungskräfte umfasst: Geschäftsführer:innen, direkt an den Konzernvorstand Berichtende, Bereichsleiter:innen.

BEURTEILUNG.

GRI 103-3

Vielfalt und Chancengleichheit wird bei Bechtle als Querschnittsaufgabe aller verstanden, für die jede Führungskraft in ihrem Bereich verantwortlich zeichnet. Aber auch alle Mitarbeiter:innen sollen mit ihrem Handeln zu Vielfalt und Chancengleichheit für alle im Unternehmen beitragen. Das Bechtle Compliance Board steht als zentrale Whistleblower-Instanz auch in Fällen von Diskriminierung den Mitarbeiter:innen als Anlaufstelle bei Verstößen zur Verfügung. Über die 2020 eingeführte konzernweite Mitarbeitenden-Zufriedenheitsbefragung können zudem Hinweise zu Vielfalt und Chancengleichheit abgefragt werden und bei Auffälligkeiten Maßnahmen zur Abhilfe getroffen werden.

Das Diversity-Team sowie die Abteilungsleiter:innen von Human Resources, Personalentwicklung und Unternehmenskommunikation berichten dem Vorstandsvorsitzenden regelmäßig über den Fortschritt.

AUSBLICK.

Wir gründen eine Diversity-Community, die Mitarbeitende standortübergreifend vernetzen, Erfahrungen miteinander teilen und Vielfalt und Chancengleichheit fördern soll. Gleichzeitig möchten wir alle Mitarbeitenden und insbesondere Führungskräfte stärker für das Thema sensibilisieren und entsprechende Angebote unterbreiten. Die in der Roadmap der Zentralabteilungen Human Resources, Personalentwicklung und Unternehmenskommunikation entwickelten Maßnahmen starten 2022. Das Diversity-Team setzt seinen Schwerpunkt auf Genderdiversität, analysiert aber zudem den Status quo der weiteren von der Charta der Vielfalt genannten Diversitätskategorien.



ARBEITSSICHERHEIT UND GESUNDHEITSSCHUTZ.

UNSER ANSATZ.

GRI 103-1, GRI 403-1

Wir möchten unseren Mitarbeiter:innen eine sichere und produktive Arbeitsumgebung bieten, in der sie sich wohlfühlen und darüber hinaus arbeitsbedingte Verletzungen und Erkrankungen vermeiden. Wesentlich ist dabei, dass wir unsere Verantwortung als Arbeitgeber gegenüber unseren Mitarbeiter:innen wahrnehmen und uns dafür einsetzen, dass die Arbeitsplätze sicher und gesundheitsförderlich gestaltet sind. Wir legen großen Wert auf die Einhaltung der gesetzlichen Regelwerke und messen Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz einen hohen Stellenwert bei. Auch in unserer Arbeitskultur Work@Bechtle haben wir die Gesundheit unserer Mitarbeiter:innen verankert. Die Arbeits- und Gesundheitsschutzbestimmungen sowie unsere Hygienekonzepte richten sich nach den jeweils geltenden gesetzlichen Vorgaben und werden von Mitarbeiter:innen und Führungskräften gleichermaßen gelebt.

Da eigenverantwortliches Handeln ein wichtiger Baustein der Bechtle Unternehmenskultur ist, möchten wir auch das Bewusstsein unserer Mitarbeiter:innen hinsichtlich möglicher Gefahren und negativer Auswirkungen auf ihre Gesundheit schärfen. Ebenso stellen die sich verändernden Arbeitswelten neue Herausforderungen an jeden Einzelnen, die wir auch durch unser Betriebliches Gesundheitsmanagement auffangen wollen. Deshalb ermutigen wir über den rein betrieblichen Fokus hinaus unsere Mitarbeiter:innen, einen gesundheitsförderlichen Lebensstil zu pflegen. Sowohl Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz als auch Sensibilisierung unterstützen wir mit entsprechenden Maßnahmen. Viele Angebote werden von den Zentraleinheiten am Konzernsitz entwickelt und pilotiert, um sie anschließend im Konzern auszurollen.

STEUERUNG.

GRI 103-2, GRI 403-2, GRI 403-3, GRI 403-4, GRI 403-5

Analog zum Bechtle Geschäftsmodell nach dem Prinzip der vernetzten Dezentralität liegt die Verantwortung für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz aller Mitarbeiter:innen (inklusive Mitarbeiter:innen aus einer Arbeitnehmerüberlassung) bei der jeweiligen Geschäftsführung der Einzelgesellschaft. Diese Regelung bezieht sich auf alle Gesellschaften des Bechtle Konzerns.

GRI 403-3, GRI 403-4

Steuerung Arbeitssicherheit. Die deutschen Bechtle Gesellschaften werden durch eine zentrale Koordinierungsstelle der Bechtle AG unterstützt. Aufgrund unterschiedlicher nationaler und rechtlicher Rahmenbedingungen beschränkt sich die Tätigkeit der Koordinierungsstelle auf Deutschland. Die Koordinierungsstelle hält den Kontakt zum beauftragten arbeitsmedizinischen Dienst, der regelmäßig alle deutschen Standorte begeht, mögliche Gefahren identifiziert und bei der Minimierung der Risiken unterstützt. Die Koordinierungsstelle unterweist mit dem arbeitsmedizinischen Dienst die Geschäftsführer:innen deutschlandweit hinsichtlich ihrer Pflichten und stellt E-Learning-Schulungsmaterial für Mitarbeiter:innen bereit (das E-Learning umfasst die Themengrundlagen zur Arbeitssicherheit, Ergonomie, Gesundheit, Ersten Hilfe und Brandschutz).

Des Weiteren gibt die zentrale Koordinierungsstelle Hilfestellungen zu Arbeitssicherheit, Gesundheits- und Brandschutz. Alle Mitarbeiter:innen in Deutschland durchlaufen regelmäßige Arbeitssicherheitsunterweisungen und haben über das Intranet Zugriff auf das Arbeitsschutzgesetz. In quartalsweise stattfindenden Sitzungen prüft die zentrale Koordinierungsstelle den Status quo und diskutiert aktuelle Entwicklungen. Zusätzlich verfügt jeder deutsche Standort über einen eigenen Arbeitssicherheitsausschuss, der viermal jährlich konferiert und aus den örtlichen Fachkräften für Arbeitssicherheit und Mitgliedern der Geschäftsleitung besteht. Der Ausschuss beschließt die notwendigen lokalen Maßnahmen. Die Auslandsgesellschaften organisieren ihre Maßnahmen, wie z.B. Schulungen und Unterweisungen, jeweils selbstständig und angepasst an das nationale Recht.

GRI 403-1, GRI 403-8

2021 hat die Bechtle AG in Neckarsulm und Gaildorf die DIN EN ISO 45001-Zertifizierung für Arbeitsschutzmanagement erfolgreich durchlaufen.

Folgende Tabelle gibt eine Übersicht über Schulungen zum Thema Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz in Deutschland.

GRI 403-5

ANZAHL DER SCHULUNGEN UND TEILNEHMENDEN ZU ARBEITSSICHERHEIT UND GESUNDHEITSSCHUTZ IN DER BECHTLE GRUPPE 2021.

Schulungen zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	147
Teilnehmende	5.996
Unterweisungen Führungskräfte und Sicherheitsbeauftragte	78
Teilnehmende	225
Ausbildung Brandschutzhelfer:innen	44
Teilnehmende	159
Schulungen zu SARS-CoV-2	1
Teilnehmende	11.506

GRI 403-9

2021 lag die Zahl der meldepflichtigen Arbeitsunfälle in Deutschland bei 32. Die häufigsten Ursachen für Verletzungen waren Umknicken, Ausrutschen und Stolpern. Wegeunfälle mussten in elf Fällen gemeldet werden.

ARBEITSBEDINGTE VERLETZUNGEN IN DEUTSCHLAND.

	2019*	2020	2021
Anzahl meldepflichtige Arbeitsunfälle	27	18	32
Anzahl meldepflichtige Wegeunfälle	13	18	11
Anzahl Todesfälle aufgrund von arbeitsbedingten Verletzungen	0	2	0
Anzahl arbeitsbedingte Verletzungen mit schweren Folgen (ohne Todesfälle)	0	0	0
Anzahl der dokumentierten arbeitsbedingten Verletzungen	–	–	6
Unfallquote auf 1.000 Mitarbeitende** in %	3,3	2,6	2,9

* Deutschland ohne Modus Consult

** Berechnungsgrundlage: 500 Mitarbeitende 1.000.000 Stunden

Steuerung Gesundheitsschutz. Bechtle etablierte 2013 ein Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM) in der Konzernzentrale in Neckarsulm. Das BGM verfolgt einen ganzheitlichen Ansatz zum Thema Gesundheit und wird von der zentralen Abteilung Human Resources gesteuert. Zum einen plant und koordiniert das BGM-Team Präsenzmaßnahmen am Konzernsitz sowie digitale Angebote für die Bechtle Gruppe, zum anderen steht es in regelmäßigem Kontakt mit den Personalverantwortlichen anderer Bechtle Standorte im In- und Ausland. Es unterstützt die regionalen Gesellschaften und fördert den Erfahrungsaustausch.

GRI 403-6

Auch 2021 konnte das BGM-Team auf die im Vorjahr neu entwickelten digitalen Formate zur Gesundheitsförderung setzen und somit alle Mitarbeiter:innen adressieren. Dazu zählten beispielsweise Yoga-kurse oder Wirbelsäulengymnastik. Eine neu installierte Videotechnik in den zum Jahresende 2021 eingeweihten Bewegungsräumen am Konzernsitz ermöglicht die einfache Übertragung von Kursen. Zusätzlich zu den Angeboten in der Konzernzentrale gibt es ein weitgefächertes Angebot an individuellen Gesundheitsaktionen in der Bechtle Gruppe.

Gesundheitsmedizinische Angebote wie Sehtest, Venen-Check oder Impfungen konnten auch 2021 realisiert werden. So nutzten am Hauptsitz 2.177 Personen das Angebot der COVID-19-Schutzimpfungen (inkl. Boosterimpfung), weitere 215 ließen sich gegen Influenza immunisieren. Auch weitere Standorte boten den Mitarbeiter:innen Schutzimpfungen an.

BEURTEILUNG.

GRI 103-3

Beurteilung Arbeitssicherheit. Die Auswertung der konzernweiten Krankheits- und Unfallquote kann Hinweise auf mögliche Schwachstellen liefern. Sicherheitsanweisungen für Fremdfirmen, die auf den Bechtle Unternehmensgeländen tätig sind, dienen dazu, Gefährdungen zu erkennen und zu vermeiden sowie die Mitarbeitenden der Fremdfirmen mit den betrieblichen Sicherheitsvorschriften vertraut zu machen. Seit 2019 besteht ein Rahmenvertrag mit einem externen Dienstleister im Bereich Arbeitssicherheit für alle deutschen Standorte, um die Maßnahmen zielgerichtet umzusetzen, Anpassungen vorzunehmen und Risiken oder Gefahren zu beseitigen. An den Auslandsstandorten koordinieren die jeweiligen Gesellschaften die Arbeitssicherheitsvorschriften selbstständig, unter anderem auch durch das Einbeziehen regionaler medizinischer Arbeitsdienste.

Beurteilung Gesundheitsschutz. Die Angebote werden im Dialog mit den Trainer:innenteams sowie anhand der Teilnehmendenzahlen und Teilnehmenden-Feedbacks evaluiert und entsprechend den Bedarfen angepasst. Inzwischen wurde eine internationale BGM-Community etabliert und eine eigene BGM-Plattform im Intranet verfügbar gemacht, die für alle Mitarbeitende sichtbar ist. Damit fungiert die Community als Drehscheibe zum Austausch von Erfahrungen über Maßnahmen, sodass alle Standorte über Best Practices voneinander profitieren können.

AUSBLICK.

Das strategische Betriebliche Gesundheitsmanagement soll kontinuierlich im Konzern weiter ausgebaut und anhand relevanter Kennzahlen evaluiert und stetig verbessert werden. Im Bereich Arbeitssicherheit möchten wir Unfälle vermeiden und die Gesundheit unserer Mitarbeitenden fördern. Wir standardisieren unsere Prozesse deshalb weiter und stellen einen standortübergreifenden Austausch zu Gesundheitsthemen sicher.



DIGITALE ZUKUNFT.

Das Thema Green IT im Sinne einer energieeffizienten IT haben wir von Beginn an als relevanten Nachhaltigkeitsaspekt unserer Geschäftstätigkeit erkannt und daher bereits 2013 im Nachhaltigkeitskodex sowie später in die Wesentlichkeitsmatrix aufgenommen. Inzwischen verstehen wir dieses Themenfeld deutlich breiter im Sinne einer „nachhaltigen IT“ respektive „Nachhaltigkeit durch IT“. Diese Betrachtungsweise geht weit über den Aspekt des Energieverbrauchs bei Produktion und Betrieb hinaus und umfasst sowohl direkte als auch indirekten Aspekte der Digitalisierung wie etwa gesellschaftliche und wirtschaftliche Veränderungen durch den digitalen Transformationsprozess.

In den vergangenen Jahren hat sich im Nachhaltigkeitskontext der Begriff Corporate Digital Responsibility (CDR) etabliert, der die unternehmerische Verantwortung in einer digitalisierten Welt beschreibt. CDR berücksichtigt sowohl soziale, ökologische als auch ökonomische Faktoren im Sinne der Definition von Nachhaltiger Entwicklung. Auch wenn der digitale Wandel alle Branchen gleichermaßen umfasst, ist CDR für ein IT-Unternehmen wie Bechtle von besonderer Bedeutung. Zum einen ganz unmittelbar für unser eigenes unternehmerisches Handeln, zum anderen aber übernehmen wir auch bei der digitalen Transformation unserer Kunden eine aktive und verantwortungsvolle Rolle, um sie bestmöglich beim Umsetzen ihrer Corporate Digital Responsibility und beim Erreichen ihrer Klimaschutzziele zu unterstützen.

Einen Schub erlebte die Digitalisierung in Europa mit Beginn der Corona-Pandemie 2020. Zu Beginn des ersten Lockdowns spielten digitale Technologien eine zentrale Rolle, als es galt, die Folgen auf die Wirtschaft, das öffentliche Leben und auch auf den Privatbereich zu minimieren. In dieser Zeit wurden einerseits die Lücken des digitalen Transformationsprozesses sichtbar und beschleunigten andererseits das Tempo der Digitalisierung in vielen Bereichen. Die IT hat dabei einen wesentlichen Beitrag zur Aufrechterhaltung des Betriebs von Unternehmen und Bildungseinrichtungen sowie in Teilen auch des gesellschaftlichen Lebens geleistet.



Siehe Bechtle
Nachhaltigkeitsstrategie 2030,
S. 23ff.

Folgerichtig ergänzt bei der Bechtle Nachhaltigkeitsstrategie 2030 das strategische Handlungsfeld Digitale Zukunft die Handlungsfelder Umwelt, Ethisches Wirtschaften und Menschen bei Bechtle. Es spannt mit seinen drei Fokusthemen den Bogen von Ressourcenschonung über digitale Inklusion bis hin zu Informationssicherheit und Datenschutz.

NACHHALTIGE INTERNE DIGITALISIERUNG.



UNSER ANSATZ.

Wir verfolgen im Rahmen unserer internen IT-Strategie das Ziel, unsere Enterprise-Architektur ressourcenschonend, effizient und nutzerfreundlich zu gestalten. Wir orientieren uns dabei insbesondere an den Kriterien Verbrauchsverhalten, Modularität, Wiederverwendbarkeit, Redundanz oder Skalierbarkeit.



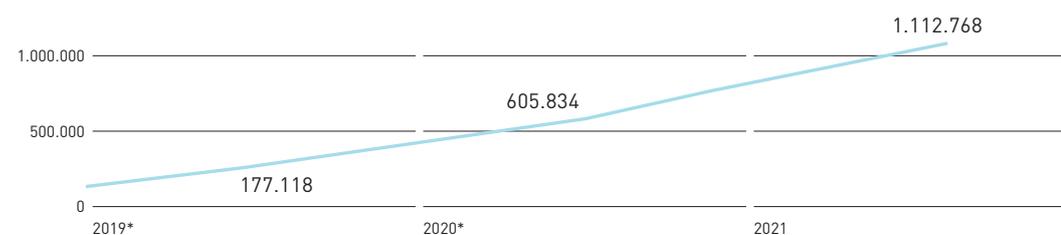
Dieses Unterkapitel
inkludiert das Thema
Energieeffiziente IT aus
der Wesentlichkeitsmatrix

STEUERUNG.

Die Steuerung erfolgt über eine Matrixorganisation: Das zentrale Bechtle Nachhaltigkeitsmanagement koordiniert und überwacht die Umsetzung der Bechtle Nachhaltigkeitsstrategie 2030 und steht in engem Austausch mit dem verantwortlichen Fachbereich, der Bechtle IT.

Der konsequente Ausbau von Kollaborationslösungen für Web- und Videokonferenzen war in den vergangenen acht Jahren eine Maßnahme bei Bechtle, um die Zahl der Reisen und Fahrtwege und damit der CO₂-Emissionen zu reduzieren. Mit Beginn der Pandemie 2020 wurden die Kollaborationslösungen mitunter zu den wichtigsten Instrumenten, die auch bei Bechtle die Zusammenarbeit ermöglichten und den laufenden Betrieb aufrechterhielten. Entsprechend ist die Zahl der virtuellen Meetings exponentiell gewachsen.

ANZAHL VIDEOMEETINGS ÜBER KOLLABORATIONSPLATTFORMEN.



* Durch die Validierung der Kennzahlen im Rahmen der Einführung der Nachhaltigkeitscontrolling-Software haben sich die Werte im Vergleich zum Vorjahresbericht leicht verändert.

Intern entwickelt die Bechtle IT Nachhaltigkeitskriterien, die Prozesse und Anwendungen unter wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Aspekten bewerten. Methodisch bedeutet das, gemeinsam mit den Facheinheiten die weitere Digitalisierung im Dreiklang Effizienz, Konsistenz und Suffizienz zu orchestrieren. Neben Prozessverbesserungen (Effizienz) und Prozessveränderungen (Konsistenz) sind dabei auch die Fragen des IT-Retirements und des Rückbaus von Applikationen sowie der Infrastruktur (Suffizienz) in die Strategie integriert.

Ergänzend zur Energieeffizienz bei unseren Infrastrukturen werden wir vermehrt auf den Rückbau von Applikationen setzen. Dabei wird die Reduzierung applikationsgestützter Prozesse in Zukunft wesentlich dazu beitragen, die Mitarbeitendenzufriedenheit zu erhöhen. In internen Pilotprojekten konnten wir nachweisen, dass Applikationen reibungslos retired werden können, wenn die Mitarbeitenden auf diesem Wege auch aus Anwendersicht begleitet werden.

Ein wesentlicher Aspekt des Retirements ist die Sicherheit. Durch die Beschleunigung der Weiterentwicklung in der IT-Branche und der damit einhergehenden Fokussierung auf die Qualität neuer Services werden ältere Applikationen im Hintergrund häufig weiterbetrieben. In der Konsequenz werden Sicherheitslücken toleriert, wo konsequente Abschaltung geboten ist. Gerade hier wird die Bechtle IT im Dialog mit den Businessseinheiten auf den Nutzen stringenter Suffizienzstrategien hinweisen und deren Umsetzung vorantreiben.

Im Berichtsjahr hat Bechtle zudem die Cloud-Infrastruktur weiter ausgebaut. Dabei wurde bestehende physikalische, energieintensive Infrastruktur konsequent zurückgebaut. Im Bereich der E-Mails wurden die Accounts von über 12.000 Nutzer:innen migriert. Damit konnten 60 Prozent der verwendeten Serversysteme und Festplattenarrays zurückgebaut werden. Die weiteren 40 Prozent folgen 2022. Diese Maßnahme reduziert nicht nur den Stromverbrauch, sondern steigert die Effizienz und erleichtert die zentrale Steuerung.



climaneutraldatacentre.net

Unsere Rechenzentren bei NTT in Frankfurt und Rüsselsheim sind dem „Climate Neutral Data Centre Pact“ beigetreten. Die Betreiber von Rechenzentren und die Branchenverbände engagieren sich über den Climate Neutral Data Centre Pact für die Erreichung der ehrgeizigen Klimaziele der Europäischen Union im Rahmen des Green Deals und haben vereinbart, bis 2030 bilanziell klimaneutral zu werden.

BEURTEILUNG.

In regelmäßigen Statusmeetings informieren Bechtle IT und Bechtle Hostings & Operations das Nachhaltigkeitsmanagement über erzielte Fortschritte. Kennzahlen zur Überwachung des Fortschritts werden mittelfristig entwickelt.

AUSBLICK.

Im Bereich Applikations- und IT-Retirement werden Systeme identifiziert und zurückgebaut, die zu Prozessüberschneidungen sowie Redundanzen führen. Anschließend entwickeln wir Kriterien für eine nachhaltige Enterprise-Architektur als Basis unserer IT-Strategie. Mittelfristig ist geplant, 30 Prozent der internen IT-Projekte unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien durchzuführen.

NACHHALTIGE TECHNOLOGIEN, LÖSUNGEN UND DIENSTLEISTUNGEN.



UNSER ANSATZ.

Digitalisierung verändert über Branchen hinweg die Art und Weise, wie wir arbeiten und leben – sie ist der Schlüssel für eine erfolgreiche Zukunft. Damit entstehen neue Anforderungen an Unternehmen und öffentliche Verwaltungen sowie an ihre Mitarbeitenden. 2020 löste laut Branchenverband Bitkom die Corona-Pandemie in der deutschen Wirtschaft einen „Digitalisierungsschub“ aus. Aber auch in der öffentlichen Verwaltung und besonders in Bildungseinrichtungen wie Schulen wurden Defizite sichtbar. In der Folge stieg der Bedarf an IT-Infrastruktur, Cloud-Technologien, moderner, flexibler Arbeitsausstattung und IT-Dienstleistungen. Diese Entwicklung beschleunigte im privaten und öffentlichen Sektor digitale Transformationsprozesse. Für Bechtle ist es wesentlich, die Digitalisierung nachhaltig voranzutreiben und durch zukunftsfähige Innovationen zum Erfolg unserer Kunden beizutragen.



bitkom.org



Dieses Unterkapitel
inkludiert das Thema
Energieeffiziente IT aus
der Wesentlichkeitsmatrix

STEUERUNG.

Es ist für uns von großer und wirtschaftlicher Bedeutung, beim digitalen Wandel unserer Kunden eine aktive und verantwortungsvolle Rolle einzunehmen, um sie bestmöglich beim Umsetzen ihrer Digitalisierungsstrategie, ihrer Corporate Digital Responsibility und beim Erreichen ihrer Klimaschutzziele zu unterstützen. Nachhaltige Technologien, Lösungen und Dienstleistungen sind für Bechtle als IT-Unternehmen der Kern unseres Geschäftsmodells und gleichermaßen Querschnittsthema in der gesamten Bechtle Gruppe. Die Geschäftsführer:innen der Einzelgesellschaften sowie die Führungskräfte der Zentralabteilungen sind für die Umsetzung in ihren Einheiten verantwortlich. Das zentrale Bechtle Nachhaltigkeitsmanagement koordiniert und überwacht die Umsetzung der Bechtle Nachhaltigkeitsstrategie 2030 und steht in engem Austausch mit den Gesellschaften sowie Zentral- und Fachabteilungen.

Portfolio. Wir stehen in engem Austausch mit unseren Herstellerpartnern, die ihrerseits den Ausbau nachhaltiger IT-Hardware vorantreiben, und ergänzen fortlaufend unser Portfolio mit neuen Produkten, die unterschiedliche Nachhaltigkeitskriterien berücksichtigen. Ein wichtiges Instrument zur Beurteilung beispielsweise des Energieverbrauchs von Hardware sind zertifizierte Kennzeichnungen wie Energy Star, EPEAT, TCO Certified oder Blauer Engel. Zudem nehmen wir Produkte neuer Hersteller auf, die unter ökonomischen, sozialen und ökologischen Gesichtspunkten entwickelt und produziert werden. 2021 waren es beispielsweise das Smartphone Fairphone, dessen erster B2B-Vertriebspartner Bechtle in Deutschland war, und Prime Computer. Die lüfterlosen Mini-PCs und Server zeichnen sich durch eine sehr hohe Energieeffizienz, Ausfallsicherheit sowie ein langes Produktleben aus.

Im Berichtsjahr haben wir zudem mit strategischen Herstellerpartnern in regelmäßigen Nachhaltigkeitsrunden mögliche Projekte und Kooperationen diskutiert. Unter anderem haben wir uns 2021 beim neu strukturierten Partnerprogramm HP Amplify beteiligt, das auch Maßnahmen und Trainings für mehr Nachhaltigkeit beinhaltet.

Nah an den Kunden. Während in der Wirtschaft der Druck stetig wächst, die digitale Transformation und das dazu notwendige Change Management schnell und erfolgreich zu vollziehen, müssen gleichzeitig substanzielle Transformationsstrategien entwickelt und Mitarbeitende involviert werden. Um unsere Kunden bei diesen Veränderungsprozessen noch umfassender beraten zu können, soll 2022 ein internes Weiterbildungsprogramm zum Digital Sustainability Consultant (DSC) entwickelt werden.

Im Berichtsjahr haben wir mit strategischen Partnern zwei Veranstaltungsformate entwickelt und erstmals durchgeführt:



- Der **CDR Summit** fand unter Trägerschaft der TechnologieRegion Karlsruhe und unterstützt durch das Bechtle IT-Systemhaus Karlsruhe statt. An zwei Tagen informierten zahlreiche Referent:innen über 300 Teilnehmende praxisnah über das Zukunftsthema Corporate Digital Responsibility und welchen Beitrag Unternehmen mit dem Einsatz ressourcenschonender Technologien zum Klimaschutz leisten können. Der nächste CDR Summit findet im Herbst 2022 statt.
- Die digitale Kundenmesse **Sustainable NEXT Innovation** beleuchtete an drei Tagen in 84 Vorträgen die Themen Datacenter, IT-Security und Modern Workplace unter Nachhaltigkeitsaspekten. Konzipiert und durchgeführt wurde die Veranstaltung von den Bechtle IT-Systemhäusern der Region West gemeinsam mit Herstellerpartnern. Die erste Sustainable NEXT Innovation verzeichnete über 3.000 Anmeldungen.

BEURTEILUNG.

Da nachhaltige Technologien, Lösungen und Dienstleistungen ein sehr weit gefächertes Querschnittsthema innerhalb der Bechtle Gruppe darstellen, ist es nicht möglich, das Themenfeld auf wenige messbare Kennzahlen zur Fortschrittsbeurteilung zu reduzieren. In den kommenden zwei Jahren soll innerhalb des Nachhaltigkeitsmanagements ein Beurteilungsmodus entwickelt werden, der den Fortschritt beurteilt.

AUSBLICK.

Wir sensibilisieren unsere Kolleg:innen für das Thema Nachhaltigkeit und steigern kontinuierlich das Angebot nachhaltiger Produkte, Lösungen und Dienstleistungen in unserem Portfolio. Auch das Hosting in klimafreundlichen Rechenzentren möchten wir 2022 für unsere Kunden ausbauen. Das interne Weiterbildungsprogramm zum Digital Sustainability Consultant soll bis Ende 2022 konzipiert sein.

INFORMATIONSSICHERHEIT UND DATENSCHUTZ.

UNSER ANSATZ.

GRI 103-1

Für die Geschäftstätigkeit von Bechtle haben Informationssicherheit, Datenschutz und die Wahrung der Vertraulichkeit höchste Relevanz. Da die Themen Informationssicherheit und Datenschutz viele Überschneidungen beinhalten, werden die Bereiche konsolidiert betrachtet. Für Bechtle sind die Einhaltung gesetzlicher Vorgaben (Europäische Datenschutz-Grundverordnung, EU-DSGVO) selbstverständlich. Da diese Themengebiete den Kern des Bechtle Geschäftsmodells betreffen, besteht ein hohes Reputationsrisiko bei Sicherheitsvorfällen. Verstöße würden eine besonders große Gefahr für unseren Geschäftserfolg bedeuten und zu einem massiven Imageverlust führen. Daher messen wir Präventivmaßnahmen große Bedeutung zu. Des Weiteren ergibt sich die Wesentlichkeit aus den Anforderungen der Zertifizierung zur Informationssicherheit nach DIN EN ISO 27001.

STEUERUNG.

GRI 103-2, GRI 418-1

Konzernweit gültige Dokumente sollen dazu beitragen, alle Bechtle Mitarbeitenden für die Grundsätze von Datenschutz, Informationssicherheit, Wahrung der Vertraulichkeit und anderer wichtiger Vorgaben zu sensibilisieren und die Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben zu sichern. Dazu gehören der Bechtle Verhaltenskodex, der verbindliche Verhaltensmaßregeln für alle Mitarbeitenden umfasst, die allgemeingültigen Schulungsunterlagen zur EU-DSGVO sowie die Datenschutzrichtlinie. Informationssicherheitsrelevante Dokumente sind insbesondere die zentrale Informationssicherheitsleitlinie, die zentrale Richtlinie „IT Compliance“ sowie die Mitarbeitendenrichtlinie „Informationssicherheit“, die wir 2020 vollständig überarbeitet und so den veränderten Markt- und Nutzungsbedingungen angepasst haben.

Im Rahmen der Zertifizierung des Informationssicherheitsmanagementsystems (ISMS) nach DIN EN ISO 27001 wird durch die von der Norm geforderte jährliche Erstellung und Aktualisierung des ISMS Management Reviews (MMR) eine sehr hohe Wahrnehmung des Themas durch die Unternehmensführung garantiert, da der zuständige Vorstand sowohl bei der Erstellung des MMR als auch bei den ISMS-Audits persönlich eingebunden ist. Derzeit verfügen folgende Gesellschaften über eine DIN EN ISO 27001-Zertifizierung: Bechtle AG, die Bechtle IT-Systemhäuser Bielefeld, Bonn, Solingen und Neckarsulm, Bechtle Hosting & Operations (BHO) GmbH, die PP 2000 GmbH und die Bechtle Remarketing GmbH. Das TISAX-Label (ein von der Automobilindustrie/VDA definierter Standard für Informationssicherheit) halten die IT-Systemhäuser Bielefeld, Hannover, München/Regensburg und Stuttgart sowie die Bechtle Onsite Services GmbH. Weitere Standorte werden 2022 folgen.

Bechtle hat darüber hinaus auch Meldeprozesse bei Vorfällen zur Informationssicherheit und zum Datenschutz implementiert. Im Bereich Security, Governance, Risk & Compliance konzentrieren wir uns auf Datenverarbeitung, Informationsfluss, Kommunikationskanäle, Kundendaten und Bechtle Daten in den von uns betriebenen Datacentern. Sie befinden sich bei NTT Global Data Centers (vormals e-shelter) in Frankfurt am Main und Rüsselsheim. Im Laufe des Berichtszeitraums wurden alle Kundensysteme des Datacenters in Friedrichshafen ebenfalls ins NTT Global Data Centers in Frankfurt am Main und Rüsselsheim umgezogen. Mit dieser Maßnahme konnten wir den Sicherheitsaspekt weiter stärken.

Zudem haben wir unsere Schutzsysteme den sich ändernden Angriffsszenarien im Cyberumfeld und damit der aktuellen Gefährdungslage angepasst.

Im Bereich Datenschutz konzentrieren wir uns im Wesentlichen auf die Vorgaben der EU-DSGVO. Ihre Ziele sind der Schutz der Grundrechte und Grundfreiheiten natürlicher Personen und insbesondere deren Recht auf Schutz personenbezogener Daten sowie der weiterhin freie, aber sichere Verkehr personenbezogener Daten.

BEURTEILUNG.

Wir schreiben jeweils für zwei Jahre einen Testplan fort, der regelmäßig durchzuführende Sicherheitstests bei den zertifizierten Datacentern definiert. Sie sind Teil der kontinuierlich erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen. Das gilt auch für die Durchführung von Penetrationstests (Pentests). Sie überprüfen die Sicherheit möglichst aller Systembestandteile und Anwendungen eines Netzwerks oder Softwaresystems. Hinzu kommen Ad-hoc-Tests, die wir aufgrund sich verändernder Services, Weiterentwicklungen oder Neueinführungen durchführen.

GRI 103-3

Um die konzernweite Umsetzung der Anforderungen der EU-DSGVO zu gewährleisten, führen wir über unseren Datenschutzbeauftragten in allen Bechtle Gesellschaften Datenschutzprüfungen bezüglich der Anforderungen der EU-DSGVO durch, um offene Punkte zu identifizieren und entsprechende Maßnahmen abzuleiten. Seit Jahren werden Mitarbeitende in Deutschland über unsere E-Learning-Formate zum Thema Datenschutz geschult. Die Schulungen werden regelmäßig an die aktuellen Erfordernisse angepasst und enden mit einer Prüfung, die sicherstellt, dass die wesentlichen Aspekte verstanden wurden. Die Schulung zur Datenschutzunterweisung wird alle zwei Jahre neu aufgesetzt. Im Januar 2021 startete ein neuer Kurs, den bis zum Jahresende 9.306 Mitarbeitende belegt hatten.

Auch im Berichtsjahr haben wir die zwei zugekauften Unternehmen in unser Datenschutzsystem integriert. Im Bereich Governance betrachten wir wesentliche Neuerungen von Gesetzen und setzen sie um, wie das Gesetz zur Regelung des Datenschutzes und des Schutzes der Privatsphäre in der Telekommunikation und bei Telemedien (TTDSG) oder die Überführung der E-Privacy-Richtlinie der EU (Cookie-Richtlinie) in nationales Recht.

AUSBLICK.

Erklärtes Ziel von Bechtle ist, das Sicherheitsniveau insgesamt zu steigern. Dazu sollen unter anderem die Zertifizierung weiterer Standorte nach DIN EN ISO 27001 sowie TISAX geprüft und durchgeführt werden. Die Informationssicherheitsunterweisungen sollen auf alle deutschsprachigen Mitarbeitenden in der DACH-Region ausgeweitet werden, unabhängig von der Zertifizierung einer Einzelgesellschaft.

GRI 102-54, GRI 102-55

GRI-CONTENT-INDEX.

Dieser Bericht wurde in Übereinstimmung mit den Global Reporting Initiative (GRI)-Standards: Option „Kern“ erstellt. Der GRI-Content-Index listet die angewendeten GRI-Indikatoren sowie Informationen dazu auf. Wenn zu einem GRI-Indikator keine oder eingeschränkte Informationen vorliegen oder dieser in einer anderen Publikation veröffentlicht wird, haben wir dies in einem Kommentar erläutert.

ALLGEMEINE ANGABEN.

Die allgemeinen Standards geben einen allgemeinen, strategischen Überblick über die Nachhaltigkeit der Organisation.

GRI 102 Allgemeine Angaben (2016)	Seite	Kommentar
1. Organisationsprofil		
GRI 102-1 Name der Organisation	10	
GRI 102-2 Aktivitäten, Marken, Produkte und Dienstleistungen	10	Bechtle arbeitet mit rund 300 Lieferanten/Herstellerpartnern zusammen.
GRI 102-3 Hauptsitz der Organisation	10	
GRI 102-4 Betriebsstätten	10	
GRI 102-5 Eigentumsverhältnisse und Rechtsform	10	Des Weiteren siehe zur Verteilung der Aktionärsstruktur unter bechtle.com/ir .
GRI 102-6 Belieferte Märkte	10	Ländermärkte der Standorte sowie weltweit über Partner, z.B. die Global IT Alliance (GITA).
GRI 102-7 Größe der Organisation	10	Marktkapitalisierung zum 31.12.2021: 7,9 Mrd. Euro; Gesamtzahl der Betriebe (Tochtergesellschaften) siehe Bechtle Geschäftsbericht 2021, Fremd- und Eigenkapital siehe Bechtle Geschäftsbericht 2021.
GRI 102-8 Informationen zu Angestellten und sonstigen Mitarbeitenden	10, 20–21, 62–73	Die Gesamtzahl der Angestellten nach befristeten und unbefristeten Verträgen liegt nicht vor. Siehe zur Aufteilung nach Regionen im Bechtle Geschäftsbericht 2021. Siehe auch S. 72 Aufteilung nach Bereichen. Bechtle spricht aufgrund intern anders definierter Begriffe nicht von Angestellten, sondern von Mitarbeitenden. Die Bezeichnung Mitarbeitende umfasst alle inklusive Abwesender und Auszubildender, aber exklusive Aushilfen.
GRI 102-9 Lieferkette		Eine Beschreibung liegt noch nicht vor.
GRI 102-10 Signifikante Änderungen in der Organisation und ihrer Lieferkette		Nicht zutreffend.
GRI 102-11 Vorsorgeansatz oder Vorsorgeprinzip		Siehe Bechtle Geschäftsbericht 2021.
GRI 102-12 Externe Initiativen	8–9	UN Global Compact: Bechtle Konzern. WIN-Charta: Bechtle Konzern; EcoVadis Silber: Bechtle AG (Gruppe) sowie Einzelbewertungen jeweils Silber: ITZ Essen, Inmac WStore S.A.S., Frankreich. Charta der Vielfalt: Bechtle AG. MVO Prestatieladder, CO ₂ -Zertifikat Level 3 Bechtle direct B.V. Niederlande. FamiUnDo – familienfreundliche Unternehmen Dortmund: Bechtle IT-Systemhaus Dortmund. Umweltpartnerschaft Hamburg: Bechtle IT-Systemhaus Hamburg (ebenfalls Einzelunterzeichner der Charta der Vielfalt).
GRI 102-13 Mitgliedschaft in Verbänden und Interessengruppen	40	Bitkom
2. Strategie		
GRI 102-14 Erklärung des höchsten Entscheidungsträgers	4–5	Vorwort von Dr. Thomas Olemotz, CEO Bechtle AG
GRI 102-15 Wichtige Auswirkungen, Risiken und Chancen	14	

GRI 102 Allgemeine Angaben (2016)	Seite	Kommentar
3. Ethik und Integrität		
GRI 102-16 Werte, Grundsätze, Standards und Verhaltensnormen	11, 23–30, 40–41, 68	Basieren auf den Unternehmensleitlinien: Firmenphilosophie, Verhaltenskodex, Nachhaltigkeitsstrategie 2030, Vision 2030 und Führungsleitlinien.
4. Unternehmensführung		
GRI 102-18 Führungsstruktur		Siehe Bechtle Geschäftsbericht 2021.
5. Einbindung von Stakeholdern		
GRI 102-40 Liste der Stakeholdergruppen	17–18	
GRI 102-41 Tarifverhandlungsvereinbarungen		Nicht zutreffend.
GRI 102-42 Ermittlung und Auswahl der Stakeholder	17–18	
GRI 102-43 Ansatz für die Einbindung von Stakeholdern	18–21	
GRI 102-44 Wichtige Themen und hervorgebrachte Anliegen	18	
6. Vorgehensweise bei der Berichterstattung		
GRI 102-45 Im Konzernabschluss enthaltene Entitäten		Siehe Bechtle Geschäftsbericht 2021.
GRI 102-46 Vorgehen zur Bestimmung des Berichtsinhalts und der Abgrenzung der Themen	12–13	
GRI 102-47 Liste der wesentlichen Themen	13	
GRI 102-48 Neudarstellung von Informationen	14	Angaben zur EU-Taxonomie.
GRI 102-49 Änderungen bei der Berichterstattung		Keine Änderung.
GRI 102-50 Berichtszeitraum	7	
GRI 102-51 Datum des letzten Berichts	7	
GRI 102-52 Berichtszyklus	7	
GRI 102-53 Ansprechpartner bei Fragen zum Bericht	91	
GRI 102-54 Erklärung zur Berichterstattung in Übereinstimmung mit den GRI-Standards	85	
GRI 102-55 GRI-Content-Index	85–89	

THEMENSPEZIFISCHE STANDARDS.

Die themenspezifischen Standards sind in drei Kategorien unterteilt: Ökonomie, Ökologie und Soziales. Innerhalb der spezifischen Standardangaben sind die Indikatoren den wesentlichen Aspekten zugeordnet.

Themenspezifische Standards	Seite	Kommentar
GRI 200 Ökonomie		
GRI 205 Korruptionsbekämpfung 2016		
GRI 103 Managementansatz 2016 (inklusive 103-1, 103-2, 103-3)	43–45	Kennzahlenberichterstattung unter GRI 103-2
GRI 205-1 Betriebsstätten, die auf Korruptionsrisiken geprüft wurden	45	
GRI 205-2 Kommunikation und Schulungen zu Richtlinien und Verfahren zur Korruptionsbekämpfung	45	
GRI 205-3 Bestätigte Korruptionsfälle und ergriffene Maßnahmen	45	Weiter gehende Informationen können nicht berichtet werden, da vertraulich.
GRI 300 Ökologie		
GRI 301 Materialien 2016		
GRI 103 Managementansatz 2016 (inklusive 103-1, 103-2, 103-3)	55–58	Kennzahlenberichterstattung unter GRI 103-2
GRI 301-1 Eingesetzte Materialien nach Gewicht und Volumen	57	Die Daten beziehen sich nur auf die Verpackungen der Produkte, die zum Versand benötigt werden. Erfasst werden diese in der Logistikzentrale am Konzernsitz in Neckarsulm. Berechnung der CO ₂ -Äquivalente erfolgt nach den prozessorientierten Basisdaten für Umweltmanagementsysteme (ProBas), Bundesumweltamt, abrufbar unter probas.umweltbundesamt.de .
GRI 302 Energie 2016		
GRI 103 Managementansatz 2016 (inklusive 103-1, 103-2, 103-3)	48–54	Kennzahlenberichterstattung unter GRI 103-2
GRI 302-1 Energieverbrauch innerhalb der Organisation	51–52	Die Berechnungen folgen den Umrechnungsfaktoren der DEFRA (Department for Environment, Food & Rural Affairs) für 2018.
GRI 305 Emissionen 2016		
GRI 103 Managementansatz 2016 (inklusive 103-1, 103-2, 103-3)	48–54	Kennzahlenberichterstattung unter GRI 103-2
GRI 305-1 Direkte THG-Emissionen (Scope 1)	52	Die Treibhausgasemissionen für Scope 1 und 2 wurden auf Basis der Energie- und Kraftstoffverbräuche der Dienstfahrzeuge konzernweit ermittelt. Die Berechnung folgt den Anforderungen des Greenhouse Gas (GHG) Protocol und wird als CO ₂ -Äquivalente ausgegeben. Der operative Kontrollansatz wird angewendet, der sowohl Mietobjekte als auch Leasingfahrzeuge in Scope 1 bilanziert. Gemäß dem GHG Protocol erfolgt eine Berechnung der Scope-2-Emissionen aus Stromverbrauch nur nach ortsbasierten Emissionsfaktoren. Beim Stromverbrauch wurden Istverbräuche verwendet. Falls keine Detailangaben für den Stromverbrauch in kWh vorhanden waren, wurde eine Hilfsberechnung auf Basis der Quadratmeteranzahl mal Überschlagsfaktor kWh pro m ² herangezogen (Average-Data-Methode). Die Berechnung der ortsbasierten Treibhausgasemissionen basiert auf den Faktoren von 2018 der International Energy Agency (IEA); alle anderen Faktoren basieren auf den Emissionsfaktoren der UK DEFRA (Department for Environment, Food & Rural Affairs) für 2018.
GRI 305-2 Indirekte energiebedingte THG-Emissionen (Scope 2)	52	
GRI 305-3 Sonstige indirekte THG-Emissionen (Scope 3)	53	Gemäß Wesentlichkeitsanalyse wurden folgende Scope-3-Kategorien bestimmt: 3.1 Eingekaufte Güter und Dienstleistungen, 3.3 Brennstoff- und energiebezogene Emissionen (nicht in Scope 1 und 2), 3.4 Transport und Verteilung vorgelagert, 3.5 Abfall/Wasser, 3.6 Geschäftsreisen, 3.7 Pendelverkehr, 3.9 Nachgelagerter Transport. Die Berechnung der Scope-3-Emissionen basiert im Wesentlichen auf den ausgabenbasierten Berechnungsansätzen und wurde punktuell und je nach Kategorie durch spezifische und verfügbare Aktivitätsdaten ergänzt, sodass sich hybride Berechnungsmethoden ergeben. Dies folgt den Berechnungsansätzen von UN Global Compact Netzwerk Deutschland und Greenhouse Gas Protocol "Technical Guidance for Calculating Scope 3 Emissions". Die Berechnungen wurden extern geprüft und validiert.

Themenspezifische Standards	Seite	Kommentar
GRI 306 Abwasser und Abfall 2016		Kein wesentliches Thema; da es sich mit GRI 301 inhaltlich überschneidet, wird es dennoch berichtet.
GRI 103 Managementansatz 2016 (inklusive 103-1, 103-2, 103-3)	59–60	Kennzahlenberichterstattung unter GRI 103-2
GRI 306-2 Abfall nach Art und Entsorgungsmethode	60	Die Einteilung erfolgt hier in gefährliche und nichtgefährliche Abfälle, die beseitigt oder verwertet werden. Die Entsorgungsmethode wird vom Entsorgungsdienstleister festgelegt. Vier Lokationen können nur einen Gesamtabfall berichten (insg. 147 t), zudem werden Hilfsrechnungen anhand der Quadratmeterfläche der Büros für jene Standorte herangezogen, die keine detaillierte Nebenkostenabrechnung vorliegen haben.
GRI 308 Umweltbewertung der Lieferanten 2016		
GRI 103 Managementansatz 2016 (inklusive 103-1, 103-2, 103-3)	40–42	
GRI 308-1 Neue Lieferanten, die anhand von Umweltkriterien überprüft wurden	42	
GRI 308-2 Negative Umweltauswirkungen in der Lieferkette und ergriffene Maßnahmen	42	
GRI 400 Soziales		
GRI 401 Beschäftigung 2016		
GRI 103 Managementansatz 2016 (inklusive 103-1, 103-2, 103-3)	62–65	Kennzahlenberichterstattung unter GRI 103-2
GRI 401-1 Neu eingestellte Angestellte und Angestelltenfluktuation	63–64	Die Fluktuationsrate wird als prozentuale Quote erfasst. Keine Informationen verfügbar nach Geschlecht, Alter und Region.
GRI 401-2 Betriebliche Leistungen, die nur vollzeitbeschäftigten Angestellten, nicht aber Zeitarbeitnehmern oder teilzeitbeschäftigten Angestellten angeboten werden	64–65	Die medizinischen Untersuchungen, Gesundheitsprophylaxe, Elternzeit und Kinderferienbetreuung werden unabhängig vom Arbeitszeitmodell und der Vertragsdauer angeboten. Altersvorsorge und Berufsunfähigkeitsrente sind in Deutschland für alle gesetzlich rentenversicherungspflichtigen Angestellten, die Elternzeit darüber hinaus auch für geringfügig Beschäftigte gesetzlich geregelt. Die arbeitsmedizinischen Vorsorgeuntersuchungen sind im Arbeitsschutzgesetz geregelt. Aktienbeteiligungen für Mitarbeitende werden nicht angeboten. Das Dienstfahrrad können alle unbefristet beschäftigten Mitarbeitende der teilnehmenden Bechtle Gesellschaften in Deutschland anfordern. Voraussetzung ist eine Betriebszugehörigkeit von mindestens 6 Monaten. Bechtle Belgien und Bechtle in den Niederlanden bieten auch ein Fahrradleasing an. Keine weiteren Angaben verfügbar.
GRI 401-3 Elternzeit	64	Die Gesamtzahl der Angestellten mit Anspruch auf Elternzeit, die Zahl der Rückkehrer:innen und die Verbleiberate werden nicht einzeln erfasst. Die Kennzahlen zur Elternzeit werden derzeit nur für Deutschland erfasst.
GRI 403 Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz 2018		
GRI 103 Managementansatz 2016 (inklusive 103-1, 103-2, 103-3)	74–77	Kennzahlenberichterstattung unter GRI 103-2
GRI 403-1 Managementsystem für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	74–75	
GRI 403-2 Gefahrenidentifizierung, Risikobewertung und Untersuchung von Vorfällen	74	Wir verzichten auf die Veröffentlichung von Krankenstand und Abwesenheitsrate, da es sich um sensible Daten handelt.
GRI 403-3 Arbeitsmedizinische Dienste	74–75	Deutschland BAD, andere Länder nicht erhoben
GRI 403-4 Mitarbeiterbeteiligung, Konsultation und Kommunikation zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	74–75	
GRI 403-5 Mitarbeiterschulungen zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	74–75	
GRI 403-6 Förderung der Gesundheit der Mitarbeitenden	76	

Themenspezifische Standards	Seite	Kommentar
GRI 403-7 Vermeidung und Abmilderung von direkt mit Geschäftsbeziehungen verbundenen Auswirkungen auf die Arbeitssicherheit und den Gesundheitsschutz		Nicht zutreffend.
GRI 403-8 Mitarbeitende, die von einem Managementsystem für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz abgedeckt sind	75	
GRI 403-9 Arbeitsbedingte Verletzungen	76	Die Unfallzahlen beziehen sich auf Deutschland. Über die Unfallzahlen an den weiteren ausländischen Bechtle Standorten liegen keine Informationen vor. Zur Berechnung der Kennzahl wurde statt der tatsächlich geleisteten Stundenzahl die Sollstundenzahl als Teiler verwendet, da es keine Zeiterfassung gibt.
GRI 404 Aus- und Weiterbildung 2016		
GRI 103 Managementansatz 2016 (inklusive 103-1, 103-2, 103-3)	66–69	Kennzahlenberichterstattung unter GRI 103-2
GRI 404-1 Durchschnittliche Stundenzahl der Aus- und Weiterbildung pro Jahr und Angestellten		Es ist uns derzeit mit einem vertretbaren Aufwand nicht möglich, die durchschnittliche Stundenzahl pro Jahr und Angestellten nachzuvollziehen, die für Aus- und Weiterbildung aufgewendet wurde. Ferner sind keine Informationen zur Aufteilung nach Geschlecht und Angestelltenkategorie verfügbar.
GRI 404-2 Programme zur Verbesserung der Kompetenzen der Angestellten und zur Übergangshilfe	67–68	Derzeit können nur Angebote der Bechtle Akademie berichtet werden. Über externe Angebote liegen derzeit keine Informationen vor. Übergangshilfe: nicht zutreffend.
GRI 404-3 Prozentsatz der Angestellten, die eine regelmäßige Beurteilung ihrer Leistung und ihrer beruflichen Entwicklung erhalten	66	Jeder Mitarbeitende sollte einmal jährlich in einem Personalgespräch mit der Führungskraft eine Beurteilung der Leistung und beruflichen Entwicklung erhalten. Kennzahlen über die Durchführung liegen nicht vor.
GRI 405 Diversität und Chancengleichheit 2016		
GRI 103 Managementansatz 2016 (inklusive 103-1, 103-2, 103-3)	70–73	Kennzahlenberichterstattung unter GRI 103-2
GRI 405-1 Diversität in Kontrollorganen und unter Angestellten	63, 71–73	Siehe Definition Angestellte bei GRI 102-8.
GRI 414 Soziale Bewertung der Lieferanten 2016		
GRI 103 Managementansatz 2016 (inklusive 103-1, 103-2, 103-3)	40–42	
GRI 414-2 Negative soziale Auswirkungen in der Lieferkette und ergriffene Maßnahmen	41	Es werden keine eigenen Auditierungen durchgeführt; deswegen wird hier die Anzahl der Lieferanten berichtet, die den Bechtle Verhaltenskodex unterzeichnet haben. Es wurden keine negativen sozialen Auswirkungen bei Lieferanten in der Lieferkette ermittelt. Im Berichtsjahr wurden deswegen keine Maßnahmen ergriffen und es entstanden keine Auswirkungen auf die Geschäftsbeziehungen.
GRI 418 Schutz der Kundendaten 2016		
GRI 103 Managementansatz 2016 (inklusive 103-1, 103-2, 103-3)	83–84	
GRI 418-1 Begründete Beschwerden in Bezug auf die Verletzung des Schutzes und den Verlust von Kundendaten	83	Aufgrund der hohen Sensibilität der Daten veröffentlichen wir hierzu keine Informationen und sind zur Verschwiegenheit verpflichtet.



INDEX DER NICHTFINANZIELLEN KONZERNERKLÄRUNG (NFE).

NACH § 289C ABS. 2 HGB.

GRI 102-47

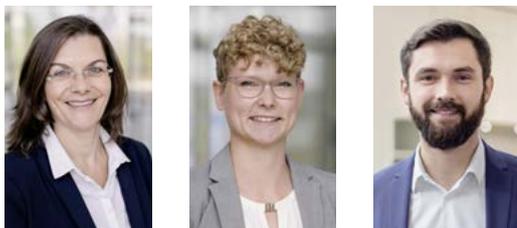
NFE-Bestandteile	Kapitel	Seite
Über diesen Bericht	Verantwortliche Unternehmensführung	6
Verwendung von Rahmenwerken	Verantwortliche Unternehmensführung	6
Geschäftsmodell	Verantwortliche Unternehmensführung	10
Wesentliche nichtfinanzielle Themen	Verantwortliche Unternehmensführung	12f.
Wesentliche nichtfinanzielle Risiken	Verantwortliche Unternehmensführung	14
Angaben zur EU-Taxonomie	Verantwortliche Unternehmensführung	14ff.
Arbeitnehmerbelange		
Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	Menschen bei Bechtle	74ff.
Vielfalt und Chancengleichheit	Menschen bei Bechtle	70ff.
Mitarbeitendenentwicklung	Menschen bei Bechtle	66ff.
Arbeitgeberattraktivität	Menschen bei Bechtle	62ff.
Compliance		
Verhinderung von Korruption und Bestechung	Ethisches Wirtschaften	43ff.
Umwelt		
Umweltstandards in der Lieferkette	Ethisches Wirtschaften	40ff.
Logistik und Verpackung	Umwelt	55ff.
Energieeffiziente IT	Digitale Zukunft	79f., 81f.
Energieverbrauch und Emissionen	Umwelt	48ff.
Gesellschaft		
Stakeholderdialog	Verantwortliche Unternehmensführung	17ff.
Soziales		
Informationssicherheit und Datenschutz	Digitale Zukunft	83f.
Arbeits- und Sozialstandards entlang der Lieferkette	Ethisches Wirtschaften	40ff.

IMPRESSUM UND KONTAKT.

Herausgeber:in

Bechtle AG
Bechtle Platz 1
74172 Neckarsulm
Tel. +49 (0) 7132 981-0
presse@bechtle.com
bechtle.com

Ansprechpersonen



Verantwortlich für den Nachhaltigkeitsbericht
GRI 102-53

Dr. Nicole Diehlmann

Unternehmenskommunikation, Bechtle AG,
nicole.diehlmann@bechtle.com

Nachhaltigkeitscontrolling

Veronika Gänsbauer

Konzerncontrolling, Bechtle AG,
veronika.gaensbauer@bechtle.com

Nachhaltigkeitsmanagement

Arthur Schneider

Leiter Nachhaltigkeitsmanagement, Bechtle AG,
arthur.schneider@bechtle.com

Redaktion

Bechtle AG, Unternehmenskommunikation

Konzept und Design

waf.berlin

CSR-Strategieberatung/GRI-Beratung/ Scope-3-Validierung

Stakeholder Reporting GmbH, Hamburg

Fotografie

Vorwort: David Maupilé
Impressum: Bechtle

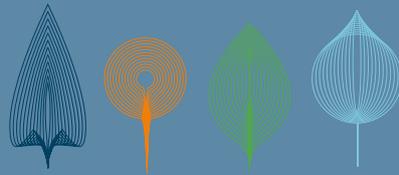
Erscheinungsjahr

2022

PDF-Download

Der Bericht liegt in deutscher, englischer
und französischer Sprache vor.
Bechtle verzichtet auf den Druck des
Nachhaltigkeitsberichts.

 bechtle.com



Bechtle AG
Bechtle Platz 1, 74172 Neckarsulm
Telefon +49 (0) 7132 981-0

presse@bechtle.com
bechtle.com

Ihr starker IT-Partner.
Heute und morgen.

